



VERBANDSMITTEILUNGEN

Betriebssportverband Hamburg e.V.

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Betriebssportzentrum
„Claus-Günther Bauermeister“
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg
Telefon: 040 / 219 88 21 - 0, Fax: 040 / 23 37 11
info@bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
<https://www.facebook.com/BetriebssportverbandHamburg>
Geschäftszeiten: Mo.- Do. 9.00 – 17.00 Uhr
Fr. 9:00 – 14.00 Uhr

56. Jg.

Verbandsmitteilungen Nr. 10

6. Okt. 2017

Alle Infos unter www.bsv-hamburg.de / Organisation / Verbandsmitteilungen

INHALTSVERZEICHNIS:

ONLINE:

Mitteilungen des Präsidiums	
Mitteilungen der Sparte Badminton	http://www.bsv-hamburg.de/startseite-badminton.html
Mitteilungen der Sparte Bowling	www.bsv-hamburg.de/bowling
Mitteilungen der Sparte Casting	www.bsv-hamburg.de / Casting
Mitteilungen der Sparte Handball	http://bsv.virtualimpressions.de/
Mitteilungen der Sparte Fußball	http://bsv-hamburg.web4fussball.de/
Mitteilungen der Sparte Fußball-Schiedsrichter	http://www.bsv-hamburg.de/startseite-fussball-schiedsrichter.html
Mitteilungen der Sparte Kegeln	http://www.bsv-hamburg.de/startseite-kegeln.html
Mitteilungen der Sparte Leichtathletik	https://athleticon.bsvhh.de/public/index.html
Mitteilungen der Sparte Rad	http://www.bsv-challenges.de/accepted/radsport/
Mitteilungen der Sparte Schach	http://www.schach.bsv-hamburg.de
Mitteilungen der Sparte Tischtennis	http://bsv-hamburg.tischtennislive.de/

MITTEILUNGEN DES PRÄSIDIUMS

Jürgen Gerhard verstorben

Der Vorsitzende unserer Tischtennis-Sparte, Jürgen Gerhard, ist plötzlich nach kurzer schwerer Krankheit verstorben. Wir haben einen guten und warmherzigen Menschen verloren, der sich mit vollem Engagement für unseren Tischtennissport eingesetzt hat.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Präsidium und Sparte Tischtennis

BSV-Tennis-Hallenplätze

Ab dem 18. September 2017 ist beim BSV die Hallenwintersaison im Tennis angebrochen. Es sind noch einige Plätze frei zu buchen. Welche das sind, können Sie sich unter www.timeslot-booking-mk.de anschauen, wenn Sie sich in unserem Buchungssystem anmelden und dort kostenlos Mitglied werden. Näheres entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.bsv-hamburg.de unter „Tennisanlage > Tennistarife“ oder „Tennisplatz buchen!“. Sie können auch Kontakt zu unserem Mitarbeiter Rüdiger Jablonski aufnehmen. Sie erreichen ihn unter der Tel.-Nr. 040-219 88 21-17. An Feiertagen bleibt unsere Halle geschlossen.

Vermietung Teppichcurling-Anlage

Teppichcurling - egal ob im Anzug oder Sportlerdress. Jeder kann es spielen, jeder kann mitmachen und das fast überall. Ein großer Raum, mindestens vier Spieler/-innen, den Teppich ausrollen, die Curls aufstellen – und schon kann es losgehen! Teppichcurling erinnert etwas an Eisstockschießen, nur ohne Eis. Der BSV hat ein eigenes „Standard Set“, bestehend aus einem Teppich (10,5 x 2m) und drei blauen und drei gelben Curls (je 3 kg schwer). Für EUR 50,- kann das Set gegen Selbstabholung ausgeliehen werden. Infos erhalten Sie in der Geschäftsstelle des BSV Hamburg Telefon 040-219 88 210 oder Info@bsv-hamburg.de

Vermietung Multimediaraum

Der BSV Hamburg vermietet an seine BSGen einen ca. 100qm großen Raum, der für Versammlungen und Events aller Art genutzt werden kann, sowie für kleinere Sporteinheiten wie Yoga oder Pilates. Beamer und weiteres Material sind zu leihen.

BSV_Seminarraum

Neues von unserem Kooperationspartner Hamburg Messe: Die neue Messe für Automobile Kultur & Lebensart

HAMBURG MOTOR CLASSICS

13. – 15. Oktober 2017

Fr. 12 – 20 Uhr, Sa. + So. 10 – 18 Uhr

Hamburgs erste eigene Oldtimer-Messe macht sich startklar für eine fulminante Premiere: Wahre automobile Schätze vergangener Epochen, Teile und Zubehör, Accessoires, Literatur, Kunst und Retrospielzeug sowie nicht zuletzt ein stimmiges Gesamtkonzept – all das und viel mehr lässt die HAMBURG MOTOR CLASSICS zu einem ganz besonderen Event für alle Liebhaber von Fahrzeugraritäten werden. **Zu kaufen und zu bestaunen gibt es elegante Oldtimer, gepflegte Youngtimer sowie Zubehör und Ersatzteile für die eigenen Fahrzeuge. Liebhaber der schicken „Oldies“ haben die Möglichkeit, Gleichgesinnte zum Fachsimpeln zu treffen oder sogar ihren Traumwagen für die nächste Ausfahrt zu erstehen.**

Ein vielfältiges Programm mit ausgewählten Exponaten und Raritäten, Informationsforen sowie der privaten Fahrzeugverkaufsbörse "TRÄUME WAGEN Klassikermarkt auf der HAMBURG MOTOR CLASSICS" ergänzt das Angebot. Ein absolutes Highlight ist die „1. ADAC HAMBURG MOTOR CLASSICS-Rallye um den TRÄUME WAGEN Cup“, die der ADAC Hansa während der HAMBURG MOTOR CLASSICS veranstaltet. Die Tour beginnt auf dem Messegelände und führt auch dorthin wieder zurück.

Die Hamburg Motor Classics findet auf dem Messegelände am Fernsehturm statt.
Weitere Infos unter www.hamburg-motor-classics.de

Mitglieder des Betriebssportverbandes erhalten im Online-Vorverkauf ermäßigten Messe-Eintritt. Unter www.hamburg-motor-classics.de/Tickets den Gutschein-Code **MO1715** angeben, dann zahlen Sie nur 15 € (statt 17,50 € vor Ort). Kinder bis einschließlich 12 Jahre sind kostenlos dabei.

In der BSV Geschäftsstelle haben wir Flyergutscheine vorliegen.
Bitte bei Interesse melden Tel. 040 / 219 88 210 - solange der Vorrat reicht!

B2B Nord

Am **2. November 2017** findet von **10:00 bis 17:00 Uhr** in der Messehalle Hamburg-Schnelsen Deutschlands größte regionale Wirtschaftsmesse für Unternehmen, Geschäftsführer und Entscheider statt.
Auch der BSV Hamburg wird wieder mit einem Stand auf der B2B Nord vertreten sein.

B2BNord_2017_Hamburg

DBSV informiert:

Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im 10 KM Straßenlauf

Am Sonntag, **8. Oktober 2017**, 10:00 Uhr, findet der 16. Speicherstadtlaf rund um Hamburgs Speicherstadt, dem neuen UNESCO-Weltkulturerbe, auch als Dt. Betriebssportmeisterschaft statt.

DBM_10Km_Lauf_2017_Hamburg

World Company Sport Games

Die 2. Auflage der **World Company Sport Games** wird in LA BAULE / Frankreich vom **23. – 27. Mai 2018** ausgetragen. Das Bulletin Nr. 2 ist erschienen.

Werbefilm: <https://www.youtube.com/watch?v=25wsgmwQOBw>

WCSG_Bulletin_2_LaBaule

Europäische Betriebssportspiele (ECSG 2019) in Salzburg

Das Bulletin 1 für die nächsten ECSG in Salzburg liegt vor. Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass Meldungen voraussichtlich ab Sommer 2018 (Juli/August) möglich sein werden. Wir werden dann rechtzeitig berichten. Für weitere Informationen verweisen wir auch auf die Webseite, die über folgenden Link angewählt werden und auf der man das Bulletin herunterladen kann: <https://www.ecsgsalzburg2019.at/deutsch/ecsg-2019-1/bulletins/>

Um sich neben den aktuellen Informationen im Facebook und auf der DBSV-Homepage auf dem laufenden Stand der Vorbereitungen zu halten, bieten unsere österreichischen Freunde die Registrierung für ihren Newsletter an www.ecsgsalzburg2019.at – dort kann auch die gewünschte Sportart angegeben werden.

BSV-Mitgliederbewegungen

Austritte:

Premium Check, Segeln	BSG-Nr. 54123	zum 30.09.2017
Golf-Asse, Golf	BSG-Nr. 51 155	zum 30.09.2017

gez. Ulrich Lengwenat-Hahnemann

Die Verbandsmitteilungen Nr. 11 / 2017 erscheinen am 3. November 2017.
Anmeldung **BSV-Newsletter** unter www.bsv-hamburg.de!



Seminarraum

Unser Seminarraum ist ein **multifunktionaler Raum inkl. Standardtechnik** für Vorträge, Seminare und Tagungen sowie Feiern.

Der Raum hat eine **Größe** von **100 m²** und verfügt über eine Anzahl von 20 Tischen und 90 Stühlen. Die Raumgestaltung ist flexibel. Der Raum kann durch einen Trennvorhang aufgeteilt werden.

Vorteilhaft ist die direkte **Anbindung zum Betriebssportcasino**. So ist eine Bewirtung durch die Gastronomie vor, während, zwischen oder nach einer Veranstaltung möglich. Eine Tür verbindet den Raum zur Terrasse des Casinos.

Gleichzeitig ist dieser Raum geeignet für Kurse wie z.B. Yoga und Rückengymnastik. Hierfür kann auch Sportequipment (Gymnastikmatten, Hanteln, Redondobälle, Material für Faszien Training) dazu gebucht werden. Ausgelegt ist dieser Raum für maximal 15 Teilnehmer.

Ausstattung:

- 20 Tische
- 90 Stühle
- 6 Stehtische
- WLAN
- Garderobe





Raummiete:

Wer zahlt wie viel?	3 Stunden	jede weitere Stunde	Tagespreis*
Mitglieder des BSV Hamburg e.V. gemeinnützige Vereine aus Hamburg	60 €	15 €	90 €
externe, Kommerzielle	120 €	30 €	180 €

Aufgrund unserer Gemeinnützigkeit entfällt eine MwSt.

*Tagespreis ab 5 Stunden

Leihmöglichkeit	3 Stunden	jede weitere Stunde
Beamer	20 €	2 €
Moderationsmaterial (Morderationskoffer, Metaplan- wände, Flipcharts, ...)	10 €	---

Sportequipment

Die Preise gelten pro Veranstaltungstag. Das Material wird nur im ganzen Set für 15 Teilnehmer vermietet.

Material	Inkl. Anmietung des Seminarraumes		Außer Haus Vermietung	
	Mitgliederpreis	Externe Kommerzielle	Mitgliederpreis	Externe Kommerzielle
Gymnastikmatten	15,- €	30,- €	25,- €	50,- €
Therabänder	15,- €	30,- €	25,- €	50,- €
Redondobälle	15,- €	30,- €	25,- €	50,- €
Hanteln	15,- €	30,- €	25,- €	50,- €
Faszien Set	15,- €	30,- €	25,- €	50,- €

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Wendenstraße 120
20537 Hamburg
Telefon: 040 233777
Telefax: 040 233711
info@bsv-hamburg.de

**BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG**



Allgemeine Mietbedingungen für den Seminarraum:

Bei Stornierung bis einen Tag vor der Veranstaltung entstehen keine zusätzlichen Kosten.
Bei Stornierung am Veranstaltungstag wird die volle Anmietung in Rechnung gestellt.

Der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken ist nicht erlaubt! Die Bewirtung erfolgt ausschließlich durch das Betriebssportcasino, Tel.: 040 / 23 68 72 40. Die Benutzung der Räume erfolgt auf eigene Gefahr. Der Verband übernimmt keinerlei Haftung für Schäden. Der Veranstalter haftet dem Verband gegenüber für Schäden aller Art, auch für solche, die Teilnehmer an der Veranstaltung verursachen.

Allgemeine Mietbedingungen für das Sport Equipment:

1. Übergabe/Rückgabe

1.1 Die Miete beginnt mit Abholung der Sportgeräte beim Verleiher (BSV) und endet mit deren Rückgabe.

1.2 Bei verspäteter Rückgabe oder Rückgabe an einem nicht vereinbarten Ort ist der Mieter für jeden weiteren Tag zur Fortzahlung des Mietpreises verpflichtet. Der durch die Rückgabe an einem nicht vereinbarten Ort verursachte Sonderaufwand für den Vermieter wird pauschal mit 3-, € berechnet. Darüber hinaus hat der Mieter dem Vermieter für jeden Verzugstag, Schadensersatz in Höhe des Tagesmietpreises zu bezahlen. Bei vorzeitiger Rückgabe der Mietgegenstände hat der Mieter keinen Anspruch auf anteilige Rückzahlung des Mietpreises.

2. Persönliche Daten:

2.1 Der Mieter ist damit einverstanden, dass der Vermieter personenbezogene Daten wie Namen, Anschrift, usw. aus dessen Personalausweis notiert und die erhobenen Daten nur zur eigenen Verwendung speichert.

3. Gefahrenübergang:

3.1 Mit der Übergabe der Ware geht auch die Gefahr der Beschädigung, Diebstahl und Verschlechterung etc. an den Mieter über. Der Mieter oder sein Beauftragter, sind zuständig, zur vereinbarten Zeit an Ort und Stelle zu sein.

4. Beschädigung:

4.1 Die Sportgeräte unterliegen als Gebrauchsgegenstände einem nutzungsabhängigen Verschleiß. Gewöhnliche Verschleißerscheinungen stellen keinen Mangel dar.

4.2 Bei Schäden durch nicht vertragsgemäßen Verbrauch richtet sich die Haftung nach dem allgemeinen Schadensersatzrecht.

4.3 Schäden an den Sportgeräten sind umgehend, spätestens bei Rückgabe, dem Verleiher zu melden.

5. Recht:

5.1 Gerichtsstände für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag sind das Amtsgericht Hamburg.

6. Salvatorische Klausel:

6.1 Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle einer unwirksamen Bestimmung eine dieser Bestimmung möglichst nahekommende wirksame Regelung zu treffen.

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Betriebssportzentrum „Claus-Günther Bauermeister“
Wendenstraße 120
20537 Hamburg

Telefon: 040 – 23 37 77 / 78

Fax: 040 - 23 37 11

E-Mail: info@bsv-hamburg.de



Anmeldung zur Benutzung des Seminarraumes

Veranstalter: _____

Ansprechpartner: _____

Rechnungsanschrift: _____

Telefon / Handy: _____

E-Mail: _____

Art der Veranstaltung: _____

Datum: _____ von _____ bis _____ Uhr

Anzahl der Teilnehmer: _____

Seminarraum: _____ Beamer: _____ Moderationsmaterial: _____

Zusätzliches Equipment für 15 Teilnehmer zur Durchführung von Sportkursen:

Gymnastikmatten: _____ Hanteln 0,5 Kg: _____ Hanteln 1,0 Kg: _____

Redondobälle: _____ Faszien Set: _____ Therabänder: _____

Bitte beachten Sie:

Bei Stornierung bis einen Tag vor der Veranstaltung entstehen keine zusätzlichen Kosten.
Bei Stornierung am Veranstaltungstag wird die volle Anmietung in Rechnung gestellt.

Der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken ist nicht erlaubt! Die Bewirtung erfolgt ausschließlich durch das Betriebssportcasino, Tel.: 040 / 23 68 72 40. Die Benutzung der Räume erfolgt auf eigene Gefahr. Der Verband übernimmt keinerlei Haftung für Schäden. Der Veranstalter haftet dem Verband gegenüber für Schäden aller Art, auch für solche, die Teilnehmer an der Veranstaltung verursachen.

Ich habe die AGB's (Seite 2) gelesen und akzeptiert!

Datum: _____ Unterschrift: _____

Zahlbar durch: _____ Mietpreis: _____ € BSV Genehmigung: _____

Zahlbar durch 1 = Veranstalter; 2 = Casino; 3 = BSV Hamburg

Rückgabe des Sport Equipments am: _____

BSV intern

Termin gebucht: _____ Buchhaltung: _____ Betriebssportcasino: _____

Bestätigung an den Veranstalter: _____ Sportreferent: _____

Allgemeine Mietbedingungen für den Seminarraum:

Bei Stornierung bis einen Tag vor der Veranstaltung entstehen keine zusätzlichen Kosten.
Bei Stornierung am Veranstaltungstag wird die volle Anmietung in Rechnung gestellt.

Der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken ist nicht erlaubt! Die Bewirtung erfolgt ausschließlich durch das Betriebssportcasino, Tel.: 040 / 23 68 72 40. Die Benutzung der Räume erfolgt auf eigene Gefahr. Der Verband übernimmt keinerlei Haftung für Schäden. Der Veranstalter haftet dem Verband gegenüber für Schäden aller Art, auch für solche, die Teilnehmer an der Veranstaltung verursachen.

Allgemeine Mietbedingungen für das Sport Equipment:

1. Übergabe/Rückgabe

1.1 Die Miete beginnt mit Abholung der Sportgeräte beim Verleiher (BSV) und endet mit deren Rückgabe.

1.2 Bei verspäteter Rückgabe oder Rückgabe an einem nicht vereinbarten Ort ist der Mieter für jeden weiteren Tag zur Fortzahlung des Mietpreises verpflichtet. Der durch die Rückgabe an einem nicht vereinbarten Ort verursachte Sonderaufwand für den Vermieter wird pauschal mit 3-, € berechnet. Darüber hinaus hat der Mieter dem Vermieter für jeden Verzugstag, Schadensersatz in Höhe des Tagesmietpreises zu bezahlen. Bei vorzeitiger Rückgabe der Mietgegenstände hat der Mieter keinen Anspruch auf anteilige Rückzahlung des Mietpreises.

2. Persönliche Daten:

2.1 Der Mieter ist damit einverstanden, dass der Vermieter personenbezogene Daten wie Namen, Anschrift, usw. aus dessen Personalausweis notiert und die erhobenen Daten nur zur eigenen Verwendung speichert.

3. Gefahrenübergang :

3.1 Mit der Übergabe der Ware geht auch die Gefahr der Beschädigung, Diebstahl und Verschlechterung etc. an den Mieter über. Der Mieter oder sein Beauftragter, sind zuständig, zur vereinbarten Zeit an Ort und Stelle zu sein.

4. Beschädigung :

4.1 Die Sportgeräte unterliegen als Gebrauchsgegenstände einem nutzungsabhängigen Verschleiß. Gewöhnliche Verschleißerscheinungen stellen keinen Mangel dar.

4.2 Bei Schäden durch nicht vertragsgemäßen Verbrauch richtet sich die Haftung nach dem allgemeinen Schadensersatzrecht.

4.3 Schäden an den Sportgeräten sind umgehend, spätestens bei Rückgabe, dem Verleiher zu melden.

5. Recht:

5.1 Gerichtsstände für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag sind das Amtsgericht Hamburg.

6. Salvatorische Klausel:

6.1 Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle einer unwirksamen Bestimmung eine dieser Bestimmung möglichst nahekommende wirksame Regelung zu treffen.

BSV intern

Termin gebucht: ____ Buchhaltung: ____ Betriebssportcasino: ____

Bestätigung an den Veranstalter: ____ Sportreferent: ____

*„Deutschlands größte regionale Wirtschaftsmesse
für Unternehmer, Geschäftsführer und Entscheider!“*

B2B NORD

2. November 2017

10 bis 17 Uhr

**MesseHalle
Hamburg-Schnelsen**

**Jetzt den QR-Code scannen
und die kostenlose Eintrittskarte downloaden!**



Ausschreibung:

Deutsche Betriebssport- meisterschaften im 10 Kilometer Straßenlauf

BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



Der Leichtathletikausschuss des Betriebssportverbandes Hamburg und die Sportgemeinschaft Zoll Hamburg e.V. laden sehr herzlich ein zum

16. SPEICHERSTADTLAUF

am Sonntag, dem 8. Oktober 2017, 10 Uhr, mit den

DEUTSCHEN BETRIEBSSPORT-MEISTERSCHAFTEN IM 10 KM - STRASSENLAUF

Die Laufstrecke führt rund um Hamburgs Speicherstadt, dem neuen UNESCO-Weltkulturerbe. Zwischen Deichtorhallen und Baumwall liegt die hundertjährige Speicherstadt, der weltgrößte zusammenhängende Lagerhauskomplex. Dort erwartet die Läufer eine Idylle, die wohl kaum jemand in einem Welthafen vermutet: wilhelminische Backsteingotik der Gründerzeit, bizarre Giebel und Türmchen, die sich mit den Schuten in den Fleeten spiegeln. Hinter den dicken Mauern lagern wohltemperiert hochwertige Güter : Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze, Tabak und das größte Orientteppichlager der Welt. Manch einer kennt es vielleicht noch aus der Fernsehserie "Schwarz-Rot-Gold": Das alte „Zollamt Kornhausbrücke“ in Hamburgs historischer Speicherstadt - heute Standort des Deutschen Zollmuseums. Hier befinden sich Start und Ziel und hier werden die Sieger geehrt.



Veranstalter:	Deutscher Betriebssportverband e.V.
Ausrichter:	Betriebssportverband Hamburg e.V. / Leichtathletik-Ausschuss in Zusammenarbeit mit der SG Zoll
Wettbewerb:	10 Kilometer Straßenlauf
Strecke:	ca. 3 km (plus Start- und Zielabschnitt) Rundkurs, gelaufen wird auf asphaltierten und teilweise gepflasterten Straßen u. Gehwegen. Amtlich vermessene Laufstrecke!
Austragungsort:	Deutsches Zollmuseum, Alter Wandrahm 15a-16, 20457 Hamburg
Termin/Startzeit:	Sonntag, 8. Oktober 2017 Start: 10:00 Uhr / Zielschluss : 11:15 Uhr
Örtliche Wettkampfleitung:	Bernd Orlowski, Telefon: 0176/52506767
Startberechtigung:	Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen Mitglied einer dem Deutschen Betriebssportverband angehörenden Organisation sein (vgl. zu den weiteren Voraussetzungen Ziffer 6 a und b der DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere, welche im Auszug dieser Ausschreibung als Anlage beigefügt ist). Die Vergabe der Startberechtigungen/-plätze liegt im Ermessen der Landesverbände. Die Teilnehmer müssen lediglich im jeweiligen Landesverband des DBSV organisiert sein.
Teilnahmebegrenzung:	400 Teilnehmer Achtung: Bei Erreichen der maximalen Teilnehmerzahl wird die Anmeldung vorzeitig geschlossen
Meldungen:	Meldungen sind ausschließlich in digitaler Form möglich. Ein entsprechendes Formular steht unter www.bsvhh.de zur Verfügung. Meldungen per Brief/Fax werden nicht entgegengenommen.
Meldeschluss:	Mittwoch, 4. Oktober 2017 Nachmeldungen am Veranstaltungstag -soweit die maximale Teilnehmerzahl nicht erreicht wurde- bis 9:00 Uhr, Aufgeld 2 € (Barzahlung)
Kontaktperson:	Bernd Orlowski, 040/895944, E-Mail orlobsvhh@t-online.de
Einspruchsgericht:	siehe Wettkampfleitung
Startgeld:	8 € , in dem Startgeld ist das DBSV-Teilnahmeentgelt und die Startgebühr für den Lauf enthalten.
Startunterlagen:	am Veranstaltungstag ab 8 Uhr
Zahlungsmodalitäten:	Die Startgebühr wird per SEPA Lastschrift bezahlt. Sie wird <u>nach</u> Meldeschluss vom angegebenen Konto eingezogen.

- Stornierung:** Eine Stornierung der Teilnahme ist nur möglich, wenn diese spätestens bis zum Meldeschluss dem Ausrichter mitgeteilt worden ist (E-Mail an: matthias.kay@bsvvh.de). Bei danach eingehenden Stornierungen oder Nichtantreten besteht kein Anspruch auf Erstattung des Startgelds.
- Haftung:** Veranstalter und Ausrichter haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Teilnehmer Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von grober Fahrlässigkeit und Vorsatz der Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Veranstalters oder des Ausrichters beruhen. Soweit dem Veranstalter bzw. dem Ausrichter keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- Veranstalter und Ausrichter haften auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern diese schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzt haben. In diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit des Teilnehmers bleibt unberührt.
- Sportversicherung:** Die Teilnehmer sind weder durch den Ausrichter noch durch den Deutschen Betriebssportverband gegen Sportunfälle versichert. Dies liegt alleine in der Verantwortung jedes Teilnehmers bzw. seiner Betriebssportgemeinschaft, für die er startet.
- Wertungen:** Die 10-km-Straßenlaufmeisterschaften werden als Einzelmeisterschaften für alle Damen- und Herren-Altersklassen (Frauen, W30-W80 bzw. Männer, M30-M85) sowie als Mannschaftswettbewerb für Damen und Herren durchgeführt. Eine Mannschaft besteht aus drei Läuferinnen bzw. Läufern einer BSG, die verschiedenen AK angehören können. Die Wertung erfolgt durch Addition der gelaufenen Zeiten.
- Auszeichnungen:** Die Teilnehmer auf den Plätzen 1 - 3 in den jeweiligen Klassen erhalten vom Deutschen Betriebssportverband je eine eigens für diese Meisterschaft geprägte Medaille in Gold, Silber oder Bronze.
- Ehrenpreise für die drei erstplatzierten Damen- bzw. Herren-Mannschaften sowie die drei schnellsten Damen und Herren der Gesamtwertung.
- Alle erfolgreichen Teilnehmer erhalten eine Erinnerungsmedaille vom 16. Speicherstadtlauf.
- Siegerehrung : ca. 11:45
- Zeitmessung:** Gelaufen wird ohne Chip, die Zeitmessung erfolgt durch Lichtschranke, Startnummererfassung am Ende des Zieleinlaufkanals.
- Verpflegung:** Getränkestellen auf der Strecke und im Zielbereich
- Umkleiden:** Umkleidemöglichkeiten stehen im alten Zollkreuzer unterhalb des DZM zur Verfügung. Kommen Sie möglichst in Sportkleidung zum Start.

Sonstige Kosten: Anreise- und eventuelle Übernachtungskosten trägt jeder Teilnehmer selbst.

Unterkünfte: Die Speicherstadt liegt nahe der City von Hamburg. Das Deutsche Zollmuseum ist von zahlreichen Hotels in wenigen Minuten zu erreichen.

Hamburg, den 20.05.2017

Für den Veranstalter:

Deutscher Betriebssport-Verband e.V.

Uwe Tronnier **Wolfgang Großmann**
Präsident DBSV-Sportbeauftragter

Für den Ausrichter:

Betriebssportverband Hamburg e.V.

Bernd Orłowski
Vorsitzender BSV Hamburg/LA-Ausschuss

**Auszug aus der
Rahmenordnung für die Durchführung von Deutschen Betriebssport-Meisterschaften
und sonstigen Turnieren des DBSV
(DBSV-Rahmenordnung DBM und Turniere)**

6. Teilnahmeberechtigung

Den speziellen Ausschreibungsbedingungen sind **jeweils** die folgenden Bedingungen als Bestandteil hinzuzufügen:

a) Grundsätzliche Voraussetzungen

- Grundsätzlich sind Betriebssportvereine/-gemeinschaften bzw. deren Mitglieder teilnahmeberechtigt, die dem DBSV unmittelbar oder mittelbar angehören.
- Die teilnehmenden Betriebssportler müssen zum Zeitpunkt der DBM oder des Turniers mindestens seit drei Monaten spielberechtigtes Mitglied des entsprechenden Betriebssportverbandes oder der Betriebssportgemeinschaft/ Sportgemeinschaft sein. Dies ist durch Spielerpass des jeweiligen Verbandes oder durch schriftliche Bestätigung des zuständigen Verbandes oder dessen Pass-Stelle zu belegen. Bei schriftlicher Bestätigung ist der Nachweis nur in Verbindung mit einem Lichtbildausweises des Betriebssportlers gültig.
- Als Ausnahme hiervon kommt eine "Schnupperteilnahme" von Nichtmitgliedern in Betracht. Diese ist bei einer erstmaligen Teilnahme der Person bzw. Mannschaft an einer DBM oder einem Turnier des DBSV möglich. Der jeweilige Betriebssportler bzw. die Mannschaft hat jedoch an den Ausrichter ein um 20% erhöhtes Teilnehmerentgelt zu zahlen. Diese "Schnupperteilnahme" gilt für jede Sportart etc. gesondert.

Weitere begründete Ausnahmen können vom DBSV-Präsidium im Einzelfall zugelassen werden, wobei die oben festgelegte Erhöhung des Teilnehmerentgelts entsprechend Anwendung findet.

- Die Teilnehmer müssen sich in der Anmeldung der Satzung und den Ordnungen, insbesondere dieser Rahmenordnung und den in der Ausschreibung enthaltenen Regelungen ausdrücklich unterwerfen.
- Betriebssport ist seinem Wesen gemäß nicht auf die Erzielung von Höchstleistungen ausgerichtet (s. Ziffer 1 d). Deshalb dürfen grundsätzlich Hochleistungssportler, wie es bei aktiven Vereinssportlern in der Regel in den Bundesligen der Fall ist, nicht an DBM oder Turnieren teilnehmen. Ausnahmen regeln die spezifischen Ausschreibungsbedingungen für die jeweilige Sportart. Diese sind mit dem Präsidium des DBSV abzustimmen.
- An der Teilnahme interessierte Mannschaften oder Betriebssportler bewerben sich um eine Zulassung. Der Verband, dem die Mannschaft bzw. der Betriebssportler angehört, entscheidet, ob die Bewerbung in Ordnung geht und bestätigt dies durch Mitunterschrift der Anmeldung.
- Ein Verstoß gegen die Bestimmungen der Teilnahmeberechtigung führt zum Ausschluss aus dem Wettbewerb.

b) Spezielle Zulassungsbedingungen

- In Abhängigkeit von der jeweiligen Sportstättenkapazität wird für jede DBM und jedes Turnier sowohl bei Einzel- als auch bei Mannschaftswettbewerben die mögliche Teilnehmerzahl individuell vom Ausrichter festgelegt. Dabei soll der Ausrichter sicherstellen, dass der Titelverteidiger der letzten DBM bzw. des letzten Turniers in der entsprechenden Sportart einen Startplatz angeboten bekommt.
- Jedes ordentliche Mitglied des DBSV und die Landesverbände Mittelrhein, Niederrhein und Westfalen müssen aber pro ausgeschriebener DBM bzw. ausgeschriebenem Turnier jeweils mindestens 1 Teilnehmer bzw. 1 Mannschaft melden können.
- Bei dann verbleibender freier Restkapazität-wird die Teilnahme nach der Reihenfolge des Eingangs der Meldungen berücksichtigt.
- Eine optimale Nutzung der verfügbaren Sportstättenkapazitäten setzt voraus, dass die Verbände spätestens bis zu einem vom Ausrichter vorgegebenen Termin eine verbindliche Teilnehmerbestätigung gegenüber dem Ausrichter abgeben.
- Der DBSV schreibt nicht vor, wie die Teilnehmer an einer DBM oder einem Turnier zu ermitteln sind. Es bleibt den Verbänden vorbehalten, wie sie ein vorgegebenes Kontingent beschicken. Diese Regelung bietet den Verbänden die Chance, bereits im Vorfeld zu einer DBM oder eines Turniers attraktive Wettbewerbe zur Ermittlung der Teilnehmer durchzuführen.
- Der DBSV kann auf Antrag Qualifikationsturniere ausrichten lassen, wenn dadurch die Durchführung der DBM oder des Turniers organisatorisch deutlich erleichtert wird. Für die Ausrichtung eines Qualifikationsturniers hat der jeweilige Ausrichter dem DBSV eine vom Präsidium festzusetzende Gebühr zu entrichten. Für Qualifikationsturniere können vom Präsidium des DBSV gesonderte Richtlinien erlassen werden. Im Übrigen gelten die Regelungen dieser Rahmenordnung für Qualifikationsturniere entsprechend.

c) Sportversicherung

Der DBSV hat im Rahmen seiner Verbandshaftpflichtversicherung diese Veranstaltungen versichert. Mitversichert ist in diesem Rahmen auch die gesetzliche Haftpflicht der vom DBSV beauftragten Ausrichters für den Fall, dass diese für diese Tätigkeit keinen eigenen Versicherungsschutz genießen.

Die Teilnehmer an DBM und Turnieren haben sich gegen Sportunfälle und Haftpflichtansprüche selbst zu versichern. Diese Verpflichtung haben die entsendenden Betriebssportvereine/-gemeinschaften eigenverantwortlich zu gewährleisten. Die Teilnehmer sind darauf in der Ausschreibung hinzuweisen.

WORLD COMPANY
SPORT GAMES
LA BAULE 2018



2ND WORLD COMPANY SPORT GAMES

23RD-27TH MAY 2018 • LA BAULE



EDITO



Seit mehreren Jahren führt Frankreich eine proaktive Politik bei der Durchführung großer internationaler Sportveranstaltungen durch.

Diese Ereignisse sind ein Symbol für unsere Fähigkeit, Großveranstaltungen zu organisieren, die den Bedürfnissen der Athleten und den Bestrebungen der Föderationen entsprechen. Sie zeigen auch die Mobilisierung eines Landes, das sich verpflichtet hat, den Sport mit einem großen «S» zu markieren und die Werte, die es um die Welt trägt, wobei jeder Teil dieses Ansatzes ist.

In diesem Prozess kann sich Frankreich auf das Vertrauen internationaler Verbände verlassen, um große öko-verantwortliche Veranstaltungen zu organisieren, die unser Stolz sind und Teil der territorialen Entwicklungspolitik, der wirtschaftlichen Attraktivität und des sozialen Zusammenhalts sind.

Frankreich bereitet sich darauf vor die Olympischen Spiele in Paris im Jahr 2024 zu beheimaten, nachdem es die Fußball Europameisterschaft im Jahr 2016, die Handball Weltmeisterschaft im Januar 2017, gefolgt im Jahr 2017 durch internationale Eishockey Weltmeisterschaft, Kanu-, Kajak-, Surf-, Ring-, Wasserski-Wettbewerbe und Aber vorher organisieren wir die zweiten World Company Sports Games in La Baule im Mai 2018 unter der Schirmherrschaft der French Federation of Company Sport.

Die Praxis des Sports in Unternehmen ist in voller Evolution und das professionelle Umfeld kann schließlich zu einem fruchtbaren Ausdrucksort für unsere Mitbürger werden.

Sport für alle wird eine der Prioritäten unseres Handelns sein. Die Sportgesundheit / das Wohlergehen und damit der Sport in der Gesellschaft erlauben es, die Praxis der körperlichen Aktivitäten noch zu selten zu entwickeln und an der blühenden Persönlichkeit teilzunehmen. Es liegt in unserer Verantwortung, die Vorteile des Sports für alle hervorzuheben und Frankreich zu einer Nation von Sportlerinnen und Sportlern zu machen.

Diese World Company Sport Spiele werden daher eine ausgezeichnete Gelegenheit sein, um die Praxis des Sports auf einer außergewöhnlichen Plattform, auf der Brüderlichkeit, Geselligkeit und Selbstübertreffung die Schlüsselwörter sein werden, zu fördern.

Ich wünsche Euch allen, die Farben deiner Nationen und Firmen zu tragen.

Laura Flessel
Sportminister



La Baule freut sich darauf, die zweite Weltmeisterschaft von „Sport im Unternehmen“ aufzunehmen.

Diese schöne sportliche Begegnung - die sehr viele Länder und Disziplinen versammelt - bietet eine hervorragende Gelegenheit, die berühmte Lebensart von La Baule vorzustellen – bsw. die Zauber vom Strand (seit 2011 in der Liste von der schönsten Buchten in der Welt).

Wir freuen uns auch darauf, das breite Spektrum von Infrastrukturen Ihnen vorzustellen, die oft für Weltereignissen verwendet werden.

Die Stadt von La Baule ist seit langem mit der Entwicklung vom Sport besorgt, und diese Weltmeisterschaft entspricht ihrem Ziel.

Die Stadtwerke haben viel für diesen Event gearbeitet und ich hoffe, dass diese Meisterschaft Ihren Erwartungen entsprechen wird.

Zögern Sie bitte nicht, die Kulturerbe und die natürlichen Schätze von La Baule nach den Sportereignissen entzudecken. Ich bin sicher, dass sie Ihnen Lust geben werden, wieder in La Baule zu kommen.

Ich wünsche Ihnen spannende Veranstaltungen und einen schönen Aufenthalt in La Baule.

Yves METAIREAU
Bürgermeister von La Baule – Escoublac

EDITO



Große sportliche Herausforderungen im Team und vor allem im Unternehmen!

Dies ist das Programm der kommenden Weltspiele, welches der französische Betriebssportverband vom 23. bis zum 27. Mai 2018 in La Baule organisieren wird.

Drei Tage lang werden mindestens 6000 Mitarbeiter aus der ganzen Welt an 25 verschiedenen Sportdisziplinen teilnehmen und zugleich gemeinsam Momente der Gastfreundschaft und vor allem auch Werte teilen, die auch Unternehmen eigen sind: das über-sich-selbst Hinauswachsen und der kollektive Kampfgeist.

Diese Werte sind, wie die sportliche Dynamik unserer Region und ihre unternehmerische Vitalität belegen, in der Loireregion fest verankert.

Ich begrüße alle Teilnehmer und Organisatoren dieser schönen internationalen Veranstaltung. Wir sind glücklich und stolz, Sie im Loire-Tal begrüßen zu dürfen.

Ihnen allen wünsche ich schöne Weltspiele!

Bruno Retailleau
Präsident des Regionalrates der Region Pays de la Loire



Ich bin sehr erfreut, dass die Der Französische Betriebssportverband hat entschieden, die zweite Ausgabe der Corporate Sports World Games in Loire-Atlantique zu organisieren. Im Grunde ist diese Wahl nicht zufällig: 3.500 Clubs 400 000 Lizenznehmer in allen Disziplinen, unsere Abteilung ist auf jeden Fall ein Sportplatz!

Ich weiß, dass das Engagement der Abteilung an die Sportler heute beispielhaft ist. Ich habe immer überzeugt von der Bedeutung von Sport für jeden gewesen: es ist eine wunderbare Schule und Über-sich-selbst-Hinauswachsen, Respekt für andere und Teamarbeit. Innerhalb des Geschäfts, ist Sport ein wunderbarer Erfüllung Hebel, Wellness und Zusammenhalt. Weil darüber hinaus die Wirtschaftsleistung und organisatorische Zufällige, übersetzt das Dynamik eines Clubs innerhalb eines Unternehmens ein wichtiges Thema in der Welt der Arbeit: die Bedeutung der Menschen!

Weil wir alle Sportarten lieben, von einfachen Anfängern zum internationalen Meister, ich hoffe, dass diese 2018 Ausgabe eine echte Feier der richtigen Geste, wenn die Leistung auf einmal Bewunderung und Emotion weckt. Die World Games sind eine wunderbare Zeit der Feier der Freundschaft zwischen den Völkern!

Philippe GROSVALET
Präsident der Loire-Atlantique Abteilung

EDITO



Vom 23. bis 27. Mai 2018 wird die Stadt La Baule Gastgeber der zweiten Weltspiele des Betriebssports sein. Dies ist ein wichtiger Schritt in der jungen Geschichte der Weltspiele.

Die Entscheidung zugunsten der Stadt La Baule wurde auf der Grundlage eines einwandfreien Dossiers getroffen. Das uneingeschränkte Engagement des Bürgermeisters, aller Vertreter der Stadt, des Sport- und Freiwilligensektors sowie die lokale wirtschaftliche und touristische Infrastruktur stellen sicher, dass alle Anstrengungen unternommen werden, um die Sportler unter optimalen Bedingungen willkommen zu heißen.

La Baule, als eines der schönsten Badeorte Frankreichs, verfügt über eine breite Palette an Hotelangeboten. Die Anzahl und Qualität der Sportanlagen ermöglichen Ihnen, Ihren Lieblingssport unter den besten Voraussetzungen auszuüben.

Als eine, neben derjenigen von San Francisco und Ha Long, der drei schönsten Buchten der Welt, verdankt die Bucht von La Baule ihren Ruf ihrem Strand, welcher sich über eine Länge von 10 km erstreckt.

Alle Bedingungen sind erfüllt, damit die zweiten Weltspiele des Betriebssports einen sportlichen Erfolg in diesem internationalen Umfang feiern können.

Ich freue mich darauf Sie vom 23 bis zum 27 Mai 2018 in der Stadt La Baule begrüßen zu dürfen, um gemeinsam einzigartige Momente und das Zusammenspiel von Freundlichkeit, Fair-Play und sportliche Leistung zu erleben.

Mit sportlichen Grüßen,

Didier BESSEYRE
Präsident des Französischen Verbandes und Weltsportverbands für Betriebssport

ZUSAMMENFASSUNG

PROGRAMM	6
SPORTARTEN	7
KARTOGRAPHIE	12
PROGRAMM GESUNDHEITSSPORT	14
VERKEHRSMITTE	16
ANMELDUNG	18
UNTERKUNFT	19
ZIELORT: LA BAULE	20
KONTAKT	24

PROGRAMM

MITTWOCH, 23. MAI

09:00-21:00

Ankunft der Delegationen und Anmeldeinformationen im Convention Center ATLANTIA La Baule

21:00-22:30

Eröffnungszeremonie am FRANCOIS ANDRE Stadion

22:30-00:00

Nächtliche Veranstaltungen im Kongresszentrum und ATLANTIA im Stadtzentrum von La Baule

DONNERSTAG, 24. MAI

08:00-19:00

Beginn der Sportwettbewerbe

21:00-00:00

Nächtliche Veranstaltungen im Kongresszentrum und ATLANTIA im Stadtzentrum von La Baule

FREITAG, 25. MAI

08:00-19:00

Fortführung der Sportwettbewerbe

21:00-00:00

Nächtliche Veranstaltungen im Kongresszentrum und ATLANTIA im Stadtzentrum von La Baule

SAMSTAG, 26. MAI

08:00-16:00

Ende der Sportwettbewerbe
Race-Off Stage 5 und 10 km am Strand von La Baule

21:00-00:00

Abschlussfeier und Animationen am Strand von La Baule

SONNTAG, 27. MAI

Abfahrt der Delegationen

SPORTARTEN

25 verschiedene Sportarten werden den Teilnehmern während der zweiten Weltspiele des Betriebssports angeboten.

Alle organisierten Wettbewerbe entsprechen den WFCS Regeln.

Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit für die Dauer von mindestens zwei Tagen anzutreten. Ein Teilnehmer kann nur an einer Sportdisziplin und am Off Road Rennen (5 oder 10 kms) am Samstag teilzunehmen. Dieses Rennen am 26.05 ist für alle zugelassen.

Sonstige Regeln und das Programm werden auf der folgenden Webseite <http://www.ffse.fr/wcsg2018/> veröffentlicht. Sie können ebenfalls die mobile Applikation WCSG2018 nutzen. Ein Link für das Herunterladen dieser Anwendung wird Ihnen zu einem späteren Zeitpunkt zur Verfügung gestellt.

Die Preisverleihungen finden nach der letzten Sportbegegnung an der jeweiligen Sportanlage statt. Falls die Teilnehmeranzahl für ein Turnier nicht ausreichend ist, behält sich das Organisationskomitee und die WFCS das Recht vor, diese Sportart herauszunehmen oder einige Altersgruppen zu gruppieren.

Während der Spiele sind Dopingkontrollen möglich.



LEICHTATHLETIK

**Einzelturnier und Mannschaftsturnier
Männer - Frauen
Fünf Altersgruppen (siehe Seite 11)**

Disziplinen

200m 100m - 400m - 800m - 1.500m - 5.000m
- Schussgewicht - Weitsprung - Jump - 4 x 100 m
Off-Road (Samstag): 5km - 10km

Sportanlagen

- Anlage 1 : Sportplatz - Stadion Moreau Defarges - 4 Boulevard Guy de Champsavin, 44500 La Baule-Escoublac
- Anlage 2 : 5 und 10 km – Strand von la Baule-Escoublac - Avenue Louis Lajarrige 44500 La Baule-Escoublac



BADMINTON

**Mannschaftsturnier
Gemischte Teams
Open Class**

Mannschaftsturnier – Mixed Mannschaften

Offene Klasse : Eine Mannschaft besteht aus mindestens 3 Spielern (1 Dame + 2 Herren) und höchstens 6 Spielern (2 Damen + 4 Herren). Jede Begegnung besteht aus 4 Spielen : Mixed-Doppel / Herreneinzel / Dameneinzel / Herrendoppel

Klasse 40+ : Eine Mannschaft besteht aus mindestens 4 Spielern (2 Damen + 2 Herren) und höchstens 8 Spielern (4 Damen + 4 Herren). Jede Begegnung besteht aus 4 Spielen : Mixed-Doppel 1 / Mixed-Doppel 2 / Herrendoppel / Damendoppel

Sportanlage

Sportzentrum Alain Burban - Avenue du Bois Robin, 44500 La Baule-Escoublac



BASKETBALL

**Mannschaftsturnier
Herren – Open Class Altersklassen und Kategorie
für Spieler, die 40 Jahre und älter sind
Damen – Open Class**

Jede Mannschaft besteht aus mindestens 5 Spielern und höchstens 12 spielberechtigten Mannschaftsmitgliedern (Poule-System mit direkter Ausscheidung bis zur Finale).
Jedes Spiel dauert 2 x 10 Minuten

Sportanlage

Avenue des Florales, 44500 La Baule Escoublac



BEACH-VOLLEYBALL

**Mannschaftsturnier
Herren – Damen – Mix
Open Class und Kategorie für Spieler, die 40
Jahre und älter sind**

Jede Mannschaft besteht aus 2 Spielern. Poule-System mit direkter Ausscheidung bis zur Finale.

Jedes Spiel wird auf zwei Gewinnsätze gespielt (« best of three »). Ein Satz endet nach 21 Punkten, wobei der dritte Satz nach 15 Punkten endet.

Sportanlage

90 Boulevard des Océanides – 44380 Pornichet



BOWLING

**Einzel-/ Mannschaftsturnier
Open Class.**

Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern und 1 Ersatzspieler.

Damen haben pro Spiel einen Vorsprung von 5 Pins.

Es gibt 6 Qualifikationslinien pro Spieler (3 Linien pro Tag).

Der Final Wettstreit folgt am dritten Tag.

Sportanlagen

► Anlage 1 : Allée de la Mer d'Iroise, 44600 Saint-Nazaire

► Anlage 2 : 10 Avenue Gustave Flaubert, 44350 Guérande



BRIDGE

**Einmaliger Wettkampf
Open Class**

Eine Mannschaft besteht aus 2 Personen.

Je nach Anzahl der Teilnehmer wird entweder die Mitchell oder die Howell Methode angewandt. Zwei komplette Spielrunden müssen sichergestellt werden. Jede Spielrunde beinhaltet mindestens 18 bis 20 Stiche.

Sportanlage

Palais des congrès ATLANTIA – 119, Avenue du Général Lattre de Tassigny – 44500 La Baule Escoublac



RADSPORT

**Einzelturnier
Herren – Damen
5 Altersklassen A, B, C, D, E. (siehe Seite 11)**

Disziplinen

- gegen die Uhr (ca. 10 km)
- Straßenrennen (ca. 50 km)



SCHACH

**Einzelturnier
Open Class.**

3 Turniere :

- Schnell 30'
- Schnell 15'
- Blitz 3' +2

Eine Mannschaftswertung errechnet sich durch die Summe der einzelnen Punkte.

Sportanlage

Palais des congrès ATLANTIA – 119, Avenue du Général Lattre de Tassigny – 44500 La Baule Escoublac



DARTS

**Einzelturnier und Mannschaftsturnier
Herren – Damen
Open Class.**

Alle Spiele werden von 501 double out gespielt.

Ein Team besteht aus 4 Spielern (2 Doppel und 4 Einzel bei jedem Treffen).

Sportanlage

Palais des congrès ATLANTIA – 119, Avenue du Général Lattre de Tassigny – 44500 La Baule Escoublac



FUSSBALL 7 SPIELER

**Mannschaftsturnier
Herren - Open Class und Kategorie für Spieler,
die 40 Jahre und älter sind
Damen - Open Class**

Jedes Team besteht aus 7 bis 12 Spielern (Poule-System mit direkter Ausscheidung bis zur Finale). Die Dauer der Spiele wird nach der Anzahl der Mannschaften festgelegt und gemeinsam mit den Regeln kommuniziert. Jedes Spiel besteht aus zwei Halbzeiten mit einer jeweiligen Mindestdauer von 12 Minuten und einer maximalen Dauer von 20 Minuten.

Sportanlagen

► Anlage 1 : Stadium Moreau Defarges, 4 Boulevard Guy de Champsavin, 44500 La Baule-Escoublac

► Anlage 2 : Sportkomplex Jean Ménager Jean Ménager - 1 Rue des Collèges, 44350 Guérande



FUSSBALL 11 SPIELER

**Mannschaftsturnier
Herren
Open Class**

Jedes Team besteht aus 11 bis 17 Spielern (Poule-System mit direkter Ausscheidung bis zur Finale). Die Dauer der Spiele wird nach der Anzahl der Mannschaften festgelegt und gemeinsam mit den Regeln kommuniziert. Jedes Spiel besteht aus zwei Halbzeiten mit einer jeweiligen Minstdauer von 15 Minuten und einer maximalen Dauer von 20 Minuten.

 **Sportanlage**

Stade Félix Monville - 24 Boulevard Pierre de Coubertin, 44510 Le Pouliguen



FUTSAL (HALLENFUSSBALL)

Eine Mannschaft besteht aus 5 bis 8 Spielern (Poule-System mit direkter Ausscheidung bis zur Finale).

Eine Mannschaft besteht aus 5 bis 8 Spielern (Poule-System mit direkter Ausscheidung bis zur Finale).

Die Dauer der Spiele wird nach der Anzahl der Mannschaften festgelegt und gemeinsam mit den Regeln kommuniziert. Jedes Spiel besteht aus zwei Halbzeiten mit einer jeweiligen Minstdauer von 12 Minuten und einer maximalen Dauer von 20 Minuten.

 **Sportanlagen**

- ▶ Offizielle Anlage : Complexe omnisports de l'Atlantique Boulevard Pierre de Coubertin, 44510 Le Pouliguen, France
- ▶ Zweitnanlage : Gymnase du lycée, Avenue de Tremeac, 44500 La Baule-Escoublac, France



GOLF

**Einzelturnier und Mannschaftsturnier
Herren – Damen / Open Class**

- 3 verschiedene Handicap-Klassen von 0-36
- Klasse zwischen 0 und 14
- Klasse B zwischen 15 und 25
- Klasse C zwischen 26 und 36

Folgende Auswertungen sind möglich:

- Allgemeine Brutto-Auswertung der Herren und Damen (unabhängig des Handicaps)
- Auswertung auf Basis der Netto-Ergebnisse (cf. handicap)
- Teamauswertung auf der Basis der drei besten Netto-Scores (cf. handicap) pro Arbeitstag.

Je nach Handicap werden die Spieler gemäß der 3 Sätze verteilt. Das Handicap muss vor dem 23. März 2018 vom Verein schriftlich bestätigt werden. Wenn kein Zertifikat übergeben wird, ist eine Teilnahme nicht möglich.

 **Sportanlagen**

- ▶ Golfplätze 1 et 2 : Route de Saint-Denac, 44117 Saint-André-des-Eaux
- ▶ Golfplatz 3 : La Ville Blanche, Route de Bréhadour, 44350 Guérande



HANDBALL

**Mannschaftsturnier
Herren - Open Class und Kategorie für Spieler,
die 40 Jahre und älter sind
Damen - Open Class**

Jedes Team besteht aus 7 bis 12 Spielern (Poule-System mit direkter Ausscheidung bis zur Finale). Die Dauer der Spiele wird nach der Anzahl der Mannschaften festgelegt und gemeinsam mit den Regeln kommuniziert. Jedes Spiel besteht aus zwei Halbzeiten mit einer jeweiligen Minstdauer von 10 Minuten und einer maximalen Dauer von 15 Minuten

 **Sportanlagen**

- ▶ Anlage 1 : Gymnase Kerbiniou - Avenue Gustave Flaubert, 44350 Guérande
- ▶ Anlage 2 : Sportkomplex Jean Ménager - 1 Rue des Collèges, 44350 Guérande



MINI GOLF

**Einzelturnier und Mannschaftsturnier
Herren – Damen
Open Class**

2 x 18-Loch-Bahnen. Es ist vorgesehen, dass alle Teilnehmer mindestens 6 Runden spielen.

Eine Mannschaft besteht aus 3 bis 6 Spieler.

Die Teamwertung wird auf der Grundlage der drei besten Einzelscores pro Unternehmen festgelegt.

 **Sportanlagen**

- ▶ Anlage 1 : Le Sporting - 45 Avenue de l'Étoile, 44500 La Baule-Escoublac
- ▶ Anlage 2 : Mini-golf Barrière - 68 Avenue du Maréchal de Lattre de Tassigny, 44500 La Baule-Escoublac



SCHWIMMEN

**Einzelturnier und Staffeln
Herren – Damen**

5 Alterskategorien (siehe Seite 11) – 25 Meter

Ein Team hat 4 Schwimmer mehr 1 Ersatz möglich.

Disziplinen

Freistil (50m – 100m – 200m – 4 x 50m) –
Brust (50m – 100m) – Rücken (50m – 100m) –
Schmetterling (50m – 100m) – Staffeln (100m) –
Staffeln (4 x 50m).



Sportanlage

Piscine Leo Lagrange, 7 avenue Pierre de
Coubertin, 44600 Saint-Nazaire



PETANQUE

**Mannschaftsturnier
Open Class**

Doublettes: eine Mannschaft besteht aus 2 Spielern – jedem Spieler stehen 3 Kugeln zur Verfügung.

Triplettes: eine Mannschaft besteht aus 3 Spielern – jedem Spieler stehen 2 Kugeln zur Verfügung.

Eine Begegnung geht bis 13 Punkte (Poule-System mit direkter Ausscheidung bis zur Finale). Je nach Anzahl der Mannschaften können die Qualifikationsspiele mit einer Zeitfrist von 45 bis 50 Minuten gespielt werden.



Sportanlage

Boulodrome - Place des Salines, 44500 La Baule-Escoublac



POLO

Individuelle Registrierung (Teams vor Ort gemacht) oder Team (4 Personen maximum)

Preis spezifische Anmeldung, bitte kontaktieren Sie uns für verschiedene Optionen.



Sportanlage

Brittany Polo Club - Congor, 44350 Guérande



RUGBY 7

**Mannschaftsturnier
Herren – Damen
Open Class**

Jedes Team besteht aus 7 bis 14 Spielern (Poule-System mit direkter Ausscheidung bis zur Finale).



Sportanlage

Sportkomplex der Salines - Place des Salines, 44500 La Baule-Escoublac



TENNIS

**Mannschaftsturnier
Herren– Damen– Mix
Open Class und Kategorie für Spieler, die 40 Jahre und älter sind**

Eine Mannschaft besteht aus 2 bis 4 Spielern. Jeder Wettbewerb besteht aus 3 Begegnungen:
- Herren : Doppel – Einzel 1 – Einzel 2
- Damen : Doppel – Einzel 1 – Einzel 2
- Mix : Doppel Mix – Einzel Damen – Einzel Herren

Die Gestaltung der Spiele wird auf der Grundlage der Teilnehmeranzahl festgelegt. Weitestgehend und je nach Wetterlage finden die Spiele draußen statt.



Sportanlagen

► Anlage 1 : Le Sporting - 45 Avenue de l'Étoile, 44500 La Baule-Escoublac, France

► Anlage 2 : Le Garden - 2 Avenue Gabrielle, 44500 La Baule, France



TISCHTENNIS

**Mannschaftsturnier
Herren– Damen– Mix
Open Class und Kategorie für Spieler, die 40 Jahre und älter sind**

Eine Mannschaft besteht aus 2 bis 4 Spielern. Jeder Wettbewerb besteht aus 3 Begegnungen:
- Herren : Doppel – Einzel 1 – Einzel 2
- Damen : Doppel – Einzel 1 – Einzel 2
- Mix : Doppel Mix – Einzel Damen – Einzel Herren
Die Sieger stehen nach 3 Sätzen bestehend aus 11 Gewinnpunkten fest.



Sportanlage

Salle Kerbiniou - Avenue Gustave Flaubert, 44350 Guérande



BOGENSCHIESSEN

**Einzelturnier und Mannschaftsturnier
Herren– Damen
Open Class**

Eine Mannschaft besteht aus 3 Spielern – 30m



Sportanlage

Avenue du Bois Robin, 44500 La Baule-Escoublac



SPORTSCHIESSEN

Einzelturnier und Mannschaftsturnier

Herren – Damen

Open Class

Disziplinen

Luftgewehr 10 m – Luftpistole 10 m



Sportanlage

Schießsportzentrum - 7 Avenue du Bois Robin, 44500 La Baule-Escoublac



SEGEL

Regatta –Auswertung der Mannschaften

Eine Mannschaft besteht aus 4 bis 6 Personen.

Einheitsklasse : J80



Sportanlage

Port de Plaisance - Boulevard du Port, 44380 Pornichet, France



VOLLEY-BALL

TMannschaftsturnier

Herren – Damen - Mix

Open Class und Kategorie für Spieler, die 40 Jahre und älter sind

Eine Mannschaft besteht aus 6 bis 12 Spielern.

Die Begegnungen werden in 3 Sätzen bestehend aus bis zu 25 Punkten (Poule-System mit direkter Ausscheidung bis zur Finale) ausgetragen.



Sportanlagen

► Océanis - Saint-Nazaire



FREIZEIT UND ENTDECKUNG

Zusätzlich zu diesen Wettkampf-Disziplinen haben die Teilnehmer die Möglichkeit an Aktivitäten der Disziplin « Freizeit und Entdeckung » teilzunehmen:

- Wandern und Nordic Walking : Tägliche Wanderungen, um La Baule und die Umgebung dieser Stadt zu entdecken,
- Radfahren : Tagestouren, um La Baule und die Umgebung zu entdecken,
- Sport-Gesundheitsprogramm : Tägliche Aktivitäten - Wassergymnastik, Fitness, Pilates, Stretching, Zumba ...



DISZIPLINEN - HANDISPORT

Leichtathletik, Schwimmen, Petanque.

Alterskategorien

Die meisten Disziplinen werden für zwei Alterskategorien angeboten:

- Open Class : Für alle Altersgruppen ;
- Kategorie für Spieler +40: für diejenigen, die vor 1978 geboren sind oder für die Mannschaften, deren Spieler vor 1978 geboren sind

Für die Leichtathletik, das Off Road, das Radfahren und das Schwimmen, gelten die folgenden Altersklassen.

Altersgruppe A (18+) °2000 – °1988

Altersgruppe B (30+) °1987 – °1978

Altersgruppe C (40+) °1977 – °1968

Altersgruppe D (50+) °1967 – °1958

Altersgruppe E (60+) °1957 und älter

Das Geburtsjahr bestimmt die Alterskategorie (nicht das genaue Geburtsdatum).

KARTOGRAPHIE

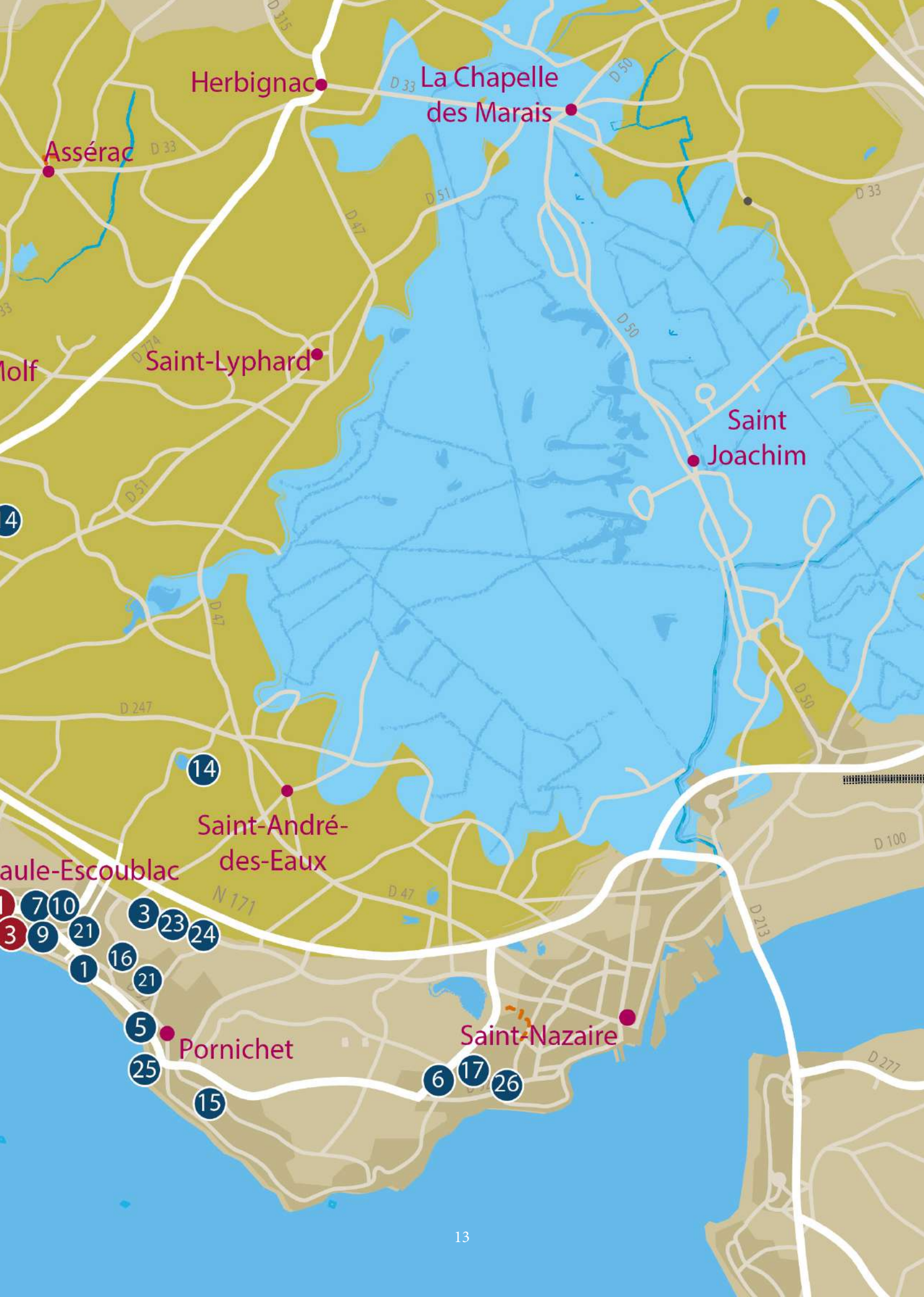
Sportanlagen

- | | | |
|--------------------|----------------|-------------------|
| 1 5 und 10 km | 10 Darts | 19 Polo |
| 2 Leichtathletik | 11 Fussball 7 | 20 Rugby 7 |
| 3 Badminton | 12 Fussball 11 | 21 Tennis |
| 4 Basket ball | 13 Futsal | 22 Tischtennis |
| 5 Beach-volleyball | 14 Golf | 23 Bogenschiessen |
| 6 Bowling | 15 Handball | 24 Sportschiessen |
| 7 Bridge | 16 Mini golf | 25 Segel |
| 8 Radsport | 17 Schwimmen | 26 Volleyball |
| 9 Schach | 18 Petanque | |

Andere Plätze

- 1 Convention Center ATLANTIA La Baule
- 2 Eröffnungsfeier
- 3 Abschlussfeier





SPIELE FÜR ALLE MIT DEM PROGRAMM GESUNDHEITSSPORT

Der Französische Betriebssportverband möchte gerne eine neue Dimension in diesen zweiten Weltspielen des Betriebssports erreichen – und dies mit Hilfe des Gesundheitssports.

Ab Mittwoch, dem 23.5 bei der Anmeldung, können sich alle Teilnehmer uneingeschränkt an körperlichen und sportlichen Aktivitäten beteiligen, welche mit dem Wohlbefinden und der Gesundheit dienen. Diese Workshops werden für die Gesamtdauer der Weltspiele zur Verfügung angeboten, um jedem Einzelnen die Möglichkeit zu geben den Sport als Hilfsmittel für Körper und Geist zu entdecken beziehungsweise wiederzuentdecken.

Auch, ebenso wie für die traditionellen Sportdisziplinen, wird es in 2018 möglich sein, sich für die Disziplin namens „Sport-Gesundheit“ einzuschreiben. Das Programm dieser Disziplin bietet viele Aktivitäten an, an welchen während der Gesamtdauer der Spiele teilgenommen werden kann. Einige Aktivitäten können hingegen nur entsprechend der individuellen Wünschen „a la carte“ ausgesucht werden. So können Sie die Region aktiv durch Wanderungen, Nordic Walking oder Radtouren erkunden. Auch Wassergymnastik, Fitness, Pilates, Stretching, Tai Chi, Zumba ... sorgen für die Entspannung eines jeden Teilnehmers und bieten jedem die Möglichkeit, an den Weltspielen auf eine nicht-kompetitive Art teilzunehmen und sich nicht zu verausgaben.

Wir hoffen, dass dieses Projekt und dieses Programm die Mitarbeiter aller Unternehmen aus verschiedenen Ländern ansprechen wird, ganz unabhängig von ihrem sportlichen Niveau oder sportlichen Ehrgeiz, um somit am Erfolg dieses großen Fests des Sports und der Unternehmen beizutragen.

PALAIS DES CONGRÈS **ATLANTIA** *La Baule*

Das Kongresszentrum Atlantia ist ein Muss in La Baule. Als Gastgeber von nationalen und internationalen Veranstaltungen aller Art über das ganze Jahr kommt diesem Zentrum während der zweiten Weltspiele des Betriebssport eine ganz besondere Bedeutung zu.

Bei Ihrer Ankunft am Mittwoch, dem 23. Mai, wenden Sie sich an das Zentrum Atlantia, welches das Registrierungszentrum und das Sekretariat der Weltspiele sein wird. Das Zentrum ist nur 1,5 km vom Bahnhof la Baule Escoublac, nur 500 m vom Strand und 200 Meter vom François André Stadion, wo die Eröffnungsfeier stattfinden wird, entfernt. Unser Team übergibt Ihnen Ihren Akkreditierungsausweis für den Zugang zu den Sportstätten und den Transportmitteln. Zugleich werden Ihnen alle notwendigen Informationen zu Ihrem Aufenthalt in La Baule mitgeteilt.

Benötigen Sie Informationen zu einem bestimmten Wettbewerb, einer Sportanlage, einer Transportmöglichkeit oder Fragen zum Programm? Jeden Tag werden unsere Teams vor Ort sein, um Ihnen Ihre Fragen zu beantworten und Sie somit beim Erfolg Ihrer Spiele unterstützen.

Mobil-App « WCSG 2018 »

Zur Erleichterung der Kommunikation zwischen den Organisatoren und Teilnehmern wurde eine Mobile App für die Weltspiele erstellt. Diese App „WCSG La Baule 2018“ kann zwei Monate vor dem Beginn der Weltspiele heruntergeladen werden und ist für Android und IOS verfügbar. Folglich können Sie Zugriff auf die folgenden Informationen erhalten:

- ▶ Den Programmablauf der Spiele
- ▶ Das detaillierte Programm für jede Disziplin
- ▶ Die sportlichen Richtlinien
- ▶ Die Sportanlagen und Uhrzeiten der Sportbegegnungen nach Disziplin und Tag
- ▶ Die Orte der Feierlichkeiten und sonstiger Treffen
- ▶ Die Routen zu den verschiedenen Orten der Veranstaltungen (Fahrzeit, Transporttyp, Verkehrsmittelnummer)
- ▶ Sportergebnisse
- ▶ Praktische Informationen über die Veranstaltung

Die aktualisierte Anwendung erfolgt in Echtzeit und jeder Teilnehmer wird durch ein Meldesystem über die Ergebnisse in seiner Disziplin benachrichtigt. Bei einer etwaigen Abweichung des vorgesehenen Programms wird der Teilnehmer ebenfalls auf diesem Wege benachrichtigt, um somit einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen.

Vor diesem Hintergrund ist es wichtig, dass jeder Teilnehmer über diese Mobil App verfügt, welche den Teilnehmern die Organisation der 4-tägigen Veranstaltung erleichtern wird.

Atlantia ist auch das Zentrum des „Wohlfühl-Village“ der Spiele. Wir haben in der Tat entschieden den Spielen eine neue Dimension hinzuzufügen, nämlich die des Sports gekuppelt mit der Gesundheit. Die Teilnehmer können über die Gesamtdauer der Weltspiele an Konferenzen und Kursen teilnehmen, die von Personen aus verschiedenen Ländern kommen, gehalten werden. Diese Referenten sind spezialisiert auf Gesundheitsfragen, Prävention, Sport und Wohlbefinden.

Schließlich wird Atlantia das Zentrum des anderen Highlights der Spiele sein, das des „sozialen Lebens“. Jeden Abend können sich die Teilnehmer dort verabreden, um gemeinsam das nächtliche Unterhaltungsprogramm zu genießen und somit zusammen Zeit zu verbringen.



Soziale Netzwerke

Zu Kommunikationszwecken wurden Twitter und Facebook-Seiten für diese Veranstaltung erstellt. Diese Seiten dienen unter anderem dazu, die Teilnehmer an die wichtigen Fristen zu erinnern und in Form einer « Gemeinschaft » die neusten Informationen in Bezug auf la Baule und der Spiele unter dem Hashtag #WCSG2018 mit Ihnen zu teilen. Diese Seiten dienen ebenfalls als zusätzliche Informationsquelle zu der mobilen Applikation während der gesamten Veranstaltung.

#WCSG2018



Webseite

Alle Informationen bezüglich der zweiten Weltspiele des Betriebssports finden Sie unter:

▶ <http://www.ffse.fr/wcsg2018/>

Newsletter

Ein regelmässiger Newsletter wird alle praktische Informationen über ihres Kommen für die World Games nach La Baule an die ganze Teilnehmer und Delegationsleiter verteilen.

VERKEHRSMITTE

Wir bieten jedem Teilnehmer die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Transportmöglichkeiten zu wählen, um zwischen Hotels, Sportstätten und Veranstaltungsorten zu reisen. Sie müssen den Transportmodus wählen, wenn Sie sich online anmelden.

Option A : Individueller Transport (Autovermietung oder Fahrradverleih) - 40 € Ermäßigung pro Teilnehmer im Vergleich zu Option B

Autovermietung:



Um den Teilnehmern maximale Bewegungsfreiheit anzubieten, wurden Sonderkonditionen bei Europcar ausgehandelt (Anzahl 160 € für ein Auto von 4 Personen für die Dauer der Spiele). Um in den Genuss zu kommen, einfach diese Option bei der Online-Registrierung wählen. Spezifische Organisationen werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt, sobald diese an Bahnhöfen und Flughäfen (in Nantes, Saint-Nazaire und La Baule) ankommen, um die Autovermietung bei der Ankunft schnellstmöglich abzurufen.

Fahrradverleih:



Um die Reise nach La Baule vom 23. bis 27. Mai zu erleichtern, wird ein Fahrradverleih angeboten (Schlösser und Licht-Kit enthalten, Helm und Sicherheitsweste auf Anfrage) zum Preis von 36 € TTC / Person für 5 Tage. Die Stadt La Baule und Umgebung über geeignete Einrichtungen. Die markierten Radwege ermöglichen sicheren Verkehr auf dem flachen Land, ideal für den Radverkehr.

Fahrradreservierungen sind zum Zeitpunkt der Online-Registrierung vorzunehmen. Sie werden dann von unserer Organisation direkt verwaltet.

Option B : Shuttles



Ein Shuttle-System ist für die Teilnehmer während der Veranstaltung vorgesehen. Von Mittwoch, 23. Mai bis Sonntag, 27. Mai 2018, verkehren zwischen Hotels, Sportstätten und Veranstaltungsorten Shuttles, die von der Organisation unterstützt werden.

Jeder Tag können die Teilnehmer am Morgen Shuttles zu den Sportstätten erhalten und am Abend nach den Wettkämpfen zum Hotel mit diesen zurückzukehren. Auch sind Shuttles geplant, um den Kongresspalast ATLANTIA jeden Abend für Unterhaltungsevents zu besuchen.

Transferanfragen



Melden Sie sich bitte auf dem Komitee für Transferanfragen vom Nantes Bahnhof oder Flughafen oder von Paris Flughafen.

Diese Anfragen sind nicht im Preis inbegriffen. Wir können aber Ihnen verhandelte Tarife für den Transfer von Ihrer Delegation anbieten.

Bitte diese Anfragen vor dem **23.03.2018** ausrichten. Nach diesem Datum können wir keinen Transfer mehr gewährleisten.

Darüber hinaus kann die Autovermietung bei der Ankunft mit Europcar durch Partnerschaft erreicht werden



Nantes Bahnhof → La Baule 84 km
Nantes Flughafen → La Baule 76km
Paris Orly Flughafen → La Baule 440 km
Paris CDG Flughafen → La Baule 471 km



ANMELDUNG

Die Einschreibungen sind ab dem 01.07.2017 möglich und können bis zum 31.01.2018 erfolgen.

Teilnahmegebühr :

Die Option A : 110 € pro Person (Individueller Transport)

Die Option B : 150 € pro Person (Shuttles)

Preis Begleiter :

Die Option A : 60 € pro Person (Individueller Transport)

Die Option B : 100 € pro Person (Shuttles)

Zusätzliche Kosten für die Teilnehmer an der Sportart Golf: 80€ pro Person

Zusätzliche Kosten für die Teilnehmer an der Sportart Segel: 300€ pro Person

✓ In der Teilnahmegebühr enthalten sind :

- ▶ Die Teilnahme an einer Sportdisziplin
- ▶ Die Teilnahme an den Eröffnungs- und Abschlussfeierlichkeiten
- ▶ Die optionale Teilnahme an dem Off Road Rennen

- ▶ Kostenfreie Nutzung der privaten Verkehrsmittel, welche zur Verfügung gestellt werden, um als Shuttleservice zwischen den Sportstätten und der „offiziellen“ Unterkünfte zu fungieren. (Nur für Teilnehmer, die Option B gewählt haben)
- ▶ Der Shuttleservice von dem Bahnhof der Stadt La Baule
- ▶ Das Willkommenspaket
- ▶ Die offizielle Kleidung
- ▶ Teilnahme an den nächtlichen Veranstaltungen
- ▶ Erste Hilfe

Zahlungsbedingungen:

Eine Anzahlung in Höhe von 30% der Einschreibung ist innerhalb von 30 Tagen nach Ausstellung der Rechnung zu zahlen.

Der Restbetrag muss vor dem 15.02.2018 überwiesen werden.

CREDIT COOPERATIF

RIB : 42559 00001 41020040594 55

IBAN: FR76 4255 9000 0141 0200 4059 455

BIC: CCOPFRPPXXX

Stornierungen:

Stornierung vor dem 20.02.2018
100 % Erstattung

Stornierung zwischen dem 21.02.2018 und dem
01.04.2018 50 % Rückerstattung

Stornierung nach dem 01.04.2018
Keine Rückerstattung

Teilnahmebedingungen

Die Sportler, die an den Sportwettbewerben teilnehmen, werden gebeten alle notwendigen Dokumente für die Zulassung zum Sportwettbewerb in Übereinstimmung mit den Gesetzen ihres Heimatlandes (zum Beispiel in Frankreich, ein ausgestelltes ärztliches Attest, welches bestätigt, dass gegen die Teilnahme an der gewählten Disziplin nichts spricht. Das Attest darf nicht älter als ein Jahr vor dem Zeitpunkt des Ereignisses datiert sein und muss mit dem Vermerk „Wettbewerb“ versehen sein) bis zum 31. März 2018 einzureichen.

UNTERKUNFT



Das Organisationskomitee der Weltspiele des Betriebssports hat für Sie über 6000 Betten in allen Unterkünften vorreserviert, um allen Delegationen die Unterkunft in Übereinstimmung mit Ihrem Budget zu ermöglichen.

Die vorausgebuchten Unterkünfte sind in einem Umkreis von 15 km von der Innenstadt La Baule entfernt.

Die Teilnehmer können selbstverständlich andere Unterkünfte direkt buchen. Wir möchten Sie jedoch darauf hinweisen, dass nur die vom Organisationskomitee vorservierten Unterkünfte vom privaten Shuttleservice bedient werden.

Die Teilnehmer, die in anderen Unterkünften residieren, können das vom Organisationskomitee organisierte Transportsystem nutzen, aber nur von den festgelegten Haltestellen.

Preise pro Person für 5 Tage und 4 Nächte mit Frühstück

Hotels	Einzelzimmer	Doppelzimmer			Dreibettzimmer
2**	210 → 490 €	130 → 330 €			160 → 225 €
3***	270 → 550€	164 → 374 €			190 → 290 €
4****	490 → 1050 €	288 → 570€			222 €
5*****	1010 → 1290 €	568 → 848 €			
Appart Hotel	Einzelzimmer	Doppelzimmer			Dreibettzimmer
3***	289 → 482 €	209 → 266 €			
Holidays residences	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	Kommentare
3***	160 → 220 €	124 → 175 €	108 → 120 €	88 → 110€	Frühstück nicht enthalten
4****	270 €	180 → 290 €	170 → 230 €	185€	
Holidays centers	Doppelzimmer	4 Personen		5 Personen	Kommentare
3***	107 → 192 €	75 → 192 €		68 → 80 €	Chalet/ Bungalow in Campingplatz
4****		160 → 360 €			

Die Wahl der Restauration (kontaktieren Sie uns):

- Formel Halbpension in Hotels
- Schnelle und kostengünstige Restauration 1, 2, 3 oder 4 x Abendessen im Kongresszentrum Atlantia Buchung
- Essen in Restaurants mit verhandelten Preise
- Mittagessen an Sportstätten (Buchung)

ZIELORT: LA BAULE



La Baule, ein authentisch schöner Badeort in der Region Pays de la Loire... Die Bucht von La Baule verdankt ihren Ruf dem Strand, welcher sich über eine Länge von acht Kilometern erstreckt sowie dem wunderbar feinen Sand. Die Stadt ist von einem geschützten Pinien- und Dünenwald gesäumt, und liegt unweit der berühmten Salzgärten von Guérand und dem regionalen Naturpark La Brière.



Dank dieser außergewöhnlichen geographischen Lage zählt La Baule seit 2011 neben derjenigen von Mont-Saint-Michel, San Francisco und Ha Long zu den drei schönsten Buchten der Welt.

Dank der Südlage gegenüber der Insel Evens bietet die Stadt ein besonders schönes Tageslicht. Besonders schön sind die Strandpromenaden mit dem morgendlichen Nebel, der sich langsam auflöst oder der herrliche Panoramablick beim Sonnenuntergang... La Baule bietet eine erstklassige Infrastruktur und verfügt über eine einzigartige Naturumgebung...

« **Must see** » **Orte** (welche von besonderem touristischen und kulturellen Interesse sind)

Die Salzgärten von Guérande

Ihre Fläche von 1400 Hektar teilt sich in zwei salzzerzeugenden Zonen, welche die Salzgärten von Guérande bilden. Seit 1996 stehen die Salzmoore unter Naturschutz.



Guérande – die mittelalterliche Stadt

Lassen Sie sich von der besonderen Atmosphäre der Stadt Guérande verzaubern. Eine besondere Stadt der Kunst und der Kultur mit einer Stadtmauer, die sich über eine Länge von 1.400 Meter erstreckt, eine Altstadt mit Gebäuden des 17. Jahrhunderts, welche von den wohlhabenden Salzhändlern erbaut wurden. Die Stiftskirche Saint-Aubin und die umliegenden Dörfer gehören zu den Reichtümern der Stadt, die es zu entdecken gilt. Bewundern kann man auch die typischen Häuser innerhalb der Mauern der Stadt...



Piriac-sur-Mer, Le Croisic, Batz-sur-Mer, Pornichet, Le Pouliguen, La Roche-Bernard: reizvolle kleine Städte



Regionaler Naturpark Brière

Dieser Naturpark besteht aus einem Feuchtgebiet, welches aus biologischer Sicht zu den größten Europas zählt. Ein 'Blin' genannter Flachkahn führt Sie in eine Welt von Kanälen und Feuchtwiesen der ganz besonderen Art.

Saint Nazaire, eine Stadt am Meer

Ideal an der Loire-Mündung und dem Atlantischen Ozean gelegen, verfügt diese « Füße-im-Wasser Stadt » über originelle und authentische Kultur- und Geschäfts- sowie interessante Freizeitangebote. Die Küste wurde vor kurzem renoviert. Der Seehafen Saint-Nazaire ist der größte französische Hafen am Atlantik.

Die Hafenstadt von Saint Nazairen bietet zahlreiche kulturelle Angebote, die die Geschichte der Stadt wiedergeben : Escal'Atlantic, das U-Boot Espadon und sein Heimatmuseum « Ecomusée ». In Führungen wird die Geschichte der Gründungsindustrien : seine Werften, Flugzeugbau und der Hafen erzählt.



Domaine des Genaudières - Le Cellier et point de vue depuis le lieu-dit St-Méen (Le Cellier)

Weinstraße

Diese Straße bietet Besuchern die beste Möglichkeit, diese Weinregion zu entdecken. Die Reiseroute ermöglicht es, das Kulturerbe und die Einzigartigkeit der Weinbaugebiete kennenzulernen. Mit dem Auto, zu Fuß oder mit dem Fahrrad, mit dem Boot entlang der Loire, diese vielen Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung, um diese Weinregion Frankreichs zu entdecken. Sie können die Schönheit des in Europa am meisten besuchten Flusses dank der speziell ausgestatteten Wege genießen!



Grand Parc du Puy du Fou - Le Signe du Triomphe

Puy du Fou

Das Erlebnispark „Puy du Fou“ wurde 2014 in Orlando zum besten Park der Welt „Best Parc in the World“ ausgezeichnet. Der beeindruckend historische Themenpark bietet eine Vielzahl an atemberaubenden Vorführungen und Attraktionen! Der 30 Hektar große Park bietet ein spannendes Programm an Darbietungen mit römischen Zirkus-Spielen, Viking-Attacken und Rittertourneen. Die Hauptshow „Cinésécénie“ ist ein nächtliches Freiluftspektakel der Lichter, welches die Geschichte der Vendée auf seiner 23 großen Hektar Bühne erzählt. Die größte Show der Welt ist zu einem unumgänglichen Mythos geworden!



Château d'Angers

Châteaux de la Loire - Schlösser der Loire

Das Loiretal ist dank seiner Burgen und seiner majestätischen Schlösser entlang des Flusses, welche wichtige Informationen und Aufschlüsse über die historischen Ereignisse Frankreichs geben, bekannt. Zu den bekanntesten Schlössern zählen: Chambord, Azay-le-Rideau, Cheverny, Chenonceau, Chinon Sully-sur-Loire... Mittelalterliche Festungen, königliche Schlösser, Renaissancegebäude, bukolische Herrenhäuser, beeindruckende Kathedralen, ein ausgesprochen künstlerisches Wunder : dies alles hat zu der Entstehung der französischen Lebensweise « l'art de vivre à la française » beigetragen.

Nantes, seine Geschäfte und die Maschinen der Insel von Nantes

Die Stadt Nantes liegt 45 Minuten mit dem Auto von La Baule entfernt. Die Loire, der meist besuchte Fluss Europas, durchquert Nantes und erschafft somit die Flussinsel von Nantes.

Die bevölkerungsreichste Stadt der Region bietet Reisenden eine Reihe von Besuchen und Ausflügen an. Der Reiseort Nantes bietet ein einzigartiges kulturelles Programm. Das Nachtleben ist sehr intensiv. Das Feiern kommt dank der Vielfalt an Bars und Nachtclubs nicht zu kurz – es gibt etwas für jeden Geschmack! Auch die Shopping-Liebhaber kommen voll auf ihre Kosten in der Innenstadt von Nantes und den Einkaufszentren von Atlantis und Beaulieu!



Les machines de l'île - Nantes

Verkostung von regionalen Spezialitäten

Das Zielort « Bretagne Plein Sud », La Baule – Halbinsel von Guérande » bietet Ihnen mit der Verkostung von regionalen Spezialitäten eine echte kulinarische Reise. Von süßen bis hin zu salzigen Geschmácken - den Wünschen sind keine Grenzen gesetzt !

Aus dem Meer

Austern

Der Traict von Pen Bé in Assérac ist die Hochburg der Austernzucht. Roh, mit ein paar Tropfen Zitronensaft, Essig, ein bisschen Zwiebeln oder Pfeffer besonders schmackhaft!

Die Königin der Miesmuscheln

Die Muschelzucht zieht sich von der Pointe du Halguen in Pénestin bis zur Bucht PontMahé in Assérac. Mit ihrem leichten Jodgeschmack bietet sie unvergleichbare, gesunde Nährwerte. Kosten Sie sie nach der Marinière (Schifferinnen) Art, roh, gekocht oder gefüllt!



Die Region bietet viele andere Meeresfrüchte, um Ihren Gaumen zu überraschen!

Gänseleber, Käse, traditionelles Brot... diese kulinarischen, französischen Spezialitäten können Sie in zahlreichen Restaurants in der Stadt La Baule und in der Umgebung genießen!!



... Versäumen Sie nicht, diese Gerichte mit den Weinen der Loire zu begleiten! Die Weinberge des Loire-Tal ist von einer großen Vielfalt von Klimazonen und Böden geprägt, die somit zu einer großen Vielfalt an Weinen führt. Rosé-, Rot- und Weißweine, trocken, halbtrocken, süß oder fruchtig-süß, delikater, bauchig ... Die 50 Appellationen der Region Val de Loire fassen eine wichtige Weinfamilie zusammen, die Region la Loire: das Verbindungsglied von Tradition und Wein.



Nicht zu vergessen sind die berühmten bretonischen Crêpes und Galettes! Süß oder salzig, sind diese aus Weizen oder Buchweizen hergestellt. Weich oder knusprig – es ist für jeden Geschmack etwas dabei. Dank des gekonnten Zusammenstellens von Speisen und qualitativ hochwertigen Speisekomponenten wird Sie die gastronomische Kultur der Bretagne zweifellos überraschen und Sie durch die subtile Mischung von Originalität und Tradition verzaubern. Zu den klassischen Gerichten zählen die Schinken-Ei-Käse-Galette und die Wurst-Galette. Häufig wird dazu ein Glass „cidre“ (Apfelwein) getrunken!



Salicorne

Zu den Spezialitäten der Halbinsel Guérande gehören die Salicorne, eine Halophyten-Pflanze, welche in den Salzgärten wächst. Diese können entweder frisch oder gewürzt verzehrt werden.



Gaumenfreuden

Meersalz Guérande

100% natürlich, weder gewaschen noch chemisch behandelt, keine Zusatzstoffe - das Meersalz - Label Rouge seit 1991 enthält alle Reichtümer des Meeres. Das nach Veilchen duftende, zarte und köstliche Salz wird von Feinschmeckern besonders geschätzt. Dieses « weiße Gold » unterstreicht den vollen Geschmack Ihrer Speisen.

Salzbutter Karamellcreme

Viele Varianten dieser bretonischen Spezialität: weich, hart, extra weich, als Bonbon, Brotaufstrich, Lutscher oder als Karamellcoulis!

Le fondant Baulois

Butterweich mit feinsten Schokolade und einem leichten Karamellgeschmack

Les biscuits Saint-Guénolé

Die Kekse Saint-Guénolé werden nach einem traditionellen Rezept hergestellt. Sie gehören zusammen mit den Galettes zu den typischen bretonischen Spezialitäten. Die «Feuille d'or» sind ein Blätterteiggebäck und lassen die Herzen der Gaumenfreunde höherschlagen

Les niniches de La Baule

Diese kleinen Lutscher, die die Sommerurlauber begeistern, findet man bei Manuel... etwa zwanzig Parfums und Geschmácksrichtungen

Verzeichnis der Spezialitätenadressen

In La Baule :

- 📍 Central market (Place du marché - 44500 La Baule) - täglich
- 📍 Market of La Baule Les Pins (Avenue Lajarrige - 44500 La Baule) - dienstags und samstags
- 📍 Market of Guézy (Place Auguste Caillaud - 44500 La Baule) - montags und donnerstags

The Pouliguen :

- 📍 Halle du Pouliguen - täglich außer montags

In Pornichet:

- 📍 Pornichet Centre and Pornichet Saint-Marguerite - mittwochs und samstags
- 📍 Halles de Pornichet: täglich außer montags

Guérande :

- 📍 Halles de Guérande -mittwochs, freitags, samstags
- NB : Horaires : 9 – 13 Uhr



Die Region Pays de la Loire, die erste Region Frankreichs für Sport!

Die Region fördert den Sport für die Stärkung des Gesundheitsbewusstseins mit Hilfe von zahlreichen Fuß- und Radwegen entlang der Küste sowie im Innland. Die Atlantikküste ist ein exzellenter Sportplatz, um die folgenden Sportaktivitäten auszuüben: Segeln, Paddeln, Wasserski, Wakeboard, Wasserwanderung (long côte)...

Unter den zahlreichen Spitzensportlern der Loire Region waren viele von ihnen Olympiasieger im Jahre 2016, darunter 4 Goldmedaillen-Gewinner!

Internationale Reichweite: Im Jahr 2018 nimmt die Tour France ihren Anfang der vierten Etappe auf den Straßen der Stadt La Baule auf!

- ▶ Saint Jean de Monts: Europameisterschaft im Rollstuhl Bogenschießen (2016)
- ▶ Mouilleron le Captif: Europameisterschaft Badminton (2016)
- ▶ Nantes: Weltmeisterschaft Handball Herren (2017), Weltmeisterschaft Handball Damen (2018)
- ▶ Les Sables d'Olonne: Vendée Globe (alle 4 Jahre)
- ▶ La Baule: Internationales Meisterschaft Springen (jedes Jahr), Summer Cup (alle 2 Jahre), Weltmeisterschaft Billard
- ▶ Le Mans: 24h du Mans (jedes Jahr)

Und viele andere Veranstaltungen!!!

Einkaufen in La Baule!

An zwei wichtigen „Avenues“ Einkaufsstraßen finden Sie zahlreiche Geschäfte in La Baule : Avenue Lajarrige, der Stadtviertel mit seinen zahlreichen Bäckereien, Restaurants und Blumengeschäften neben diversen Kunstgalerien. Auf der anderen Seite der Stadt, an der Avenue Général de Gaulle, können sich die « Shopping Liebhaber » hier nach Herzenslust an den Designerläden und großen Marken erfreuen.

Schließlich erwarten Sie im Casinoviertel viele schöne Boutiquen mit einer Einkaufspassage und anderen Geschäften rund um das Hotel Barrière le Royal.

Falls Sie in La Baule nicht das für Sie Passende finden, erwarten Sie im Einkaufszentrum Ruban Bleu in Saint Nazaire zusätzliche Geschäfte!



LEICHTATHLETIK • BADMINTON • BASKETBALL
BEACH-VOLLEYBALL • BOWLING • BRIDGE • RADSPORT • SCHACH • DARTS
FUSSBALL 7 SPIELER • FUSSBALL 11 SPIELER • FUTSAL • GOLF • HANDBALL
MINI-GOLF • SCHWIMMEN • PETANQUE • POLO • RUGBY 7 • TENNIS • TISCH-
TENNIS • BOGENSCHIESSEN • SPORTSCHIESSEN • SEGEL • VOLLEY-BALL
FREIZEIT UND ENTDECKUNG

KONTAKT

Fédération Française du Sport d'Entreprise
28 rue Rosenwald
75015 Paris

+33 (0)1.56.64.02.14
wcs2018@ffse.fr

<http://www.ffse.fr/wcsg2018/>
#WCSG2018





Hamburg, 5. September 2017

Ausschreibung zur Hamburger Badminton-Pokalmeisterschaft 2017

Teilnahme- und Meldebedingungen

Jede BSG kann beliebig viele Mannschaften - entsprechende Hallenkapazitäten vorausgesetzt - für die Pokalmeisterschaft melden. Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler des BSV Hamburg - Sparte Badminton -, für die zum Zeitpunkt der Meldung ein gültiger Spielerpass beantragt oder ausgestellt ist. Vereinsspieler mit besonderer Leistungsstärke sind für die Pokalrunde nicht spielberechtigt.

Sämtliche Mannschaftsmitglieder einer BSG sind in der Reihenfolge ihrer Spielstärke aufzustellen. Das bedeutet, dass bei einer BSG mit zwei oder mehr Mannschaften ein Mannschaftsmitglied einer unteren Mannschaft nicht spielstärker sein darf als das letztgemeldete Mannschaftsmitglied der darüber gemeldeten Mannschaft.

Meldeform (bitte unbedingt einhalten!)

Die Mannschaftsmeldungen bitte ausschließlich auf dem dafür vorgesehenen Meldebogen vornehmen.

- Je Mannschaft mindestens zwei Damen und vier Herren.
- Namen, Vornamen, Pass-Nr. mit Zusatz V=Vereinsspieler.
- Bei Vereinsspielern auch den Verein und die Liga, in der er zuletzt eingesetzt war, angeben.
- Angabe der Sporthalle und des Spieltermins (Wochentag, Uhrzeit).
- Wichtig: Teilen sich mehrere Mannschaften eine Hallenzeit, gebt bitte unbedingt an (ggf. gesondert), ob eine zeitgleiche Heimspielansetzung möglich ist

Bitte weitere verantwortliche Spieler unter Angabe der Emailadresse oder Telefonnummer benennen, die bei Rückfragen oder Benachrichtigungen zuständig sind.

Die Meldung ist zu richten an:

Carsten Neumann
Höpenstrasse 83
21217 Seevetal

casaneumann@gmx.de

Passanträge sind zu richten an:

Carsten Neumann
Höpenstrasse 83
21217 Seevetal

Meldegebühr

Keine

Meldeschluss

Freitag, 20. Oktober 2017

Austragungssystem

Mannschaften aus den Klassen S und A (gemäß dem Abschneiden in der Mannschaftsmeisterschaft 2017) können sich setzen lassen. Diese Mannschaften greifen erst ab dem Achtel-/Viertelfinale in den Wettbewerb ein. **Der Setz-Wunsch ist in der Meldung anzugeben.**

Die nicht gesetzten Mannschaften spielen in Gruppen. Mindestens die Gruppenersten qualifizieren sich für die nächste Runde. Ab dieser Runde wird dann im einfachen K.O.-System weitergespielt.

Unverändert bleibt das Handikap, d.h., tritt eine tiefer eingestufte Mannschaft gegen eine höher eingestufte an, bekommt die tiefer eingestufte Mannschaft je zu spielenden Satz eine Punktvorgabe. Eine Verlängerung der Sätze ist nicht zulässig! **Die unterklassigen Mannschaften haben während der Pokalrunde grundsätzlich, auch im K.O.-System, Heimrecht.** Bei gleichklassigen Mannschaften wird das Heimrecht durch den Spielausschuss ausgelost. Die Einstufung erfolgt aufgrund der in der Mannschaftsmeisterschaft 2017 erreichten Platzierung unter Berücksichtigung von Auf- und Abstieg.

Sofern für die Pokalmeisterschaft eine oder mehrere Mannschaften gemeldet werden, die sich aus Spielerinnen aus unterschiedlichen Mannschaften der Mannschaftsmeisterschaft zusammensetzen, kann von der BSG ein Wunsch für die Handicapeinstufung angegeben werden. Grundsätzlich gilt hierbei, dass für die Handicapeinstufung die ersten vier Herren sowie die beiden ersten Damen zu berücksichtigen sind.

Handikap-Tabelle

	S	A	B	C	D	E	F	G
A	+3							
B	+5	+3						
C	+6	+5	+3					
D	+7	+6	+5	+3				
E	+8	+7	+6	+5	+3			
F	+9	+8	+7	+6	+5	+3		
G	+10	+9	+8	+7	+6	+5	+3	
H	+11	+10	+9	+8	+7	+6	+5	+3

Terminplan

Woche	Tage	Runde
45.	06.11.17 - 10.11.17	Gruppenspiele
46.	13.11.17 - 17.11.17	Gruppenspiele
47.	20.11.17 - 24.11.17	Gruppenspiele
48.	27.11.17 - 01.12.17	Spielfrei
49.	11.12.17 - 15.12.17	Achtelfinale o. Viertelfinale
2.	08.01.18 - 13.01.18	Viertelfinale o. Halbfinale
3.	15.01.18 - 20.01.18	ggf. Halbfinale
4.	22.01.18	Endspiel, Sporthalle Rahmwerder Str.

Die Gruppenspielpläne werden möglichst zeitnah nach dem Meldeschluss veröffentlicht. Die Spielfolgen für die Achtelfinales etc. werden mit den Gruppenspielplänen veröffentlicht.

Bälle

Alle vom Spielausschuss Badminton zugelassenen Bälle. Die Ballkosten sind wie bisher zu teilen. Die Bälle für das Endspiel stellt der Spielausschuss.

Wettspielordnung

Es gelten die Bestimmungen der Spielordnung Badminton (SOB) in Verbindung mit den internationalen geltenden Badminton-Regeln. Die Einteilungen und Spielansetzungen der Hamburger Pokalmeisterschaft 2017 werden vom Spielausschuss ausgelost bzw. festgelegt und sind nach der Verkündung unanfechtbar.

Sonstiges

Für das ordnungsgemäße Ausfüllen und den Versand der Spielberichte ist die Heimmannschaft verantwortlich. Das Handikap ist auf dem Spielbericht zu vermerken. **Der Spielbericht muss per Email oder per Post innerhalb von 3 Tagen nach Ansetzung des Spieles der Turnierleitung (Carsten Neumann) vorzuliegen (SOB § 15.2).** Bei fehlenden Spielberichten wird das Spiel mit 0 : 11 Spielen und 0 : 22 Sätzen gegen die Heimmannschaft gewertet. Spielverlegungen der Gruppenspiele sind zulässig, sofern eine Einigung mit dem Gegner möglich ist und das Spiel bis spätestens 1. Dezember 2017 ausgetragen wird. Die Turnierleitung ist von Spielverlegungen **umgehend** zu informieren.

Turnierleitung

Spielausschuss Badminton

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Spielausschuss Badminton

Carsten Neumann



BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



Bowling

www.BSV-Hamburg-Bowling.de

56. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt 10

06. Oktober 2017

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am 03. November 2017

PUNKTSPIELSAISON 2017/2018

Auch in dieser Saison werden wir Spielerpasskontrollen durchführen. Es ist vorgekommen, dass Spielerpässe nicht vorlagen, auch bei einer wiederholten Prüfung. Ich bitte dafür zu sorgen, dass die Spielerpässe bei der nächsten Prüfung vorliegen. Ich verweise auf die Spiel- und Wettkampfordnung. Sollten Pässe verloren gegangen sein, bitte neue Pässe beantragen.

ERÖFFNUNGS-DOPPEL-TURNIER 2017

Die diesjährigen Gewinner sind:

Damen Gruppe A	Detje, Karina / Schulze, Jenny	TEL/SID	2.263	188,58
Damen Gruppe A/B	Ermisch, Julia / Ermisch, Dagmar	DSO	2.197	183,08
Damen Gruppe B	Ruhnau, Birgit / Klause, Heidi	ED	1.913	159,42
Herrn Gruppe A	Groth, Alexander / Schulze, Norbert	BWV/SID	2.512	209,33
Herrn Gruppe A/B	Woodrich, Christian / Trümper, Andreas	DB/CON	2.275	189,58
Herrn Gruppe B	Schneider, Peter / Jäger, Dirk	STI	2.196	183,00

Die weiteren Platzierungen sind der Anlage zu entnehmen.

Die nicht abgeholten Pokale sind auf der Anlage Osdorf hinterlegt.

19. DBM EINZEL/MANNSCHAFT 2017

62 Mannschaften sowie 376 Einzelstarter nahmen in diesem Jahr an den Deutschen Betriebssport Meisterschaften in Leipzig/Halle an der Saale teil.

Hamburger Bowler/Innen holten folgende Medaillen:

Gold:	Maren Endreß, Commerzbank
Silber:	Erika Nabel, Energie Sportvereinigung Birgit Harms, Hamburger Hochbahn Mannschaft EDEKA
Bronze:	Volker Kuhnert, HHLA

Herzlichen Glückwunsch

Die Ergebnisse der DBM sind auf den Internetseiten veröffentlicht.

Die 20. Deutsche Betriebssport Meisterschaft im Mannschaft/Einzel findet vom 06.-09.09.2018 in Frankfurt statt. Die Ausschreibung wird demnächst veröffentlicht.

HERBST-MIXED-TURNIER 2017

Am 18./19. November findet das diesjährige Herbst-Mixed-Turnier auf der Anlage Othmarschen statt.

Meldeschluss ist der 25. Oktober 2017.

30. STÄDTEVERGLEICH HAMBURG-BERLIN-BREMEN in Hamburg

Am 10./11. Februar 2018 findet in Hamburg der o.g. Städtevergleich statt.

Die Ausschreibung liegt dieser Ausgabe bei.

46. INT. STÄDTETURNIER in WIEN 2018

Vom 19. – 21. Mai 2018 findet in Wien das 46. Int. Städteturnier statt.

Eine Ausschreibung/Einladung liegt dieser Ausgabe bei.

TOP 32 TURNIER der SG DEUTSCHE BANK

Am 30. Dezember 2017 findet das diesjährige TOP 32 Turnier statt.

Die Ausschreibung/Anmeldung liegt dieser Ausgabe bei.

6. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT MEISTERSCHAFT IM TRIO 2018 in Kiel

vom 04. – 07. Januar 2018 findet in Kiel die 6. DBM im Trio statt.

Inzwischen liegen über 140 Meldungen vor.

Die Ausschreibung/Meldebogen sind auf unserer Internetseite veröffentlicht.

Bitte vor der Meldung die Starterliste nach freien Startzeiten anschauen.

12. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT MEISTERSCHAFT IM DOPPEL/MIXED 2018 in Hamburg

Vom 08. – 11. März 2018 finden die Deutschen Betriebssport Meisterschaften im Doppel und Mixed in Hamburg statt.

Es liegen inzwischen über 500 Meldungen vor. Bitte vor Abgabe der Meldung die Starterlisten im Internet anschauen.

Aufgrund der Meldezahlen haben wir eine weitere Halle dazu genommen.

Die DBM findet nun auf der Gilde 44 Othmarschen (Doppel + Finale), Gilde Wandsbek (Mixed) sowie auf der US Play Wagnerstr, (Mixed/Doppel, Gruppen A/B und B/C) statt.

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

Wolfgang Großmann

Vorsitzender



Ausschreibung und Einladung zum 30. Städtevergleich Hamburg - Berlin - Bremen

Am 10./11. Februar 2018 findet der 30. Städtevergleich zwischen Berlin, Bremen und Hamburg in Hamburg statt.

Zu diesem Turnier lade ich alle recht herzlich ein.

Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/innen, die im Besitz eines gültigen BSV- Spielerpasses sind.

Die Spieler/innen die 2017 in Berlin gespielt haben werden vorrangig behandelt.

Sollten mehr Meldungen eingehen als Startplätze vorhanden sind entscheidet die Rangliste 2016/2017. Es wird mit zwei Damen- und sechs Herrenmannschaften (5er Teams) angetreten. Die Mannschaftsaufstellung erfolgt durch den Spielausschuss. Der Mannschaftswettbewerb findet am Sonnabend statt (5 Spiele). Am Sonntag folgt ein Einzelwettbewerb (4 Spiele). Am Sonnabend findet eine Abendveranstaltung statt. Dazu sind alle Spieler/innen sowie Gäste recht herzlich eingeladen.

Gespielt wird im blauen BSV Trikot.

Das Startgeld (Mannschaft) beträgt EUR 70,00
Darin enthalten sind die Bowlingspiele sowie die Abendveranstaltung

Meldeschluss ist der 15. Dezember 2017.

Meldungen bitte an:

Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25, 22175 Hamburg
P 64 94 02 10, Fax 64 94 02 11
Email ws.grossmann@t-online.de

Spielausschuss Bowling
Wolfgang Großmann
Vorsitzender

46. Internationales Städteturnier 2018 in Wien

Veranstalter:

Betriebsliga Wien Bowling

Austragungsort:

Plus Bowling Wien

Termin:

Pfingsten 2018 (19.- 21. Mai 2018)

Teilnehmer:

jede Stadt erhält 20 Startplätze (Basel, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, Wien)

3er Mannschaften von Betriebssportgemeinschaften, die Mitglied des jeweiligen Betriebssportverbandes sind. Leistungsbezogene Auswahlteams sind nicht zugelassen

Auch Einzelpersonen können sich melden. Wenn Plätze vorhanden sind werden diese in den gemeldeten Mannschaften untergebracht.

Maximal startberechtigt pro Stadt sind 3 Spieler/innen der 1. und 2. aktuellen Bundesliga oder gleichstehende Ligen der Schweiz und Österreich. Pro Mannschaft darf davon 1 Spieler/in eingesetzt werden. Gemischte Mannschaften sind zulässig, Damen erhalten kein Handicap.

BSG- und Städteturnier werden in amerikanischer Spielweise gespielt

Das BSG- Turnier umfasst 2 Serien mit je drei Durchgängen, wobei sich die sechs pinbesten Mannschaften jeder Stadt für das Städtefinale qualifizieren, das in einer Serie von drei Durchgängen ausgetragen wird.

An- u. Rückreise:

Angedacht ist eine Gruppenreise mit der Bahn

Anreise am Freitag, Rückreise am Dienstag

Natürlich kann jeder auch individuell anreisen und/oder sich eine Unterkunft suchen.

Meldung:

Interessierte bitte ich sich unverbindlich bei mir zu melden. Wer an der Gruppenreise mit der Bahn teilnehmen möchte, den bitte ich um schnellste Meldung. Damit ich schon mal die Fahrt anmelden kann. Bitte bei der Meldung die Anzahl der Bahnreisenden sowie Zimmerwünsche aufgeben.

Meldung bitte bis zum 20. Oktober 2017

Der endgültige Meldetermin wird in 2018 liegen

Alle Meldungen bitte an:

Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25, 22175 Hamburg

Tel.: 64 94 02 10, Fax 64 94 02 11

Email: ws.grossmann@t-online.de

Spielausschuss Bowling

Deutsche Bank Top 32

- Wann + Wo** : **30. Dezember 2017** in der **GILDE Bowling Wandsbek**,
Wandsbeker Zollstraße 25-29, Hamburg
- Disziplin** : Einzelturnier für Damen und Herren aus Betriebssportgemeinschaften und DKB-Spieler mit Betriebssportpass. DKB-Spieler der aktuellen Bundesliga sowie der 2. Bundesliga sind nicht startberechtigt.
Damen erhalten 10 Pins HDPC. pro Spiel
- Vorrunden 3 Spiele, Zwischen- / Finalrunde jeweils 1 Spiel (bis 1/8-Finale europäische Spielweise)
- Vorrunden** : **Gruppe A (48 Startplätze) 10.00 Uhr**
Gruppe B (48 Startplätze) 11.45 Uhr
- Startzeitwünsche werden entsprechend dem Anmeldungseingang berücksichtigt. **Nur bei evtl. Startzeit-Änderung wird der Teilnehmer informiert.** Ein Doppelstart ist nicht möglich.
- Spielpreis** : **EUR 25,- pro Spieler**
- Meldeschluss** : **09. Dezember 2017** - spätestens jedoch, wenn die jeweilige Vorrunde voll ist.
Anmeldungen bitte schriftlich / per e-mail und mit Bezahlung des Spielpreises
- Ehrungen** : **Pokale für die Plätze 1 – 3** (jeweils für „Hauptrunde TOP32“ und „Hoffnungsrunde TOP 32“)
Sachpreise für die Plätze 1-32 („Hauptrunde TOP 32“), **Plätze 1-16** („Hoffnungsrunde TOP 32“),
die 3 besten 3-er Serien aus beiden Vorrunden und die 3 höchsten Einzelspiele des gesamten Turniers (jedoch maximal eine Ehrung pro Spieler in der jeweiligen Kategorie)
- Veranstalter** : SG Deutsche Bank Deutschland e.V., -Hamburg-
- Turnier-/ Spartenleiter** : Wilfried Rabe Tel.: (07034) - 2749118
eMail: w_rabe@gmx.de
- Manfred Nüschel Tel.: (0170) - 4516062
eMail: gauert-nueschen@t-online.de
- Qualifikation** : -Jeweils die Plätze 1-30 aus den beiden Vorrunden qualifizieren sich für die Zwischenrunde
-Die Plätze 1-32 der Zwischenrunde qualifizieren sich für die „**Hauptrunde TOP 32**“
-Die Plätze 33-48 der Zwischenrunde qualifizieren sich für die „**Hoffnungsrunde TOP 32**“
-Das Teilnehmerfeld der 32 qualifizierten Spieler der „**Hauptrunde TOP 32**“ und der 16 qualifizierten Spieler der „**Hoffnungsrunde TOP 32**“ halbiert sich jeweils nach jedem weiteren Durchgang.
- Anmerkungen** :
- Der Ausrichter wird -sollten die Vorrunden nicht voll belegt sein- auf eine in etwa gleiche Verteilung der Teilnehmer achten.
 - Ergebnisse der Vorrunde werden nicht in die Zwischen- / Finalrunden übernommen.
 - Eine Bahnverlosung erfolgt nur in den Vorrunden.
 - Spieler die sich für die Zwischen- / Finalrunde qualifiziert haben und dort nicht antreten, werden in dem betreffenden Durchgang ohne Ergebnis gewertet. Es rücken keine Spieler nach.
 - Bei Pingleichheit gilt die kleinere Differenz der bis dahin im Turnier absolvierten Spiele (Ausnahme: in den beiden Finalspielen („Hauptrunde TOP 32“ und „Hoffnungsrunde TOP 32“) wird bei Pingleichheit ein 11ter und 12ter Frame gespielt (> ggf. Wiederholung bis zur Entscheidung).
 - Bei Unstimmigkeiten entscheidet die Turnierleitung letztgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
 - Bei Abmeldung nach dem 09. Dezember 2017 werden 50% des Spielpreises zur Kostendeckung einbehalten. Bei Nichtantritt ohne Abmeldung erfolgt keine Rückerstattung.

Deutsche Bank Top 32

Manfred Nüschén
Up'n Barg 19

eMail: gauert-nueschen@t-online.de

22926 Ahrensburg

Anmeldung

(auf der GILDE Bowling Wandsbek !!)

Hiermit melde ich ___ Person (en) für das Deutsche Bank Top 32

am 30.12.17 auf der **GILDE Bowling Wandsbek**,
Wandsbeker Zollstr.25-29, Hamburg:

Startwunsch: ___ Uhr

Sollte ich nichts mehr von der Turnierleitung hören, geht der Startwunsch in Ordnung.
Ansonsten werde ich schriftlich informiert.

- Ich habe eine Überweisung über EUR [] auf das Konto „Wilfried Rabe“ bei der Deutsche Kreditbank (DKB), Konto-Nr.: 100 807 3288 (BLZ: 120 300 00) bzw. IBAN: DE66120300001008073288 vorgenommen.

Verwendungszweck : TOP 32 - Name - B S G

Name / Adresse

B S G

Tel. Tagsüber:

Datum/Unterschrift

Fax Tagsüber:

eMail:

Eröffnungsdoppel 2017

Gruppe A HERREN

Platz	1. Spieler	2. Spieler	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				1. Spieler	2. Spieler		
1	Schulze, Norbert	Groth, Alexander	SID / BWV	1.203	1.309	2.512	209,33
2	Knop, Stefan	Popp, Reinhard	ED	1.307	1.106	2.413	201,08
3	Stölting, Danny	Meschke, Maik	DB	1.182	1.213	2.395	199,58
4	Ruhnau, Holger	Junge, Wolfgang	ED	1.276	1.106	2.382	198,50
5	Nüschen, Manfred	Hanne, Frank Peter	DB	1.198	1.162	2.360	196,67
6	Stopat, Reiner	Wittschen, Thomas	BVT / BWV	1.129	1.188	2.317	193,08
7	Drengwitz, Andreas	Dahlgrün, Klaus	EAG	1.130	1.171	2.301	191,75
8	Franze, Olaf	Blasch, Stephan	HHA	1.169	1.127	2.296	191,33
9	Kunert, Volker	Göcke, Claus	HLA	1.039	1.188	2.227	185,58
10	Reidt, Stephan	Rabe, Wilfried	DB	995	1.181	2.176	181,33
11	Höner, Christopher	Gerdau, Daniel	NBB	1.218	927	2.145	178,75
12	Klockmann, Andreas	Milde, Stephan	BWV	1.091	1.032	2.123	176,92
13	Lunau, Norbert	Brack, Michael	STI	1.011	1.044	2.055	171,25
14	Möller, Hans-Sönke	Schwarz, Dirk	HHA	997	1.002	1.999	166,58
15	Brauns, Arno	Ruwoldt, Joachim	OIL	992	979	1.971	164,25

Gruppe A/B HERREN

Platz	1. Spieler	2. Spieler	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				1. Spieler	2. Spieler		
1	Wodrich, Christian	Trümper, Andreas	DB / CON	1.100	1.175	2.275	189,58
2	Thießen, Christian	Krüger, Albert	JUL	1.113	1.089	2.202	183,50
3	Schmidt, Rainer	Brauns, Dave	OIL	1.085	1.096	2.181	181,75
4	Marczynkowski, Frank	Fietkau, Karsten	GEN	1.000	1.180	2.180	181,67
5	Stelling, Günter	Buys, Peter	GEN	1.043	1.121	2.164	180,33
6	Christiansen, Andreas	Christiansen, Jürgen	ESV	1.185	973	2.158	179,83
7	Reinhardt, Dieter	Reinhardt, Lars	HHA	1.039	1.106	2.145	178,75
8	Kuhtal, Manfred	Fahrenkrog, Jürgen	ELB	1.079	1.052	2.131	177,58
9	Roitzsch, Georg	Hagen, Michael	GEN	1.052	1.045	2.097	174,75
10	König, Dietmar	Melbert, Horst	DAT	1.012	1.073	2.085	173,75
11	Gunia, Manfred	Hasenkamp, Holger	JUS	1.037	1.032	2.069	172,42
12	Esguerra, Mariano	llocto, Antonio	HPA	1.020	1.037	2.057	171,42
13	Naujack, Kurt	Maltzahn, Axel	P 2	1.127	926	2.053	171,08
14	Corleis, Holger	Baule, Stefan	HAS	975	1.047	2.022	168,50
15	Schiller, Thomas	Wildfang, Thorsten	DKY	998	1.001	1.999	166,58
	Hansen, Peter	Burmester, Jörn	SGS	925	1.074	1.999	166,58
17	Frahm, Jörg	Schindler, Manfred	PAN	1.046	948	1.994	166,17
18	Ermisch, Michael	Vietz, Otmar	DSO	984	987	1.971	164,25
19	Endreß, Oliver	Endreß, Rudi	COM	941	1.005	1.946	162,17
20	Ruge, Holger	Gottschalk, Jörn	HSH / BWR	943	943	1.886	157,17

Eröffnungsdoppel 2017

Gruppe B HERREN

Platz	1. Spieler	2. Spieler	B S G	Pins		Gesamt	Schnitt
				1. Spieler	2. Spieler		
1	Schneider, Peter	Jäger, Dirk	STI	1.097	1.099	2.196	183,00
2	Quistorf, Torsten	Quistorf, Norbert	POL	991	1.186	2.177	181,42
3	Mohnke, Rolf	Leptien, Peter	HAS / DB	1.080	1.095	2.175	181,25
4	Höfling, Thomas	Gruntmann, Sascha	FW	992	1.177	2.169	180,75
5	Eggebrecht, Erwin	Lührs, Peter	DB / ELB	1.009	1.143	2.152	179,33
6	Piekarek, Hans-Peter	Röpke, Claus	BWR	1.026	1.084	2.110	175,83
7	Preylowski, Gerhard	Husemann, Michael	COM	1.047	1.051	2.098	174,83
8	Bolduan, Harald	Müller-Habekost, Thorster	POL	1.030	1.065	2.095	174,58
9	Zühlke, Bernd	Filter, Wolfgang	AVA	1.139	941	2.080	173,33
10	Korst, Joachim	Noack, Hans-Ulrich	BWV	1.127	952	2.079	173,25
11	Heitmann, Werner	Haß, Karsten	ALL	968	1.104	2.072	172,67
12	Gogoll, Andreas	Hellwagen, Sven	OTT	1.041	1.006	2.047	170,58
13	Eggeling, Rainer	Behncke, Hakon	AU	950	1.083	2.033	169,42
14	Thierbach, Heinz	Wülfken, Lars	AU	922	1.106	2.028	169,00
15	Buddenhagen, Ronny	Scheller, Edgar	HHA	986	1.011	1.997	166,42
16	Kaminsky, Jürgen	Schubert, Kurt	LSV	966	1.027	1.993	166,08
	Kobel, Heinz	Bott, Christian	ALL	1.044	949	1.993	166,08
18	Nabel, Uwe	Utermüller, Gert	ESV	939	1.043	1.982	165,17
19	Avemarg, Mathias	Rohmann, Jürgen	GEN	932	994	1.926	160,50
20	Täger, Patrick	Böhler, Christian	DKY	964	953	1.917	159,75
21	Krüger, Stefan	Arndt, Christoph	COM	1.000	902	1.902	158,50
22	Frercksen, Martin	Klimm, Michael	ELB	993	906	1.899	158,25
23	Brösicke, Horst	Fulbrecht, Jürgen	AU	839	1.038	1.877	156,42
24	Kerber, Edwin	Arnoldi, Georg	DB	928	911	1.839	153,25
25	Klemm, Norbert	Bieri, Thomas	DB	791	1.047	1.838	153,17
26	Wohlers, Thomas	Lahaine, Reinhard	DB	953	863	1.816	151,33
27	Götschel, Horst	Valinda, Hans-Werner	ELB	838	942	1.780	148,33
28	Buckmann, Günther	Bücking, Joachim	P 2	822	903	1.725	143,75
29	Behrens, Hubert	Baxmann, Jörg	TRE	810	823	1.633	136,08

Eröffnungsdoppel 2017

Gruppe A DAMEN

Platz	1. Spielerin	2. Spielerin	B S G	1. Spielerin	2. Spielerin	Gesamt	Schnitt
1	Detje, Karina	Schulze, Jenny	TEL / SID	1.261	1.002	2.263	188,58
2	Hamann, Astrid	Leirs, Kathleen	BWV / AU	1.095	1.055	2.150	179,17
3	Wolf, Ilona	Wittschen, Kathrin	BWV	1.013	1.081	2.094	174,50
4	Korst, Ilona	Stoob, Marlies	BWV / TEL	1.038	1.021	2.059	171,58
5	Endreß, Maren	Kalenski, Petra	COM	997	903	1.900	158,33

Gruppe A/B DAMEN

Platz	1. Spielerin	2. Spielerin	B S G	1. Spielerin	Pins 2.Spielerin	Gesamt	Schnitt
1	Ermisch, Julia	Ermisch, Dagmar	DSO	1.193	1.004	2.197	183,08
2	Wildfang, Angela	Schmoock, Sigrid	DKY / HAW	1.125	1.019	2.144	178,67
3	Corleis, Heidi	Corleis, Tanja	DB	1.104	939	2.043	170,25
4	Klimm, Gerlinde	Frercksen, Ute	ELB	950	953	1.903	158,58
5	Nabel, Erika	Ludwig, Bella	ESV / LSV	892	991	1.883	156,92
6	Becker, Ayleen	Langbein, Pornphan	LSV	968	913	1.881	156,75
7	Gabriel, Andrea	Erichsen, Monika	BIS / ED	1.009	854	1.863	155,25
8	Drengwitz-Heithoff, Susar	Amundsen, Margit	EAG	918	882	1.800	150,00

Gruppe B DAMEN

Platz	1. Spielerin	2. Spielerin	B S G	1. Spielerin	2. Spielerin	Gesamt	Schnitt
1	Ruhnau, Birgit	Klause, Heidi	ED	958	955	1.913	159,42
2	Gogoll, Janice	Landmesser, Tanja	OTT	878	985	1.863	155,25
3	Riegert, Jeannette	Jäger, Andrea	BBK / STI	945	895	1.840	153,33
4	Zimmermann, Monika	Groß, Angelika	ESV	940	866	1.806	150,50
5	Schmidt, Marianne	Roitzsch, Aiskel Ana Carr	GEN	1.005	742	1.747	145,58
6	Luksch, Renate	Schildt, Brigitte	KRU	784	919	1.703	141,92
7	Bieri, Alicia	Bieri, Ute	DB	951	741	1.692	141,00
8	Hildemann, Martina	Kohr, Manuela	ESV	750	911	1.661	138,42
9	Baxmann, Ingrid	Möller, Sabine	TRE	715	822	1.537	128,08
10	Brack-Friedrich, Roswitha	Lunau, Heike	STI	805	695	1.500	125,00

Ergebnisse der Punktspielsaison 2017 / 2018

Klasse	S	01. Antritt	
BWV 1	2499	12	12
ED 1	2497	11	11
HAS 1	2413	10	10
HHA 2	2393	9	9
HHA 1	2273	8	8
DB 1	2239	7	7
BVT 1	2229	6	6
HLA 1	2183	5	5
TEL 1	2148	4	4
OTT 1	2101	3	3
SGS 1	2059	2	2
EG 1	1731	1	1

Klasse	A 1	01. Antritt	
HSE 1	2275	10	10
P2 1	2261	9	9
PET 1	2206	8	8
BAS 1	2146	7	7
DA 1	2127	6	6
ESV 1	2108	5	5
LSV 1	2078	4	4
ELB 2	2021	3	3
PAN 1	1974	2	2
AU 1	1884	1	1

Klasse	A 2	01. Antritt	
GEN 1	2319	10	10
HAS 2	2260	9	9
COM 1	2217	8	8
SRH 1	2204	7	7
HHA 4	2196	6	6
DB 2	2101	5	5
STI 1	2099	4	4
BWV 4	2054	3	3
SGS 2	1984	2	2
HSH 1	1976	1	1

Klasse	A 3	01. Antritt	
BWV 2	2443	10	10
DSO 1	2335	9	9
HAU 1	2302	8	8
SID 1	2294	7	7
BBK 1	2241	6	6
NBB 1	2192	5	5
DCM 1	2158	4	4
HHA 3	2099	3	3
POL 1	1947	2	2
DKY 1	1928	1	1

Klasse	B 1	01. Antritt	
OIL 1	2298	8	8
SID 2	1954	7	7
JH 1	1934	5,5	5,5
GEN 4	1934	5,5	5,5
ERG 2	1887	4	4
HFT 1	1877	3	3
G+J 1	1788	2	2
EG 2	1743	1	1

Klasse	B 2	01. Antritt	
DAK 1	2085	11,5	11,5
BWR 1	2085	11,5	11,5
ESV 2	2067	10	10
ERG 1	2032	9	9
FW 2	2027	8	8
OTT 2	2022	7	7
GEN 3	1913	6	6
HAS 3	1897	5	5
ALL 1	1852	4	4
P2 2	1837	3	3
P13 1	1834	2	2
AXA 1	1535	1	1

Klasse	B 3	01. Antritt	
FW 1	2020	10	10
DB 3	1995	9	9
DB 4	1984	8	8
FAB 1	1924	7	7
AVA 1	1921	6	6
BIS 1	1901	5	5
SRH 2	1879	4	4
DB 5	1873	3	3
BAS 2	1835	2	2
SVR 1	1681	1	1

Klasse	B 4	01. Antritt	
HAU 2	2040	8	8
ED 2	1980	7	7
PAN 2	1958	6	6
AIR 2	1955	5	5
TEL 2	1939	4	4
SID 3	1838	3	3
HPA 1	1817	2	2
IBM 1	1732	1	1

Klasse	C 1	01. Antritt	
WK 1	2065	10	10
IBM 2	1890	9	9
HAS 8	1825	8	8
FW 4	1797	7	7
SID 4	1788	6	6
HAN 1	1768	5	5
HLA 2	1727	4	4
ESV 5	1683	3	3
B36 1	1611	2	2
HAS 11	1120	1	1

Klasse	C 2	01. Antritt	
DB 6	1894	9	9
OIL 2	1863	8	8
DKY 2	1795	7	7
ED 4	1759	6	6
AU 2	1757	5	5
POL 3	1631	4	4
HHA 5	1418	3	3
EVR 1	0	0	0
OTT 4	0	0	0

Klasse	C 3	01. Antritt	
HAS 10	1925	8	8
HAS 4	1874	7	7
FW 3	1798	6	6
DA 2	1758	5	5
ELB 3	1739	4	4
P2 3	1597	3	3
JH 2	1518	2	2
BBK 2	1262	1	1

Klasse	C 4	01. Antritt	
POL 2	2046	10	10
HAS 7	1983	9	9
HAS 5	1943	8	8
BWV 5	1922	7	7
GEN 5	1887	6	6
LSV 3	1886	5	5
COM 2	1879	4	4
ESV 3	1827	3	3
KRV 1	1633	2	2
HHA 6	1552	1	1

Klasse	C 5	01. Antritt	
AAH 1	1862	8	8
HAS 9	1790	7	7
HAS 6	1759	6	6
ED 3	1723	5	5
DAK 2	1706	4	4
HAS12	1632	3	3
BSW 1	1586	2	2
HAN 2	1463	1	1

Klasse	C 7	01. Antritt	
CON 1	2142	7	7
ZIP 1	1799	6	6
AU 3	1757	5	5
OTT 3	1704	4	4
DAT 2	1665	3	3
JUS 2	1655	2	2
STI 3	1645	1	1

Klasse	D 1	01. Antritt	
LSV 4	1923	8	8
ZIP 2	1797	7	7
AXA 2	1647	6	6
POL 4	1636	5	5
HIM 2	1623	4	4
HMC 1	1379	3	3
HLA 3	1323	2	2
TK 1	0	0	0

Klasse	D 2	01. Antritt	
COM 3	1833	6	6
AAH 2	1677	5	5
HMC 2	1574	4	4
JH 4	1542	3	3
HAN 3	1512	2	2
HVB 1	1317	1	1

Klasse	D 3	01. Antritt	
JH 3	1978	8	8
PET 2	1872	7	7
COM 4	1866	6	6
DB 7	1665	5	5
ELB 4	1578	4	4
STW 3	1538	3	3
AST 2	1451	2	2
DCM 2	0	0	0

Bemerkungen :

Kl. B 1	01. Antritt	EG 2	Pins : 1743
Kl. B 2	01. Antritt	AXA 1	Nur 3 Spieler !
Kl. C 1	01. Antritt	HAS 11	Nur 3 Spieler !
Kl. C 2	01. Antritt	OTT 4	Nicht angetreten !
Kl. C 2	01. Antritt	HHA 5	Nur 3 Spieler !
Kl. C 2	01. Antritt	EVR 1	Nicht angetreten !
Kl. C 3	01. Antritt	BBK 2	Nur 3 Spieler !
Kl. D 1	01. Antritt	TK 1	Nicht angetreten !
Kl. D 1	01. Antritt	HMC 1	Pins : 1379
Kl. D 1	01. Antritt	HLA 3	Nur 3 Spieler !
Kl. D 2	01. Antritt	HVB 1	Nur 3 Spieler !
Kl. D 3	01. Antritt	DCM 2	Nicht angetreten !

Höchste Einzelspiele :

Kl. S	01. Antritt	HHA 2	Reinhardt, Lars	290
Kl. S	01. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	278
Kl. A 1	01. Antritt	DA 1	Möller, Werner	278
Kl. S	01. Antritt	ED 1	Ruhnau, Holger	266
Kl. S	01. Antritt	ED 1	Knop, Stefan	255
Kl. S	01. Antritt	HHA 1	Blasch, Stephan	254

Höchste Dreierserien:

Kl. S	01. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	701
Kl. S	01. Antritt	BVT 1	Becker, Tim	684
Kl. A 1	01. Antritt	DA 1	Möller, Werner	683
Kl. S	01. Antritt	ED 1	Knop, Stefan	682
Kl. S	01. Antritt	HHA 2	Reinhardt, Lars	679
Kl. S	01. Antritt	ED 1	Ruhnau, Holger	677
Kl. S	01. Antritt	DB 1	Rabe, Wilfried	673
Kl. A 2	01. Antritt	COM 1	Husemann, Steffen	669
Kl. A 3	01. Antritt	BWV 2	Hamann, Astrid	660
Kl. A 1	01. Antritt	P2 1	Zimmermann, Stephan	659
Kl. S	01. Antritt	HHA 1	Blasch, Stephan	649
Kl. S	01. Antritt	BWV 1	Gäthke, Bernd	647
Kl. S	01. Antritt	HAS 1	Vogt, Bernd	644
Kl. S	01. Antritt	HHA 1	Haeger, Jörg	634
Kl. A 2	01. Antritt	SRH 1	Stürmer, Rolf	634
Kl. S	01. Antritt	TEL 1	Tan, David	632
Kl. S	01. Antritt	HHA 2	Wallbrecht, Uwe	632
Kl. A 2	01. Antritt	HAS 2	Baule, Stefan	632
Kl. A 1	01. Antritt	P2 1	Naujack, Kurt	628
Kl. S	01. Antritt	ED 1	Popp, Reinhard	627
Kl. A 2	01. Antritt	SRH 1	Vogel, Meike	626
Kl. B 1	01. Antritt	OIL 1	Brauns, Dave	626
Kl. S	01. Antritt	HAS 1	Tams, Olaf	625
Kl. A 3	01. Antritt	DSO 1	Ermisch, Julia	623
Kl. A 3	01. Antritt	BWV 2	Hamann, Uwe	622
Kl. A 1	01. Antritt	HSE 1	Schomann, Holger	621

Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. S	01. Antritt	HHA 2	879
Kl. S	01. Antritt	ED 1	877
Kl. S	01. Antritt	BWV 1	866
Kl. S	01. Antritt	BWV 1	860
Kl. S	01. Antritt	ED 1	835
Kl. A 2	01. Antritt	GEN 1	831
Kl. S	01. Antritt	HAS 1	829
Kl. A 3	01. Antritt	BWV 2	828
Kl. S	01. Antritt	HAS 1	826
Kl. A 3	01. Antritt	HAU 1	826
Kl. A 3	01. Antritt	BWV 2	821
Kl. A 1	01. Antritt	P2 1	818
Kl. A 1	01. Antritt	ESV 1	817
Kl. A 1	01. Antritt	HSE 1	813
Kl. S	01. Antritt	HHA 1	811
Kl. A 3	01. Antritt	BBK 1	808
Kl. A 3	01. Antritt	DSO 1	802
Kl. C 7	01. Antritt	CON 1	798
Kl. A 2	01. Antritt	HAS 2	796
Kl. A 3	01. Antritt	BWV 2	794
Kl. B 1	01. Antritt	OIL 1	793
Kl. S	01. Antritt	DB 1	788
Kl. A 3	01. Antritt	SID 1	788
Kl. S	01. Antritt	ED 1	785

Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl. S	01. Antritt	BWV 1	2499
Kl. S	01. Antritt	ED 1	2497
Kl. A 3	01. Antritt	BWV 2	2443
Kl. S	01. Antritt	HAS 1	2413
Kl. S	01. Antritt	HHA 2	2393
Kl. A 3	01. Antritt	DSO 1	2335
Kl. A 2	01. Antritt	GEN 1	2319
Kl. A 3	01. Antritt	HAU 1	2302
Kl. B 1	01. Antritt	OIL 1	2298
Kl. A 3	01. Antritt	SID 1	2294
Kl. A 1	01. Antritt	HSE 1	2275
Kl. S	01. Antritt	HHA 1	2273
Kl. A 1	01. Antritt	P2 1	2261
Kl. A 2	01. Antritt	HAS 2	2260
Kl. A 3	01. Antritt	BBK 1	2241
Kl. S	01. Antritt	DB 1	2239
Kl. S	01. Antritt	BVT 1	2229
Kl. A 2	01. Antritt	COM 1	2217
Kl. A 1	01. Antritt	PET 1	2206
Kl. A 2	01. Antritt	SRH 1	2204

Ergebnisse der Punktspielsaison 2017 / 2018

Klasse	S	02. Antritt	
BWV 1	2539	11	23
HAS 1	2582	12	22
ED 1	2505	9	20
HHA 2	2272	7	16
HLA 1	2304	8	13
HHA 1	2209	5	13
SGS 1	2519	10	12
BVT 1	2267	6	12
DB 1	2203	4	11
TEL 1	2142	2	6
OTT 1	2115	1	4
EG 1	2169	3	4

Klasse	A 1	02. Antritt	
HSE 1	2285	10	20
P2 1	2135	6	15
DA 1	2188	8	14
BAS 1	2131	5	12
PET 1	2069	4	12
ESV 1	2146	7	12
AU 1	2255	9	10
LSV 1	1904	2	6
PAN 1	1975	3	5
ELB 2	1863	1	4

Klasse	A 2	02. Antritt	
GEN 1	2132	8	18
COM 1	2153	9	17
HHA 4	2191	10	16
HAS 2	2106	6	15
SRH 1	2109	7	14
DB 2	2031	3	8
BWV 4	2049	5	8
STI 1	1991	2	6
HSH 1	2043	4	5
SGS 2	1987	1	3

Klasse	A 3	02. Antritt	
BWV 2	2168	9	19
SID 1	2174	10	17
HAU 1	2091	7	15
BBK 1	2047	6	12
DSO 1	1919	2	11
DKY 1	2120	8	9
DCM 1	1941	3	7
HHA 3	1980	4	7
POL 1	2005	5	7
NBB 1	1599	1	6

Klasse	A 4	01. Antritt	
BWV 3	2078	10	10
DAT 1	2058	9	9
JUL 1	2046	8	8
JUS 1	2026	7	7
AIR 1	1975	6	6
EAG 1	1973	5	5
GEN 2	1933	4	4
STW 1	1908	3	3
ELB 1	1816	2	2
LSV 2	1530	1	1

Klasse	B 1	02. Antritt	
SID 2	1972	7	14
JH 1	1990	8	13,5
OIL 1	1817	4	12
ERG 2	1872	6	10
HFT 1	1833	5	8
GEN 4	1724	2	7,5
G+J 1	1727	3	5
EG 2	1715	1	2

Klasse	B 2	02. Antritt	
BWR 1	2053	11	22,5
FW 2	2055	12	20
OTT 2	1938	10	17
ESV 2	1907	6	16
DAK 1	1890	4	15,5
HAS 3	1926	9	14
GEN 3	1917	7	13
ALL 1	1924	8	12
ERG 1	1774	2	11
P13 1	1901	5	7
P2 2	1816	3	6
AXA 1	1413	1	2

Klasse	B 3	02. Antritt	
FW 1	1940	7	17
DB 4	1946	8	16
BIS 1	1960	9	14
DB 5	2003	10	13
AVA 1	1920	6	12
DB 3	1830	3	12
FAB 1	1835	4	11
BAS 2	1853	5	7
SRH 2	1759	2	6
SVR 1	1510	1	2

Klasse	B 4	02. Antritt	
ED 2	2008	8	15
HAU 2	1827	4	12
AIR 2	1888	7	12
PAN 2	1821	3	9
TEL 2	1828	5	9
HPA 1	1850	6	8
SID 3	1758	2	5
IBM 1	1730	1	2

Klasse	C 1	02. Antritt	
HAS 8	1920	10	18
WK 1	1776	7	17
FW 4	1801	8	15
HAN 1	1868	9	14
IBM 2	1687	3	12
HLA 2	1715	5	9
B36 1	1737	6	8
SID 4	1441	1	7
ESV 5	1615	2	5
HAS 11	1690	4	5

Klasse	C 3	02. Antritt	
HAS 4	1974	8	15
HAS 10	1804	4	12
FW 3	1856	5	11
P2 3	1878	7	10
DA 2	1700	3	8
BBK 2	1863	6	7
ELB 3	1603	1	5
JH 2	1635	2	4

Klasse	C 4	02. Antritt	
HAS 5	1953	10	18
HAS 7	1925	8	17
POL 2	1826	6	16
COM 2	1937	9	13
BWV 5	1759	4	11
LSV 3	1818	5	10
ESV 3	1852	7	10
GEN 5	1740	3	9
HHA 6	1626	2	3
KRV 1	1375	1	3

Klasse	C 5	02. Antritt	
AAH 1	1911	5	13
HAS 9	1957	6	13
ED 3	1971	7	12
HAS 6	1739	2	8
BSW 1	1772	4	6
HAS12	1669	1	4
HAN 2	1764	3	4

Klasse	C 6	01. Antritt	
STI 2	1893	10	10
BWK 1	1783	9	9
CLP 1	1748	8	8
SID 5	1723	7	7
BC 1	1658	6	6
BWV 6	1640	5	5
AST 1	1639	4	4
ERG 3	1633	3	3
KRU 1	1617	2	2
GEN 6	1573	1	1

Klasse	C 8	01. Antritt	
HIM 1	1961	8	8
FAB 2	1892	7	7
HAW 1	1782	6	6
STO 1	1777	5	5
P2 4	1773	4	4
ESV 4	1693	3	3
PAN 3	1670	2	2
OLY 1	1594	1	1

Klasse	D 1	02. Antritt	
LSV 4	1687	6	14
ZIP 2	1635	5	12
HIM 2	1700	7	11
AXA 2	1616	4	10
POL 4	1191	3	8
TK 1	1785	8	8
HMC 1	0	0	3
HLA 3	0	0	2

Klasse	D 2	02. Antritt	
COM 3	1797	6	12
HMC 2	1405	4	8
HAN 3	1772	5	7
JH 4	1396	3	6
AAH 2	0	0	5
HVB 1	1284	2	3

Klasse	D 3	02. Antritt	
JH 3	1750	6	14
PET 2	1816	7	14
DB 7	1905	8	13
COM 4	1640	2	8
STW 3	1735	5	8
ELB 4	1692	3	7
DCM 2	1699	4	4
AST 2	1524	1	3

Klasse	D 4	01. Antritt	
HAW 2	1806	8	8
BAS 3	1740	7	7
SGS 3	1724	6	6
TRE 1	1683	5	5
STW 2	1667	4	4
ALL 2	1639	3	3
ESV 6	1544	2	2
AXA 3	1462	1	1

Klasse	D 4	02. Antritt	
HAW 2	1819	8	16
BAS 3	1550	4	11
ALL 2	1650	7	10
STW 2	1617	6	10
TRE 1	1558	5	10
SGS 3	0	0	6
ESV 6	1537	3	5
AXA 3	1481	2	3

Bemerkungen :

Kl. A 3	02. Antritt	NBB 1	Nur 3 Spieler !
Kl. A 4	01. Antritt	LSV 2	Nur 3 Spieler !
Kl. B 2	02. Antritt	AXA 1	Nur 3 Spieler !
Kl. C 4	02. Antritt	KRV 1	Nur 3 Spieler !
Kl. D 1	02. Antritt	POL 4	Nur 3 Spieler !
Kl. D 1	02. Antritt	HMC 1	Nicht angetreten !
Kl. D 1	02. Antritt	HLA 3	Nicht angetreten !
Kl. D 2	02. Antritt	HVB 1	Nur 3 Spieler !
Kl. D 2	02. Antritt	AAH 2	Nicht angetreten !
Kl. D 4	02. Antritt	SGS 3	Nicht angetreten !
Kl. D 4	02. Antritt	SGS 3	Nicht angetreten !

Höchste Einzelspiele :

Kl. S	02. Antritt	HHA 2	Pasenow, Norbert	279
Kl. A 2	02. Antritt	GEN 1	Buys, Peter	265
Kl. S	02. Antritt	BVT 1	Becker, Tim	259
Kl. A 1	02. Antritt	AU 1	Behncke, Hakon	259
Kl. S	02. Antritt	SGS 1	Krüger, Karsten	258
Kl. S	02. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	258
Kl. S	02. Antritt	BWV 1	Gäthke, Bernd	258
Kl. S	02. Antritt	HAS 1	Tams, Olaf	255
Kl. S	02. Antritt	HAS 1	Baule, Stefan	255
Kl. S	02. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	255
Kl. C 5	02. Antritt	BSW 1	Schmidtke, Markus	255
Kl. A 1	02. Antritt	HSE 1	Schomann, Holger	254

Höchste Dreierserien:

Kl. S	02. Antritt	SGS 1	Krüger, Karsten	728
Kl. A 1	02. Antritt	HSE 1	Schomann, Holger	702
Kl. S	02. Antritt	ED 1	Junge, Wolfgang	694
Kl. S	02. Antritt	HAS 1	Vogt, Bernd	691
Kl. S	02. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	682
Kl. S	02. Antritt	BWV 1	Gäthke, Bernd	673
Kl. S	02. Antritt	HHA 2	Pasenow, Norbert	665
Kl. S	02. Antritt	BVT 1	Becker, Tim	662
Kl. S	02. Antritt	HAS 1	Baule, Stefan	652
Kl. S	02. Antritt	HAS 1	Tams, Olaf	650
Kl. A 1	02. Antritt	AU 1	Behncke, Hakon	650
Kl. A 3	02. Antritt	SID 1	Schukze, Norbert	648
Kl. S	02. Antritt	SGS 1	Deede, Bernd	647
Kl. A 4	01. Antritt	EAG 1	Frenzel, Peter	642
Kl. S	02. Antritt	DB 1	Rabe, Wilfried	637
Kl. S	02. Antritt	ED 1	Moravec, Franz	631
Kl. A 3	02. Antritt	BWV 2	Wittschen, Thomas	627
Kl. S	02. Antritt	ED 1	Knop, Stefan	623
Kl. S	02. Antritt	HLA 1	Göcke, Claus	620

Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. S	02. Antritt	HAS 1	934
Kl. S	02. Antritt	HAS 1	925
Kl. S	02. Antritt	SGS 1	869
Kl. S	02. Antritt	BWV 1	865
Kl. S	02. Antritt	ED 1	852
Kl. S	02. Antritt	BWV 1	844
Kl. S	02. Antritt	SGS 1	844
Kl. S	02. Antritt	BVT 1	844
Kl. S	02. Antritt	ED 1	842
Kl. S	02. Antritt	HHA 2	834
Kl. S	02. Antritt	BWV 1	830
Kl. S	02. Antritt	ED 1	811
Kl. A 3	02. Antritt	DKY 1	808
Kl. S	02. Antritt	SGS 1	806
Kl. S	02. Antritt	HLA 1	804
Kl. A 1	02. Antritt	BAS 1	799
Kl. S	02. Antritt	OTT 1	794
Kl. S	02. Antritt	HLA 1	791
Kl. A 1	02. Antritt	HSE 1	791
Kl. A 1	02. Antritt	DA 1	789
Kl. A 3	02. Antritt	SID 1	787
Kl. A 2	02. Antritt	GEN 1	780

Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl. S	02. Antritt	HAS 1	2582
Kl. S	02. Antritt	BWV 1	2539
Kl. S	02. Antritt	SGS 1	2519
Kl. S	02. Antritt	ED 1	2505
Kl. S	02. Antritt	HLA 1	2304
Kl. A 1	02. Antritt	HSE 1	2285
Kl. S	02. Antritt	HHA 2	2272
Kl. S	02. Antritt	BVT 1	2267
Kl. A 1	02. Antritt	AU 1	2255
Kl. S	02. Antritt	HHA 1	2209
Kl. S	02. Antritt	DB 1	2203



SPARTE CASTING

Einladung zur Spartenleiterversammlung 2017

Wann: Donnerstag, 02. November 2017, 18.00 Uhr

Wo: BSV-Hamburg, Wendenstr. 120, Raum 17

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie Genehmigung der Tagesordnung
3. Rückblick auf die abgelaufene Saison
4. Termine und Austragungsorte der Saison 2018, soweit diese noch nicht vorliegen, abstimmen
5. Verschiedenes
 - offene Aussprache
 - ggf. Anträge diskutieren und/oder abstimmen

Die Spartenleiter, bzw. eine Vertretung, werden gebeten, an dieser Jahresversammlung teilzunehmen.

Ausschuss CASTING

gez.: Michael Walther

(Vorsitzender)



Sprechzeit:

Montags von 16.00 - 17.00 Uhr
in den Räumen des BSV,
Tel. 23 37 77 / 78 / FAX 23 37 11

Email: info@bsv-hamburg.de
<mailto: info@bsv-hamburg.de>
Internet : www.BSV-Hamburg.de

1. Ergebnisse September 2017

siehe auch www.BSV-Hamburg.de)

16. September

HP01	34:33	Holsten
DP01	26:16	Holsten
HP02	02:00	LandesKraMer/LH

23. September

1	45:27	Holsten
2	33:12	Holsten

Der Spielausschuss



Sprechstunden jeden Dienstag von 16.30 – 17.30 Uhr
in der Verbandsgeschäftsstelle Zimmer 11
Telefon 040 – **219 88 21-0 (neue Telefonnummer)**
Spielbetrieb: <http://bsv-hamburg.web4fussball.de/>

Inhaltsverzeichnis

1. Spieltage
2. Spielansetzungen und - Wertungen 2017
3. Pokal – und Hamburger Meister 2017
4. Halbfinale und Endspieltermine 2017
5. Verhandlungen
6. Hallenmeisterschaft 2018

Terminübersicht

Freitag 03.11.2017 Verbandsmitteilung Nr. 11 / 2017
Freitag 01.12.2017 Verbandsmitteilung Nr. 12 / 2017
Samstag 02.12.2017 13. Adventsturnier in der Alsterdorfer Sporthalle

1. Spieltage 2017 Terminübersicht

Im Oktober / November sind Pokalendspiele und sowie einige Halbfinalspiele, bzw. Endspiele der Meisterschaften.

Es werden keine Punktspiele mehr verlegt!!!

2. Spielansetzungen und Spielwertungen

Die letzten Punktspiele für Oktober stehen an.
Unter folgendem Link kommen Sie zum Spielbetrieb:
<http://bsv-hamburg.web4fussball.de/>

3. Pokal – und Hamburgermeister 2017

Verbandsmeister 2017

- Bei den Alten Herren Großfeld ist die **BSG Deutsche Bank** Hamburger Verbandsmeister
- Bei der 1.Herren Kleinfeld ist die **BSG Hansa Funk**, Hamburger Verbandsmeister
- Bei der Alten Herren Kleinfeld ist die **BSG GDV DL**, Hamburger Verbandsmeister
- Bei den Frauen ist die **SG Hamburg Finanzen**, Hamburger Verbandsmeister
- Bei den Senioren Großfeld ist die , **BSG Otto** Hamburger Verbandsmeister

Pokalmeister 2017

Bei den 1.Herren Kleinfeld ist die **BSG SG DAK-Bitmarck**, Hamburger Pokalmeister
Bei den Alten Herren Kleinfeld ist **BSG Stadtreinigung** , Hamburger Pokalmeister
Bei den Frauen ist die **SG Hamburg Bildung & Betreuung**, Hamburger Pokalmeister

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern

4. Halbfinale und Endspieltermine

Pokalendspiele und Ergebnisse:

- 04.09.2017 1.Herren Pokalendspiel: Holstenbrauerei : Gruner & Jahr **5 : 2**
18.09.2017 Alte Herren Kleinfeld Pokalendspiel: Stadtreinigung : Zoll / HW **6 : 2**
25.09.2017 1. Herren Kleinfeld Pokalendspiel: Signal Iduna / Funk : SG DAK-Bitmarck **2 : 4**
**09.10.2017 Alten Herren Pokalendspiel: Deutsche Bank : Otto, 18:45 Uhr,
Sportpark Hinschenfelde**
**09.10.2017 Senioren Kleinfeld Pokalendspiel: Polizei : HW / Zoll, 19:30 Uhr,
Vogt-Kölln-Straße 50**
**06.11.2017 Senioren Großfeld Pokalendspiel: Otto : GW Kessler, 19:00 Uhr,
Vogt-Kölln-Straße 50**

1. Herren Großfeld Meisterschaft:

- 25.09.2017 Holstenbrauerei – Otto **3 : 2**
25.09.2017 SG Stern – Zoll / HW **4 : 5**
09.10.2017 Endspiel: Holstenbrauerei : Zoll / HW, 18:30 Uhr , Vorhornweg

Senioren Meisterschaft:

- 11.09.2017 1.Halbfinale: Otto - Signal Iduna / Funk **5 : 1**
18.09.2017 2.Halbfinale: Gruner & Jahr - Hamburg Airport **3 : 2**
04.10.2017 Endspiel: Otto – Gruner & Jahr **4:1**

Alte Herren Kleinfeld Meisterschaft:

- 11.09.2017 1.Halbfinale: LGAN – Hamburger Gerichte **1 : 2**
18.09.2017 2.Halbfinale: Still - GDV DL **3 : 4**
25.09.2017 Endspiel: Hamburger Gerichte – GDV DL **5 : 7 n. 9m**

SuperCup AH Kleinfeld:

- 09.10.2017 Stadtreinigung : GDV DL, 19:15 Uhr Vogt-Kölln-Straße 50**

Senioren Kleinfeld Meisterschaft:

- 25.09.2017 1.Halbfinale: HW / Zoll – Polizei **2 : 1**
09.10.2017 2.Halbfinale: Hansa Funk - SG Airbus, 18:00 Uhr, Vogt-Kölln-Straße 50
16.10.2017 Endspiel: HW / Zoll - SG Airbus / Hansa Funk, 18:30 Uhr, Vogt-Kölln-Straße 50

5. Verhandlungen

Verhandlung 04 / 2017 am 19.09.2017

Punktspiel KAHS 112, Jasper gegen LGAN 2 vom 28.08.2017

Grobe Unsportlichkeit

Die beiden Spieler von der BSG Jasper Polat Turan und Polil Baykuman werden zusätzlich für ein Pflichtspiel gesperrt.

Die Kosten der Ordnungsstrafe von 50,- Euro trägt die BSG Jasper.

Verhandlung 05 / 2017 am 26.09.2017

Punktspiel GAH 145, Deutsche Bank gegen HHA Wandsbek 07 vom 11.09.2017

Grobe Unsportlichkeit und Beleidigung gegen den Schiedsrichter

Der Spieler Duvali Dermatas erhält eine Sperre für 2 Pflichtspiele.

Die Kosten der Ordnungsstrafe von 30,- Euro trägt die BSG HHA Wandsbek 07.

6. Hallenmeisterschaft 2018

Der Meldebogen für die Hallenmeisterschaft 2018 ist auf der Fußball Internetseite. Meldeschluss ist der 15.11.2017.

Dem Betriebssportverband stehen die folgenden Hallen im Januar bis März 2018 voraussichtlich zur Verfügung:

Halle Jenfelder Allee, 3. und 4. Samstag i. M. Herren
Halle Christianeum, 1. und 3. Samstag i. M. Alte Herren
Halle Böttcherkamp, 1. und 3. Samstag i. M. Senioren
Halle Thedestr. 100, 1., 2. und 3. Samstag i. M. Herren

Die genauen Termine und die Spielorte (Hallen) der einzelnen Mannschaften werden mit der Verbandsmitteilung 12 / 2017 bekanntgegeben.

Besondere Wünsche für bestimmte Termine und / oder Hallen bitte auf dem Meldebogen vermerken.

7. Adventsturnier

Das diesjährige 13. Adventsturnier findet am 02.12.2017 in der Sporthalle Alsterdorf von 10.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr statt. Es können wiederum 30 Mannschaften an dem Turnier teilnehmen. Der Eingang der Meldungen ist ausschlaggebend.

Der Meldebogen für die Hallenmeisterschaft 2018 wird auf der BSV - Fußball Seite online gestellt.

Meldeschluss ist der 15.11.2017 (incl. Zahlung der Meldegebühr).

gez. Roland Rohde
Vorsitzender Spielausschuss Fußball



◆ Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

MELDEBOGEN HALLENMEISTERSCHAFT 2018

BSG + Nr.: _____

Hiermit melden wir _____ Mannschaft /Mannschaften zum Hallenfußballturnier an.

Damen – Mannschaften _____

Herren – Mannschaften _____

(Jahrgang 2000 und früher geboren)

Alte Herren – Mannschaften _____

(Jahrgang 1986 und früher, ein Spieler bis Jahrgang 1988 geboren)

Senioren – Mannschaften _____

(Jahrgang 1978 und früher, ein Spieler bis Jahrgang 1981 geboren)

Bei den Herren wird in 3 Altersklassen gespielt: Herren, alte Herren und Senioren. Bei den Damen gibt es nur eine Klasse. Es gelten die **neuen** Kleinfeld/Hallenregeln.

Die Meldegebühr von **EUR 36,- €** ist bis zum **13. November 2017** auf das Konto des BSV Hamburg. Deutsche Bank, IBAN: DE05 2007 0000 0016 0960 00, BIC: DEUTDEHHXXX zu überweisen oder in bar in der Verbandsgeschäftsstelle zu entrichten. Bei Überweisungen angeben: **Hallenmeisterschaft 2018** und **Namen der BSG**.

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Datum

Unterschrift FB-Obman

Notizen/besonderen Wünsche



Anmeldeschluss
20. November 2017



Continental
Betriebskrankenkasse

13. ADVENTS-HALLENTURNIER 2017

Mit freundlicher Unterstützung der Continental Betriebskrankenkasse

Am 02. Dezember 2017 in der Sporthalle Hamburg
von 10 - 18 Uhr.

Team-Name: _____ BSG-Nr: _____

BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



Partner für Sport, Fitness und Gesundheit

Hiermit melden wir verbindlich eine Mannschaft zum
13. Advents-Hallenfußballturnier an.

Die Meldegebühr von **EUR 35,50**.

Nach der Anmeldung wird eine Rechnung gestellt.

Bei Überweisungen bitte angeben: **Adventsturnier 2017** und **Namen der BSG**.

Zur Teilnahme sind alle fußballinteressierten Betriebssportmannschaften (auch ohne Spielerpässe) berechtigt. Es wird in keinen Altersklassen gespielt, gemischte Mannschaften sind erlaubt.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Mannschaften beschränkt. Mehr gemeldete Mannschaften kommen auf eine Warteliste. Maßgebend ist das Eingangsdatum der Meldung beim BSV. Pro BSG wird zunächst nur eine Mannschaft zugelassen, erst wenn die Gesamtzahl von 30 Mannschaften nicht erreicht ist, können zweite und dritte Mannschaften berücksichtigt werden. Es gelten die allgemeinen Kleinfeld/Hallenregeln.

Wir machen Sie darauf aufmerksam dass bei Nichtantritt keine Meldegebühr erstattet wird!

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift Teamchef : _____

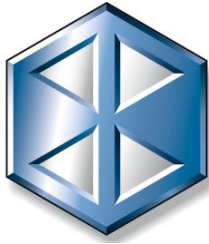
Tel: 040/219 88 21 - 10

E-Mail: fussball@bsv-hamburg.de

Notizen/besonderen Wünsche

Deutsche Bank, IBAN: DE05 2007 0000 0016 0960 00, BIC: DEUTDEHHXXX

www.bsv-hamburg.de



DEW



11. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT MEISTERSCHAFT

IM KLEINFELDFUßBALL 2018

IN HAGEN / WESTFALEN

7. UND 8. SEPTEMBER 2018

**AUF DEN SPORTANLAGEN DES STÄDT. HÖING IN HAGEN
NATUR UND KUNSTRASENPLÄTZE.**

VERANSTALTER/AUSRICHTER:

**DEUTSCHER BETRIEBSSPORTVERBAND
SCHWARZ - WEISS DEUTSCHE EDELSTAHLWERKE E.V. HAGEN**



DIE AUSSCHREIBUNG ERFOLGT IN KÜRZE.



Fußball-
schiedsrichter

Schiedsrichteranwärter Lehrgang 2018

Wir möchten alle Obleute und Spartenleiter auf die Termine für den nächsten Schiedsrichteranwärter Lehrgang aufmerksam machen.

Der Lehrgang findet in den Räumen des Betriebssportverbandes, Wendenstr. 120, 20537 Hamburg statt:

Donnerstag	den 08.02.2018 von 18.00 – 20.00 Uhr
Dienstag	den 13.02.2018 von 18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag	den 15.02.2018 von 18.00 – 20.00 Uhr
<u>Dienstag</u>	<u>den 20.02.2018 von 18.00 – 20.00 Uhr Prüfung</u>

Zur Prüfung wird nur zugelassen, wer an allen Lehrgangsabenden anwesend war.

Die Anmeldung für den Lehrgang muss auf der Geschäftsstelle des Verbandes oder beim Schiedsrichterausschuss-Fußball erfolgen.

Per Mail: info@bsv-hamburg.de

Fussball-schiris@bsv-hamburg.de

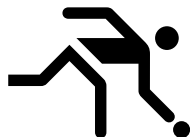
Die Anmeldung muss enthalten:

Name, Vorname, Geb.-Datum, BSG, Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse

Es wird darauf hingewiesen, dass ein weiterer Anwärterlehrgang in absehbarer Zeit nicht durchgeführt wird. Um den Lehrgang stattfinden zu lassen ist eine Teilnehmerzahl von 8 Anwärtern Voraussetzung.

Wir möchten noch einmal darauf aufmerksam machen, dass dem Schiedsrichterausschuss nichts daran liegt BSGen wegen Nichtstellung von Schiedsrichtern in Strafe zu nehmen. Es ist uns viel lieber, besonders im Interesse eines reibungslosen Spielbetriebes, mit einer ausreichenden Anzahl von Schiedsrichtern zu arbeiten.

Mit sportlichem Gruß
Manfred Meyermann
(Vorsitzender)



Verbandspokal 2016/2017

bis 29.09.2017 auszutragen

Ergebnisse der 1. Runde

Spiel Nr. 1:	Commerzbank	-	Deutsche Bank	1689	-	1731
Spiel Nr. 2:	Elbe Sport e.V.	-	ERGO sports	1701*	-	1701
Spiel Nr. 3:	Postamt 13/ FA 1-	-	Allianz	1716	-	1737
Spiel Nr. 4:	H S K	-	Energie SV HH	1698	-	1760
Spiel Nr. 5:	VHH Bergedorf	-	Hochbahn	1646	-	1587
Spiel Nr. 6:	Signal Iduna	-	SV Rapid	1644	-	1657

Freilose: Lufthansa * Elbe Sport e. V. gewinnt mit 11 Deckholz

GUT HOLZ
Dania Olsen

Spielverlegungen für die Spielserie 2017/18

Spiel-Nr.	Tag	Neuer Termin	Zeit	Alter Termin	Spielpaarungen
-----------	-----	--------------	------	--------------	----------------

Sonderklasse

2	Di..	17.10.2017	17:30	05.09.2017	Energie SV 1 - Deutsche Bank 1
6	Mi.	01.11.2017	18:00	11.10.2017	ERGO sports 1 - Energie SV 1
9	Di.	21.11.2017	17:30	31.10.2017	Energie SV 1 - Elbe-Sport 1

Klasse A

1	Di.	29.08.2017	18:00	07.09.2017	Allianz 2 - Allianz 1
5	Do.	16.11.2017	18:00	12.10.2017	Allianz1 - Deutsche Bank 2
10	Mi.	28.11.2017	18:00	02.11.2017	Allianz 2 - Hochbahn
27	Mi.	17.01.2018	18:00	21.02.2018	Deutsche Bank 2 - Allianz 1

Klasse B

1	Di.	29.08.2017	17:30	19.09.2017	Energie SV 2 - Energie SV 3
2	Do.	24.10.2017	17:30	19.09.2017	Postamt 13 1 - Commerzbank 1
6	Do.	14.11.2017	17:30	24.10.2017	Energie SV 2 - Postamt 13 1
7	Mo.	07.11.2017	17:30	31.10.2017	Postamt 13 - VHH Bergedorf

Klasse C

3	Mi.	01.11.2017	17:30	26.09.2017	H S K 2 - Postamt 13 2
---	-----	------------	-------	------------	------------------------

Punktspielergebnisse

<u>Sonderklasse</u>	Nr. 01	Elbe Sport	1	-	SV Rapid	1	1663 – 1658
	Nr. 03	Lufthansa	1	-	Elbe Sport	1	1745 – 1705
	Nr. 04	Deutsche Bank	1		Lufthansa	1	1804 – 1781
	Nr. 05	Lufthansa	1		Energie SV	1	1726 – 1727

<u>Klasse A</u>	Nr. 01	Allianz	2	-	Allianz	1	1707 – 1699
	Nr. 02	Deutsche Bank	2	-	SV Rapid	2	1637 – 1622
	Nr. 03	SV Rapid	2	-	Allianz	2	1618 – 1691
	Nr. 04	H S K	1		Hochbahn	1	1674 – 1678

<u>Klasse B</u>	Nr. 01	Energie SV	3	-	Energie SV	2	1673 – 1698
	Nr. 03	Energie SV	2	-	VHH Bergedorf	1	1764 – 1705

<u>Klasse C</u>	Nr. 01	H S K	3	-	H S K	2	1652 – 1682
	Nr. 02	Signal Iduna	1	-	Postamt 13	2	1620 – 1635

Einladung zur Einzelmeisterschaft 2017/2018

Die Einzelmeisterschaft wird in 4 Antritten durchgeführt:

- 1. Durchgang: 04. November 2017 Norderstedt
- 2. Durchgang: 02. Dezember 2017 Barmbek
- 3. Durchgang: 13. Januar 2018 Norderstedt
- Finale: 17. Februar 2018 Barmbek

Es werden **80 Wurf** gekegelt. Das Startgeld beträgt für alle 4 Antritte 24 Euro je Kegler/in und ist vor dem 1. Start geschlossen beim Spielausschuss zu entrichten. Jeder Starter hat in den Antritten 1 - 3 ein Streichergebnis. Für den letzten Antritt folgt ein gesonderter Startplan.

Für Meldungen bitte nur das beiliegende Formular benutzen, andere Meldungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Meldeschluss ist der **27. Oktober 2017.**

Bitte nur schriftliche Meldungen an:

Dania Olsen

Lohkoppel 54

22179 Hamburg

Fax: 03212-4136742

E-mail: kegeln.dania.olsen@gmx.de oder danial.olsen@signal-iduna.de

Der Startplan erscheint im Verbandsmitteilungsblatt Nr. 11 bzw. vorher auf unserer Internetseite.

Die Startzeit-Wünsche werden nach Eingang der Meldungen berücksichtigt.

Der Spielausschuss würde sich über eine große Beteiligung sehr freuen!

GUT HOLZ

Dania Olsen



3. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft Kegeln (Bohle)

Am 9. September 2017 fand die 3. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Bohle-Kegeln in der Kegelsporthalle Barmbek, Adolph-Schönfelder-Straße in Hamburg, statt.

Um 10.00 Uhr wurde die Veranstaltung nach Abspielen der Hamburg-Hymne von der stellv. Vorsitzenden des Spielausschusses Kegeln des BSV Hamburg, Karin van Remmen, eröffnet. Sie konnte 11 Mannschaften begrüßen, und zwar 5 Mannschaften aus Niedersachsen, 4 aus Hamburg und 2 aus Schleswig-Holstein. Schade, dass kein Vertreter aus Berlin teilgenommen hat. Vom Präsidium des BSV Hamburg war der Vizepräsident Erwin Rixen anwesend, der alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ebenfalls willkommen hieß.

Nach Ende des 1. Durchganges sah man bei einigen Startern schon eine leichte Enttäuschung, weil das Ergebnis nicht den Erwartungen entsprach. Die Bahnen sind wahrlich eine Herausforderung, eine 9 hatte eher Seltenheitswert. So war es auch nachzuvollziehen, dass sich der Jubel in Grenzen hielt und die Stimmung ganz allgemein etwas gedämpft war, wobei man feststellen konnte, dass die meisten Keglerinnen und Kegler mehr Holz auf den Bahnen in der unteren Halle geschoben haben.

Sieht man sich die Endergebnisse an, dann stellt man fest, dass die ersten Plätze mal wieder in „niedersächsischer Hand“ liegen - wie schon in den Vorjahren! Wir Hamburger als Gastgeber haben uns natürlich hanseatisch vornehm zurückgehalten und sind ab Platz 5 präsent. Bemerkenswert, dass Nordenham zusammen mit der BSG Sparkasse Hannover die einzigen Mannschaften waren, in denen kein Spieler unter Schnitt kegelte hat! Zudem kegelten die Spieler von Nordenham sowohl in der oberen als auch in der unteren Halle Höchstholz und kamen dadurch natürlich auf den 1. Platz. Eine sehr gute Leistung erzielte zudem die BSG Stadt Oldenburg, indem sie mit nur 4 Startern den 2. Platz erreichten. Erwähnenswert ist hier auch die Mannschaftsleistung von Marine-Arsenal Wilhelmshaven, die schon 2012 dabei waren mit dem 5. Platz, 2015 Meister wurden und in diesem Jahr auf dem 3. Platz landeten.

Bei den Einzelergebnissen sieht es dann schon anders aus, hier konnten zwei Hamburger die Domäne der Niedersachsen aufhalten: Zum einen erzielte Sandra Oetling von Weiß Blau Allianz Hamburg den 3. Platz (holzgleich mit der 2.) und Thorsten Krohn von der Deutschen Bank Hamburg wurde Bester in der Einzelwertung mit 2 Holz Vorsprung. Er wiederholte damit seinen 1. Platz, den er 2012 bei der ersten DBM in Delmenhorst errang.

Die Siegerehrung wurde vom Vizepräsidenten des Deutschen Betriebs-sportverbandes, Dieter Goebel, vorgenommen.

ALLEN SIEGERN UND PLATZIERTEN HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Zum Schluss möchten wir uns noch einmal bei allen bedanken, die zum Gelingen des Wettkampfes beigetragen haben. Wir hoffen als Ausrichter, dass Hamburg – trotz der schwer zu spielenden Bahnen - in guter Erinnerung bleibt.

Alle Ergebnisse können auf den folgenden Seiten nachgelesen werden.

GUT HOLZ

Karin van Remmen

*3. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft
im Kegeln - am 09.09.2017 in Hamburg*



	Betriebssportgemeinschaft	Landesverband	Durchg. Unten	Durchg. Oben	Summe
1.	<i>BSG Premium Aerotec Nordenham</i>	<i>Niedersachsen</i>	<i>2617</i>	<i>2579</i>	<i>5196</i>
2.	<i>BSG Stadt / LZO / BLB Oldenburg</i>	<i>Niedersachsen</i>	<i>2608</i>	<i>2565</i>	<i>5173</i>
3.	<i>BSG Marinearsenal Wilhelmshaven</i>	<i>Niedersachsen</i>	<i>2580</i>	<i>2548</i>	<i>5128</i>
4.	<i>BSG Sparkasse Hannover</i>	<i>Niedersachsen</i>	<i>2552</i>	<i>2570</i>	<i>5122</i>
5.	<i>Ergo sports Hamburg</i>	<i>Hamburg</i>	<i>2566</i>	<i>2553</i>	<i>5119</i>
6.	<i>Weiß Blau Allianz</i>	<i>Hamburg</i>	<i>2563</i>	<i>2537</i>	<i>5100</i>
7.	<i>SG Deutsche Bank Deutschland e.V.</i>	<i>Hamburg</i>	<i>2558</i>	<i>2524</i>	<i>5082</i>
8.	<i>Stadtwerke Kiel I</i>	<i>BSV Kiel</i>	<i>2528</i>	<i>2551</i>	<i>5079</i>
9.	<i>BSG Meistermarken Delmenhorst</i>	<i>Niedersachsen</i>	<i>2495</i>	<i>2565</i>	<i>5060</i>
10.	<i>SV Rapid</i>	<i>Hamburg</i>	<i>2515</i>	<i>2507</i>	<i>5022</i>
11.	<i>Stadtwerke Kiel II</i>	<i>BSV Kiel</i>	<i>2544</i>	<i>2467</i>	<i>5011</i>

3. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Kegeln - am 09.09.2017 in Hamburg



1. BSG Premium Aerotec Nordenham				
Niedersachsen				
Name	unten	+/-	oben	+/-
Klaus Wylega	649	19	636	6
Merlin Klima	661	31	647	17
Pascal Klima	631	1	650	20
Erwin Tanzen	642	12	641	11
Stephan Ostendorf	665	35	641	11
	2617		2579	
	Gesamt		5196	

2. BSG Stadt / LZO / BLB Oldenburg				
Niedersachsen				
Name	unten	+/-	oben	+/-
Urte Schütte	657	27	648	18
Nils Spatz	640	10	645	15
Axel Villbrandt	654	24	623	-7
Andreas Rohde	657	27	649	19
Peter Schwettmann				
	2608		2565	
	Gesamt		5173	

3. BSG Marinearsenal Wilhelmshaven				
Niedersachsen				
Name	unten	+/-	oben	+/-
Hans Dorn	625	-5	598	-32
Peter Kleinekölker	659	29	644	14
Olaf Meinhardt	652	22	615	-15
Stefan Baumann	638	8	647	17
Gerold Harms	631	1	642	12
	2580		2548	
	Gesamt		5128	

4. BSG Sparkasse Hannover				
Niedersachsen				
Name	unten	+/-	oben	+/-
Norbert Richter	642	12	635	5
Hugo Rechiegler	632	2	631	1
Martin Knerndel	639	9	646	16
Freddy Winter	631	1	632	2
Klaus Furmann	639	9	657	27
	2552		2570	
	Gesamt		5122	

5. Ergo sports Hamburg				
Hamburg				
Name	unten	+/-	oben	+/-
Sven Berthold	654	24	647	17
Lars Eggers	639	9	649	19
Jens Hoffmann	637	7	632	2
Torsten Schmidt	636	6	625	-5
Frank Wetzler				
	2566		2553	
	Gesamt		5119	

6. Weiß Blau Allianz				
Hamburg				
Name	unten	+/-	oben	+/-
Sabine Sietz	643	13	617	-13
Sandra Oetling	644	14	648	18
Kai Havenstein	633	3	639	9
Sven Meins	642	12	629	-1
Günter Schreiber	634	4	621	-9
	2563		2537	
	Gesamt		5100	

3. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Kegeln - am 09.09.2017 in Hamburg



7. SG Deutsche Bank Deutschland e.V. Hamburg				
Name	unten	+/-	oben	+/-
Thorsten Krohn	654	24	656	26
Dirk Lehrbaß	634	4	618	-12
Uwe Veen	623	-7	604	-26
Wilfried Rabe	640	10	646	16
Monika Hassner	630		598	-32
	2558		2524	
	Gesamt		5082	

8. Stadtwerke Kiel I BSV Kiel				
Name	unten	+/-	oben	+/-
Sven Bäumer	632	2	649	19
Arnold Bäumler	619	-11	627	-3
Jochen Steffen	634	4	619	-11
Britta Felgendreher	642	12	650	20
Albert Kissuth	620	-10	625	-5
	2528		2551	
	Gesamt		5079	

9. BSG Meistermarken Delmenhorst Niedersachsen				
Name	unten	+/-	oben	+/-
Günter Schubert	600	-30	624	-6
Jürgen Castens	612	-18	638	8
Sascha Dobbers	647	17	659	29
Andreas Heine	626	-4	643	13
Benny Schaffarzyk	610	-20	625	-5
	2495		2565	
	Gesamt		5060	

10. SV Rapid Hamburg				
Name	unten	+/-	oben	+/-
Karin v.Remmen	631	1	621	-9
Heinz Zühlke	618	-12	615	-15
Klaus Wilkens	629	-1	636	6
Wolfgang Singer	637	7	635	5
Horst Komorowsky	609	-21	604	-26
	2515		2507	
	Gesamt		5022	

11. Stadtwerke Kiel II BSV Kiel				
Name	unten	+/-	oben	+/-
Joachim Nevermann	634	4	630	
Heinrich Clausen	638	8	613	-17
Jochen Dietz	636	6	622	-8
Rainer Sicka	599	-31	594	-36
Dieter Wiech	636	6	602	-28
	2544		2467	
	Gesamt		5011	

12. 0 0				
Name	unten	+/-	oben	+/-
	0		0	
	Gesamt		0	

3. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Kegeln - am 09.09.2017 in Hamburg



Einzelwertung Herren

Platz.	Name	Mannschaft	Bahnen unten	Bahnen oben	Gesamt
1	Thorsten Krohn	SG Deutsche Bank Deutschland e.V.	654	656	1310
2	Merlin Klima	BSG Premium Aerotec Nordenham	661	647	1308
3	Stephan Ostendorp	BSG Premium Aerotec Nordenham	665	641	1306
3	Sascha Dobbers	BSG Meistermarken Delmenhorst	647	659	1306
3	Andreas Rohde	BSG Stadt / LZO / BLB Oldenburg	657	649	1306
6	Peter Kleinekölker	BSG Marinearsenal Wilhelmshaven	659	644	1303
7	Sven Berthold	Ergo sports Hamburg	654	647	1301
8	Klaus Fürmann	BSG Sparkasse Hannover	639	657	1296
9	Lars Eggers	Ergo sports Hamburg	639	649	1288
10	Wilfried Rabe	SG Deutsche Bank Deutschland e.V.	640	646	1286
11	Nils Spatz	BSG Stadt / LZO / BLB Oldenburg	640	645	1285
12	Martin Knemdel	BSG Sparkasse Hannover	639	646	1285
13	Klaus Wylega	BSG Premium Aerotec Nordenham	649	636	1285
14	Stefan Baumann	BSG Marinearsenal Wilhelmshaven	638	647	1285
15	Erwin Tanzen	BSG Premium Aerotec Nordenham	642	641	1283
16	Sven Bäumer	Stadtwerke Kiel I	632	649	1281
17	Pascal Klima	BSG Premium Aerotec Nordenham	631	650	1281
18	Axel Villbrandt	BSG Stadt / LZO / BLB Oldenburg	654	623	1277
19	Norbert Richter	BSG Sparkasse Hannover	642	635	1277
20	Gerold Harms	BSG Marinearsenal Wilhelmshaven	631	642	1273
21	Kai Havenstein	Weiß Blau Allianz	633	639	1272
22	Wolfgang Singer	SV Rapid	637	635	1272
23	Sven Meins	Weiß Blau Allianz	642	629	1271
24	Jens Hoffmann	Ergo sports Hamburg	637	632	1269
25	Andreas Heine	BSG Meistermarken Delmenhorst	626	643	1269
26	Olaf Meinhardt	BSG Marinearsenal Wilhelmshaven	652	615	1267
27	Klaus Wilkens	SV Rapid	629	636	1265
28	Joachim Nevermann	Stadtwerke Kiel II	634	630	1264
29	Freddy Winter	BSG Sparkasse Hannover	631	632	1263
30	Hugo Rechziegler	BSG Sparkasse Hannover	632	631	1263
31	Torsten Schmidt	Ergo sports Hamburg	636	625	1261
32	Jochen Dietz	Stadtwerke Kiel II	636	622	1258
33	Günter Schreiber	Weiß Blau Allianz	634	621	1255
34	Jochen Steffen	Stadtwerke Kiel I	634	619	1253
35	Dirk Lehrbaß	SG Deutsche Bank Deutschland e.V.	634	618	1252
36	Heinrich Clausen	Stadtwerke Kiel II	638	613	1251
37	Jürgen Castens	BSG Meistermarken Delmenhorst	612	638	1250
38	Arnold Bäumlner	Stadtwerke Kiel I	619	627	1246
39	Albert Kissuth	Stadtwerke Kiel I	620	625	1245
40	Dieter Wiech	Stadtwerke Kiel II	636	602	1238
41	Benny Schaffarzyk	BSG Meistermarken Delmenhorst	610	625	1235
42	Heinz Zühlke	SV Rapid	618	615	1233
43	Uwe Veen	SG Deutsche Bank Deutschland e.V.	623	604	1227
44	Günter Schubert	BSG Meistermarken Delmenhorst	600	624	1224
45	Hans Dorn	BSG Marinearsenal Wilhelmshaven	625	598	1223
46	Horst Komorowsky	SV Rapid	609	604	1213
47	Rainer Sicha	Stadtwerke Kiel II	599	594	1193

*3. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft
im Kegeln - am 09.09.2017 in Hamburg*



Einzelwertung Damen

Platz	Name	Mannschaft	Bahnen unten	Bahnen oben	Gesamt
1	Urte Schütte	BSG Stadt / LZO / BLB Oldenburg	657	648	1305
2	Britta Felgendreher	Stadtwerke Kiel I	642	650	1292
3	Sandra Oetling	Weiß Blau Allianz	644	648	1292
4	Sabine Sietz	Weiß Blau Allianz	643	617	1260
5	Karin v.Remmen	SV Rapid	631	621	1252
6	Monika Hassner	SG Deutsche Bank Deutschland e.V.	630	598	1228



56. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt Nr. 10

6. Oktober 2017

Leichtathletik – Ausschuss



Inhaltsverzeichnis :

- 1) Mitteilungen des LA-Ausschusses
- 2) Protokoll LA-Spartenleiterversammlung 2017
- 3) B2run Finale
- 4) Endstand Continentale BKK Sommer Team Cup 2017
- 5) Einladung Werfertage Philips LG und Airbus SG
- 6) Einladung 40. Quickborn Run
- 7) Ausschreibung Wald-/Crosslaufserie 2017/2018
- 8) Einladung 3. Waldlauf Airbus SG
- 9) Einladung 4. HEK-Crosslauf
- 10) Einladung Winterlauf im Stadtpark / ERGOsports
- 11) Ergebnisse BSV-Abendsportfest II
- 12) Ergebnisse Bahnabschlussportfest

Mitteilungen des LA-Ausschusses

Zur Erinnerung / Termine

Sonntag, 08. Oktober	16. Speicherstadtlauf / Deutsche und BSV-Meisterschaften 10 Km-Straßenlauf
Sonnabend, 04. November	Werfertag Philips LG / Jahnkampfbahn
Sonnabend, 11. November	3. Waldlauf Airbus SG / Volkspark HH-Bahrenfeld
Sonntag, 19. November	40. Quickborn Run / 25 Km + 10 Km
Sonnabend, 25. November	4. HEK-Crosslauf / Horner Rennbahn
Sonnabend, 02. Dezember	Werfertag Airbus SG / Jahnkampfbahn
Sonnabend, 09. Dezember	41. Winterlauf im Stadtpark / ERGOsports

Protokoll

der Spartenleiter-Versammlung der Sparte Leichtathletik im Betriebssportverband Hamburg e.V. am Montag, den 4. September 2017 im BSV Casino, Wendenstraße 120, 20537 Hamburg

Beginn der Versammlung: 18:35 Uhr

Ende der Versammlung: 20:50 Uhr

TeilnehmerInnen:

LA-Ausschuss:	Bernd Orlowski, 1. Vorsitzender	(Philips LG)
	Birger Schröder	(NDR)
	Michael Trümper	(Airbus SG)
	Hartmut Sickart	(SV Weiß-Blau Allianz)
	Sabine Biel	(NDR)
	Nele Fahnenbruck	(Polizei)
	Ulli Krastev (außerordentl. Mitglied)	(Athletico Bacardi)
	Entschuldigt (Urlaub) fehlten	
	Christian Sommer, Matthias Kai, Uwe Luckmann	

BSV-Präsidium: Liane Finnern, Ulli Krastev (SportreferentInnen BSV Hamburg)

VertreterInnen der BSG'en: 22 SpartenleiterInnen und VertreterInnen

Bernd Orlowski eröffnete die satzungs-, form- und fristgemäß einberufene Spartenleiterversammlung und begrüßte alle Anwesenden. Er erinnerte an den im Mai verstorbenen Rainer Winter, es gab eine Gedenkminute. Anschließend erinnerte Ulli Krastev an den kürzlich verstorbenen Jürgen Gerhardt, auch hier folgte eine Gedenkminute.

Für das BSV Präsidium überbrachte Ulli Krastev die Grußworte.

Tagesordnungspunkt 1: Bericht des LA-Ausschusses über das Jahr 2016/2017

BSV Sommercup 2017

In diesem Jahr erreichten 220 TeilnehmerInnen die Serienwertung und wurden mit dem Cup mit dem Motiv der Elbphilharmonie belohnt. Die konstant gute Resonanz wurde mit der vierthöchsten Teilnehmerzahl seit Serienbeginn bestätigt. In Wedel gab es Dauerregen, daher waren hier weniger aktiv. Ein Rekordhoch gab es beim City Nord-Lauf (auch wegen der Hamburgjade), der Hohenbuchenlauf fand wegen der Mopo-Staffel eine Woche später statt.

Der Conti Cup mit dem Sponsor Continental BKK ist auch in diesem Jahr dabei, das letzte Mal erreichten zwölf Teams die Maximalpunktezahl. Er wird auch 2018 wieder durchgeführt werden.

Bahnsportfeste 2017

Die Bahnsportfeste im August standen unter dem Motto „60 Jahre Leichtathletik BSV Hamburg“. Wegen Bahnmarkierungsarbeiten musste der Termin am 23.08. abgesagt werden, da ein halber Tag zum Trocknen der Farbe fehlte. Am 30.08. überreichte der Präsident des BSV Hamburg, Bernd Meyer, allen SportlerInnen die Jubiläumsmedaillen

Bei den Hamburger Meisterschaften gab es 15% mehr TeilnehmerInnen als im Vorjahr, auch das Hallensportfest war gut besucht. Weniger Aktive gab es beim Mannschaftscup, dem Schnupper-Cup II und dem Philips-Abendsportfest (vor allem wegen kurzfristiger Terminänderungen).

Allgemein sei festzustellen, dass die Altersklassen 50+ überproportional vertreten seien und die jüngeren Menschen fehlten. In diesem Zusammenhang wurde die Frage aufgeworfen, wie dem entgegenzuwirken sei (BSV-Trainingstag? Neuer Modus Mannschafts-Cup?).

32. Hamburg Marathon 23.04.2017

Bei den Sonderwertungen stellte der BSV Hamburg mit 200 Meldungen wieder das größte Teilnehmerfeld. Die Zusammenarbeit mit dem Veranstalter lief sehr gut und kooperativ. Eine Nachfrage betraf die Teilnahme von LäuferInnen Hamburger BSG'en aus dem Ausland (z.B. Airbus/Frankreich). Es wurde angemerkt, dass mit Frauke Kamlage/SV Signal Iduna eine Hamburger Betriebssportlerin die einzige Frau ist, die bei allen Marathonläufen in Hamburg (32) am Start war, vier BSV-Männer haben ebenfalls alle Läufe erfolgreich beendet.

BSV Halbmarathonmeisterschaften 2017

Mit Gästen gab es in diesem Jahr ca. 300 Meldungen, die dazu beitrugen, dass finanziell kostendeckend gewirtschaftet werden konnte. Ein Dank für das Engagement galt dem Spartenleiter des Lufthansa SV, Ralph Behrens, wie auch der Vielzahl der BSV-HelferInnen.

BSV Wald-/Crosslaufserie 2016/2017

In der Winterlaufserie stagnierten die TeilnehmerInnenzahlen bzw. waren leicht rückläufig. Der Grund hierfür sei die Konkurrenz durch andere Veranstalter (BMS), die jetzt ebenfalls Serien anbieten.

Der HEK-Lauf musste im Vorjahr kurzfristig wegen einer Veranstaltung auf der Rennbahn von dort in den Stadtpark verlegt werden. Am Tag des Signal-Iduna-Laufs gab es starke Straßenglätte durch Eisregen, daher war die TeilnehmerInnenzahl gering, die Strecke konnte man dennoch gut laufen. Bernd Orlowski wies in diesem Zusammenhang auf das richtige Schuhwerk hin. Beim ERGO-Lauf wurde auf die Auflage des Werbungsverbots vom BA Nord verwiesen.

Ein Aufruf kam in Richtung HelferInnen: Bei der Zeitmessung (Mika-Zeitmessanlage) seien stets Hartmut Sickart und Michael Lumpp vor Ort. Bei Ausfall einer der beiden bräuchte es weitere MitarbeiterInnen, selbiges gilt für das Einpflegen der Ergebnisse (Sabine Biel). Auch wurde in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass der NDR für einen seiner zwei Veranstaltungen (Bramfeld und Hohenbuchenpark) langfristig einen Unterstützer bzw. eine neue durchführende BSG sucht.

HEK steht nicht mehr für die Startnummern zur Verfügung, Laufwerk wird Sponsor für den Winter, das Logo der Continental BKK ist auf den Sommer-Startnummern zu sehen.

Zum Thema Motive auf den Tassen und Tellern, die durch eine Künstlerin (Bacardi) ehrenamtlich angefertigt werden, wurde angeregt, dass die Anwesenden bzw. ihre BSG'en Vorschläge/Motivideen an den Ausschuss geben.

BSV-Werferserie

Die Werferserie wurde vom LA-Ausschuss-Mitglied Christian Sommer (Philips LG) in bewährter Weise durchgeführt, mit ca. 20-30 Teilnehmenden ist eine konstant stabile TeilnehmerInnenzahl zu vermerken.

Hamburgiade

Höhepunkt im Jahr 2017 war die Hamburgiade. Es gab viele Aktivitäten und Events mit insgesamt 2600 Teilnehmenden, 1/4 davon in der Leichtathletik. Rekordergebnis wurde beim City Nord-Lauf erzielt mit über 600 Aktiven. Auch das Bahnsportfest war gut besucht, der "Tag der Langstrecke" mit dem Marathon sei steigerungsfähig. Die Teilnehmerzahlen in den meisten Sportarten könne noch gesteigert werden, da für die Hamburgiade keine Betriebssportmitgliedschaft nötig sei. Maßnahmen seien bessere Werbung/Informationen durch Öffentlichkeitsarbeit wie Präsenz in den Medien, dies ließe noch zu wünschen übrig. Es wurde angemerkt, dass Firmen an der Hamburgiade teilgenommen hätten, wenn diese über das Event informiert gewesen wären.

Viel Beifall gab es für das Hamburgiade-Engagement von Ulli Krastev.

Der Termin für die Hamburgiade 2018 steht fest (9.-17. Juni).

ECSG Gent

Dieses Sportfest war organisatorisch/technisch gut ausgestattet, jedoch gab es zu bemängeln, dass in den Technikdisziplinen nur Vor- und keine Endkämpfe durchgeführt wurden. Weiterhin unbefriedigend ist es, dass bei den ECSG die Altersklassen bei 60+ enden. Zeitgemäß wäre es, wenn zukünftig eine neue AK 70+ eingeführt wird, so Bernd Orlowski. Auch abwechselnd jedes Jahr Welt- und Europaspiele sei des Guten zu viel und es würde den Wert steigern, wenn man z.B. nur alle vier Jahre WCSG anbieten würde. Die ECSG 2019 werden in Salzburg stattfinden, die WCSG 2018 in La Baule.

Speicherstadtlauf

Auch in diesem Jahr finden im Rahmen des Speicherstadtlaufs wieder die Deutschen Betriebssport-Meisterschaften im 10 KM-Straßenlauf statt. 2017 gibt es (bis jetzt) schon 30 Nicht-HH-BSV'er, die gemeldet haben. In diesem Jahr werden noch dringend Streckenposten benötigt.

Pässe

Die Leichtathletik ist die zweitgrößte Betriebssport-Sparte mit z.Zt. 3460 Pässen. Die Zahlen sind weiterhin konstant, jedoch gäbe es bzgl. der Finanzen immer noch keine gerechte Verteilung der Sportbetriebsmittel, so Bernd Orlowski.

Finanzen

Positiv sei, dass es bei der Verteilung der Sportbetriebsmittel eine neue Regelung gäbe (Grundbeitrag und variabler Betrag nach Zahl der Pässe), negativ sei aber, dass dies nicht wie zunächst vorgesehen zeitnah erfolgen würde. Ebenso unbefriedigend war es, dass bei den Veranstaltungen der Hamburgiade Zusagen und Vereinbarungen von Präsidium/Geschäftsstelle nicht eingehalten wurden, dies führte zu Mindereinnahmen des LA-Ausschusses von ca. 1.000 €. Teurer geworden sind die Teller und Cups (1,00 € teurer).

Tagesordnungspunkt 2: Aussprache zu Tagesordnungspunkt 1

Während des Berichtes erfolgte bereits die Aussprache zur Mehrzahl der Themen.

Tagesordnungspunkt 3: Vorschau 2017/2018

Termine

Bei der Wald-/Crosslaufserie wurde im Vergleich zu den Vorjahren der Lauf auf der Horner Rennbahn neu terminiert, er findet jetzt erst an zweiter Stelle am 25.11.2017 statt. Die weiteren Termine der Winterserie siehe VMB 9/2017.

Die deutschen Betriebssportmeisterschaften im 10 km Straßenlauf im Rahmen des 17. Speicherstadtlaufes der SG Zoll finden im kommenden Jahr erst am Sonntag, 21.10. statt, da am traditionellen Termin Anfang Oktober Hamburger Herbstferien sind. Der BSV Halbmarathon des Lufthansa SV wird im nächsten Jahr am Sonntag, 25.03.2018, stattfinden. Die BSV Bahnsportfeste 2018 werden wie immer nach Vorliegen des HLV Terminplanes terminiert. Da in Hamburg am 05.07. Ferienbeginn ist, werden die Meisterschaften evtl. nach den Ferien ausgetragen. In diesem Zusammenhang gab es eine Nachfrage zu den Terminen der Hallensportfeste, da in den Frühjahrsferien bzw. Schulferien viele Aktive nicht da seien. Problematisch ist es, Termine in der LA-Halle außerhalb der Ferien zu bekommen.

Der 33. HASPA Marathon mit den 43. BSV-Marathonmeisterschaften findet am Sonntag, 29. April 2018 statt.

Tagesordnungspunkt 4: Anträge, Anregungen

Sönke Banck von ERGOsports stellt die Idee vor, eine Marathon-Staffel als BSV-Meisterschaften im Rahmen des Hamburg Marathons auszutragen.

Dirk Manke von der Philips LG bietet ein Training im Hammer Park an, das auch für Mitglieder anderer BSG'en offen ist. Es findet dienstags 18.30 statt, (bis Mitte Oktober). Auch gibt es dienstags einen Lauftreff im Stadtpark, bei dem das Training offen für alle werden soll. In diesem Zusammenhang wurde erwähnt, dass die Continentale einen Fördertopf aus dem Gesundheitswesen für betriebliche Gesundheitsvorsorge aufmachen möchte.

Zu den Bahnsportfesten wurde angemerkt, dass die Startzeiten oft zu früh seien, ob diese wegen der Arbeitnehmerfreundlichkeit nach hinten geschoben werden könnten bzw. ob die älteren Altersklassen evtl. zeitlich nach vorn rücken könnten.

Zum Bacardi-Cup wurde angefragt, ob beim Philips-Waldauf der letzte Lauf die Kurz- statt wie bisher die Langstrecke sein könnte, Grund: gemeinsamer Zieleinlauf der Bacardi-LäuferInnen.

Tagesordnungspunkt 5: Verschiedenes

Matthias Kay beendet seine Mitarbeit im LA-Ausschuss als Programmierer von Athleticon, Sabine Biel und Hardy Maywald werden die Aufgaben von Matthias übernehmen, weitere MitarbeiterInnen werden gesucht.

Für den diesjährigen Speicherstadtlauf werden zusätzliche HelferInnen gesucht, da parallel ein Konzert um 11:00 Uhr in der Elbphilharmonie stattfindet.

Kathrin Wilm von der SAGA hat einen neuen Lauf in Harburg vorgestellt, der von ihr organisiert wird und erstmals am 28.01.2018 in der Fischbeker Heide stattfinden wird. Aufnahme in die Serie fand keine Zustimmung, eine gesonderte BSV-Wertung wird positiv gesehen.

Eine Kritik an der Rückgabe der Pässe wurde geäußert, diese würde zu lange dauern. Auf das Nachschauen in den BSG-Containern wurde daraufhin verwiesen.

Die HLV Volkslaufterminbörse findet am 20.09.2017 auf der BSV-Anlage statt.

Protokoll: LA-Ausschuss/Nele Fahnenbruck

WIR BEGRÜßEN DIE DIESJÄHRIGEN FINALISTEN BEIM FINALE DER DEUTSCHEN FIRMLAUFMEISTERSCHAFT



Mit Ulli Krastev am Steuer machte sich das BSV-Männer-Team am 7. September auf den Weg nach Köln zum Finale der Deutschen Firmenlaufmeisterschaft 2017, für das sich unser Team als Sieger vom B2run in Hamburg qualifiziert hatte, wie im letzten Jahr beim Finale in Berlin mit etwas Adrenalin und einer großen Menge Spaß. Aufatmen vor dem Startschuss, in letzter Minute reihte sich Daniel, der schon einen Tag früher mit Familie an den Rhein gefahren war, in die vorderste Reihe ein, so dass Orlo sein Comeback verschieben musste... Mit einer Gesamtzeit von 1:32:36 Std. für den 5,5 Km langen Rundkurs mit Ziel im RheinEnergie-Stadion des 1. FC Köln kamen Philipp Letzgus/LOST!, Daniel Tomann/NDR, Thorsten Harwardt/Hamburger Laufladen, Marcel Leuze/Laufwerk und Team-Chef Ulli Krastev/Bacardi auf einer hervorragenden 5. Platz. Aus Hamburg dabei auch Läuferinnen und Läufer der Airbus SG, die Anfang Mai in Hamburg das größte Teilnehmerfeld gestellt hatten und mit einer Reise in die Domstadt belohnt wurden.



B S V – Sommer-Cup

Teilnehmer im Ziel



Jahr	Bramfelder See	City Nord (3)	Wedeler Deichlauf	Hammer Park	Hohenbuchen (4)	Teilnehmer gesamt	Cup-Wertung
	NDR	ERGOsports	ELBE-Sport	Philips LG	NDR	Kurz/Lang	
2004	102(1)	---	83	----	92	277	42
2005	108(2)	---	80	119	102	409	68
2006	116	---	115	100	114	445	73
2007	150	---	116	127	117	510	94
2008	183	175	145	161	155	819	160
2009	197	180	153	150	185	865	158
2010	35*/194* 229	54/169 223	30/143 173	36/153 189	40/170 210	195/829 1024	37/165 202
2011	39/206 245	39/179 218	30/150 180	48/148 196	49/170 219	205/853 1059	37/160 197
2012	40/221 261	65/221 286	36/123 159	44/158 202	44/174 218	229/897 1126	58/151 209
2013	69/261 330	73/267 340	53/181 234	79/195 274	61/213 274	335/1117 1452	65/223 288
2014	63/206 269	56/240 296	37/149 186	48/174 222	57/241 298	261/1010 1271	54/193 247
2015	69/171 240	60/148 208	48/164 212	79/202 281	61/139 200	317/824 1141	59/146 205
2016	72/227 299	82/276 358	66/129 195	88/174 262	64/144 208	372/950 1322	68/177 245
2017	70/231 301	76/232 308	41/126 167	83/182 265	60/142 202	330/913 1243	60/160 220

(1) = 2004 SG Zoll (Stadtspark) / (2) = 2005 Ev.Stiftung Alsterdorf (Alsterdorf) /
(3) = 2008-2012 ERGOsports und Vattenfall / (4) = 2004-2012 ERGOsports und Vattenfall,
2013 Laufwerk

*) = Neu 2010 : Kurzstrecke

Cup-Wertung : 2004 : 3 von 3 / 2005-2007 : 3 von 4 / ab 2008 : 3 von 5

Teilnehmer im Ziel : ohne Kinderläufe, City Nord Lauf ohne Gäste



Continentale BKK Sommer Team Cup 2017



BSG	Läufe	Teilnehmer	Punkte
Philips LG	5	85	25
ERGOsports Hamburg	5	84	25
Laufwerk	5	65	25
SV Signal Iduna	5	44	25
HSH Nordbank e.V.	5	41	25
OTTO	5	39	25
NDR	5	38	25
TÜV Nord	4	37	20
Lufthansa SV	4	34	20
Energie SV	4	33	20
Hapag-Lloyd	4	30	20
Deutsche Bank	4	26	20
Hamburger Laufladen	3	45	15
Polizei	3	31	15
Hamburger Hochbahn	3	25	15
ELBE-Sport e.V.	3	22	15
Albertinen Diakonie	3	21	15
Airbus SG	2	46	10
SG Gruner & Jahr	2	30	10
Hamburg Port Authority	2	23	10
SG Zoll Hamburg e.V.	2	22	10
Beiersdorf	2	19	10
Basler Versicherung	2	18	10
Dataport	2	18	10
HEK	2	17	10
Allianz	1	95	5
EDEKA	1	24	5
Berenbergbank	1	15	5
Helmut-Schmidt Universität Hamburg	1	15	5
Hamburger Sparkasse	1	15	5
Jungheinrich	1	12	5
wellnuss.de	1	10	5
LOTTO	1	6	5



Einladung und Termine

Werferserie 2017/2018

Der Leichtathletik-Ausschuss im BSV Hamburg lädt alle Sportlerinnen und Sportler herzlich zur Teilnahme an der Werferserie 2017/2018 ein! Vorgesehen sind wieder sechs Veranstaltungen. Die Einladung zu den ersten beiden Werfertagen steht im vorliegenden VMB.

Die nachfolgenden Termine wurden festgelegt (jeweils sonnabends) :

04.11.2017 – Jahnkampfbahn / Philips LG
02.12.2017 – Jahnkampfbahn / Airbus SG
13.01.2018 – Jahnkampfbahn / Vattenfall
17.02.2018 – Jahnkampfbahn / Airbus SG
27.03.2018 – Jahnkampfbahn / Philips LG

Der 6. und letzte Werfertag wird im Rahmen des Bahneröffnungssportfestes durchgeführt, voraussichtlicher Termin: 18. April 2018.

Wertung

Die Wertung des Werferdreikampfes (Kugel/Diskus/Speer) erfolgt nach der DLV-Mehrkampftabelle. Von den sechs Werfertagen werden vier für die Serienwertung herangezogen, wobei bei fünf bzw. sechsmaliger Teilnahme das/die schlechteste/n Ergebnis/se gestrichen wird/werden.

Auszeichnungen

Alle Aktive, die in die Serienwertung kommen (Teilnahme an mindestens vier Veranstaltungen), erhalten eine Auszeichnung. An die aktivste BSG wird ein Pokal vergeben. Hierzu werden die Teilnehmerzahlen der einzelnen Werfertage addiert. Berücksichtigt werden nur Aktive, die sich an allen drei Wettbewerben eines Werferdreikampfes beteiligt haben.

Allgemeines

Startberechtigt sind Aktive mit gültigem Leichtathletik-Startpass sowie - bei getrennter Wertung - Seniorinnen/Senioren des DLV.
Es gelten die Bestimmungen der Leichtathletik-Ordnung des BSV Hamburg.

LA-Ausschuss, gez. Christian Sommer



Einladung zu zwei Werfertagen



Termine : Sonnabend, 04. November 2017 – 10.00 Uhr / Philips LG
Sonnabend, 02. Dezember 2017 – 10.00 Uhr / Airbus SG

Ort : J a h n k a m p f b a h n / Stadtpark

Wettbewerb : Werferdreikampf (Kugel / Diskus / Speer)
Für alle Damen- und Herren-Altersklassen

Meldungen : Bis 15 Minuten vor Wettkampfbeginn

Startgeld : 4,-- € je Teilnehmer und Veranstaltung, zu zahlen an den Wettkampftagen.

Beim 1. Werfertag kann bereits für die fünf Werfertage der BSG´en Philips LG und Airbus SG das Startgeld bezahlt werden. Das Startgeld für diese fünf Werfertage beträgt 15,-- €.

Allgemeines : Urkunden (auf Anforderung !) für Sieger und Platzierte.

Für Schäden jeglicher Art wird keine Haftung übernommen.

Kampfrichter bzw. Helfer sind herzlich willkommen.

Für die Durchführung der Wettbewerbe gilt die LO des BSV Hamburg bzw. die Ausschreibung der Werferserie 2017/2018.

Philips LG
gez. Christian Sommer

Airbus SG
Wolfgang Schalkowski



Einladung zum 40. Quickborn Run über 10 km + 25 km

Zum Ausklang der Straßenlaufsaion 2017 lädt der Leichtathletik-Ausschuss im BSV Hamburg zur Teilnahme am 40. Quickborn Run des TuS Holstein Quickborn über 25 km und über 10 km ein !

Termin: Sonntag, 19. November 2017

Start: 10:00 Uhr: 25 km / 10:10 Uhr: 10 km - Rathausplatz Quickborn

Ziel: Eingang Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Ziegenweg / Quickborn

Zielschluss: 25 km : 13:30 Uhr / 10 km : 11:30 Uhr

Startunterlagen: 8.00 – 9.30 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium.
Der vom Veranstalter gestellte kostenlose **Leihchip** für die Zeitmessung ist am Handgelenk zu tragen und unmittelbar nach dem Zieleinlauf abzugeben.

Anmeldung: Online-Anmeldung (auch Sammelmeldungen) unter www.quickbo-run.de
Meldeschluss: 09. November 2017

Auskünfte: René Croissier, Tel. 04106-72330, e-Mail: rene.croissier@quickbo-run.de

Startgeld: 10 km + 25 km : € 10,- Voranmeldung / € 13,- Nachmeldung

Konto: TuS Holstein Quickborn-Tria, IBAN: DE43 2305 1030 0007 0866 22
BIC: NOLADE21SHO

Strecke: Rundkurs durch Quickborn sowie Randgebiete Bönningstedt, Hasloh, Norderstedt und Ellerau.

Teilnahmebedingungen:

Es gelten die Regeln der DLO. Die Veranstaltung findet bei fast jedem Wetter statt. Für Unfälle, Diebstahl und sonstige Schäden haftet der Veranstalter nicht. Die Teilnehmer/innen sind damit einverstanden, dass ihre persönlichen Daten im Rahmen der organisatorischen Durchführung dieser Veranstaltung genutzt werden

Wertung:

Gemeinsame Wertung für alle Teilnehmer/innen sowie gesonderte BSV-Wertung. Bei der Meldung/Nachmeldung bitte die BSG angeben, um die Berücksichtigung in der BSV-Wertung zu gewährleisten.

Siegerehrungen: ab 12.00 Uhr bzw. 13:00 Uhr in folgender Reihenfolge:

1. die drei schnellsten Frauen und Männer
2. die drei schnellsten BSV'er/innen
3. AK-Wertungen Frauen und Männer

Auszeichnungen und Preise:

Alle Teilnehmer/innen, die das Ziel bis zum Zielschluss erreichen, erhalten eine Medaille, Siegerpokale für die drei schnellsten Frauen und Männer, Pokale für die Sieger/innen der Altersklassen. Ehrenpreise für die drei schnellsten Frauen und Männer der BSV-Wertungen über 10 km und 25 km.



WALD-/CROSSLAUF SERIE

2017/2018



Der Leichtathletik-Ausschuss im Betriebssportverband Hamburg lädt alle Sportlerinnen und Sportler sehr herzlich zur Teilnahme an der Wald-/Crosslaufserie 2017/2018 ein! Es stehen wieder acht Veranstaltungen in und um Hamburg auf dem Programm.

TERMINE

- | | |
|--|---|
| 1) 3. Waldlauf Airbus SG | Sonnabend, 11. November 2017
Volkspark HH-Bahrenfeld |
| 1) 4. H E K - Crosslauf | Sonnabend, 25. November 2017
Horner Rennbahn |
| 3) 41. Winterlauf im Stadtpark / ERGOsports | Sonnabend, 9. Dezember 2017
Stadtpark |
| 4) 40. Waldlauf SV Signal Iduna
<i>BSV-Waldlaufmeisterschaften 2018</i> | Sonnabend, 6. Januar 2018
Volkspark HH-Bahrenfeld |
| 5) Crosslauf Marienhöhe
Hamburger Laufladen | Sonnabend, 20. Januar 2018
Hamburg-Sülldorf |
| 6) 13. Lauffeuer-Waldlauf der BSG´en
Laufwerk+Feuerwehr | Sonnabend, 10. Februar 2018
Tangstedter Forst |
| 7) 6. Crosslauf BSG Siemens | Sonnabend, 24. Februar 2018
Bergedorfer Gehölz |
| 8) 53. Philip s-Waldlauf | Sonnabend, 7. April 2018
Niendorfer Gehege |

WETTBEWERBE UND STRECKENLÄNGEN

- | | |
|------------------|----------------------|
| 1. Kurzstrecke | ca. 3.000 - 5.000 m |
| 2. Mittelstrecke | ca. 5.000 - 7.000 m |
| 3. Langstrecke | ca. 7.000 - 12.000 m |

WERTUNGEN

In allen drei Wettbewerben werden Einzelwertungen für alle Damen- (wJ, Frauen, W30-W80) und Herren-Altersklassen (mJ, Männer, M30-M85) sowie Mannschaftswertungen durchgeführt. Eine Mannschaft besteht aus drei Aktiven einer BSG, die verschiedenen AK angehören können. Gewertet wird nach der Summe der Platzziffern. Bei Punktgleichheit entscheidet die Platzziffer des drittplatzierten Mannschaftsläufers über die Reihenfolge.

STARTBERECHTIGUNG

Zur Teilnahme an den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie sind alle Mitglieder von BSG´en startberechtigt, die dem Betriebssportverband Hamburg angehören und im **Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind**. Aktive des HLV (die nicht Mitglied einer BSG sind) können – bei getrennter Wertung - an allen Wettbewerben teilnehmen.

WALD-/CROSSLAUFSERIE 2017/2018

SERIENWERTUNG

Die Serienwertung erfolgt als Einzel- und als Mannschaftswertung. In die Serienwertung kommen alle Aktiven/Mannschaften, die an mindestens f ü n f Wald-/Crossläufen teilgenommen haben. Für die Serienwertung ist es erforderlich, dass die fünf Starts im gleichen Wettbewerb erfolgt sind. Es wird nach Punkten gewertet: die Gesamtpunktzahl entspricht der Summe der Platzziffern der in der Wertung liegenden Aktiven/Mannschaften nach dem achten Lauf. Die Platzziffern werden so korrigiert, dass die aus der Wertung fallenden Aktiven/Mannschaften (Teilnahme an weniger als fünf Läufen) für die Serie als außer Konkurrenz gestartet betrachtet werden. Bei Aktiven/Mannschaften, die an mehr als fünf Läufen teilgenommen haben, werden die fünf besten Ergebnisse gewertet. Bei Punktgleichheit mehrerer Aktiven nach Abschluss der Serie wird die erreichte Platzierung mehrmals vergeben. Erreichen nach Abschluss der Serie mehrere Mannschaften die gleiche Punktzahl, so entscheidet über die Vergabe des 1. Platzes die im achten und letzten Lauf erzielte Platzierung. Auf den folgenden Plätzen wird die erreichte Platzierung bei Punktgleichheit mehrmals vergeben.

ALTERSKLASSENEINTEILUNG

Bei den einzelnen Veranstaltungen sowie für die Serienwertung erfolgt die AK-Einteilung gemäß der derzeit geltenden Regelung der Leichtathletik-Ordnung des BSV Hamburg. Wichtig : für die Wald-/Crossläufe, die noch in diesem Jahr durchgeführt werden, gelten für die AK-Einteilung bereits die Geburtsjahrgänge des Jahres 2018 !

AUSZEICHNUNGEN

In der Einzelwertung werden für die drei Erstplatzierten in den AK-Wertungen Gold-, Silber- bzw. Bronzemedailles vergeben. Erreichen 20 und mehr Aktive einer AK die Serienwertung, werden weitere Auszeichnungen vergeben. Die Sieger in den Mannschaftswertungen erhalten einen Ehrenpreis.

Urkunden : für jede Veranstaltung per Selbstdruck über athleticon.bsvhh.de/public (sobald die Ergebnisse endgültig sind).

Alle Aktive, die in die Serienwertung kommen, erhalten als Anerkennung für ihre erfolgreiche Teilnahme einen Ehrenpreis. Die beliebte Wandteller-Serie mit Hamburg-Motiven (39. Auflage!) wird fortgesetzt.

Neu: Kinder, die bei drei von den z.Zt. geplanten vier Veranstaltungen gestartet sind, werden ebenfalls mit dem Waldläufteller belohnt!

STARTNUMMERN / CHIP

Voraussetzung für die Teilnahme an den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie ist, dass die Teilnehmer/innen mit einem Chip laufen sowie bei den Veranstaltungen die ihnen zugeteilte Startnummer der Serie 2017/2018 deutlich sichtbar **vorne** tragen !

Kinderläufe :Werden Kinderläufe (Jahrg. 2007 und jünger) angeboten werden, gelten die ausgegebenen Startnummern ebenfalls für alle Veranstaltungen, gelaufen wird jedoch ohne Chip.

Beim 1. Waldlauf (11. November, Airbus SG) erhalten die Teilnehmer/innen die neuen Startnummern. Startnummern zurückliegender Serien dürfen nicht mehr benutzt werden !

Für die Beschaffung der Chips sind die Aktiven/BSG´en verantwortlich.

Bestellung der "Champion Chips" :

Mika Timing GmbH, Kürtener Str. 11 b, 51465 Bergisch Gladbach

Tel. : 02202/2401-0, Fax : -2401-29, eMail: info@mika-timing.de, Internet : www.mika-timing.de

Sollten kurzfristig neue Chips benötigt werden: E-Mail an den jeweiligen Veranstalter. Die Ausgabe erfolgt gegen Barzahlung bei den Wald-/Crossläufen.

MELDUNGEN

Die Meldungen zu den Veranstaltungen sind nur online möglich !

Es gibt keine Nachmeldungen vor Ort ! Alle nicht vorangemeldeten Läufer/innen (mit Chip- und Startnummer) sind automatisch „Nichtmelder“

WALD-/CROSSLAUFSERIE 2017/2018

Weg zur Internet -Meldung für neue BSG´en

- eMail an administrator@bsvhh.de
- Administrator vergibt Passwort an BSG´en und weitere Instruktionen zum System (u.a. mit Benutzerhandbuch)

Meldetermin

Meldeschluss für die Online-Meldung ist stets der Mittwoch, 23.00 Uhr, vor der Veranstaltung am Sonnabend. Änderungen (streichen, ergänzen) bei frühzeitiger Meldung können bis zu diesem Termin vorgenommen werden.

Meldung „Neu“

Für die Meldung gilt: bei fehlender Chip-/ und/oder Pass-Nr. ist ein Start nicht möglich !!!

STARTGELD

Voranmelder : 2,50 € je Start / Nichtmelder : 4,00 € je Start

Kinderlauf : 1,50 € / Nichtmelder 2,00 €

Die BSG´en erhalten umgehend nach dem Lauf eine Mail von „Athleticon“ über die insgesamt zu zahlenden Meldegelder (= Voranmelder plus Nichtmelder). **Dieser Betrag ist unmittelbar nach Eingang der Mail zu überweisen!!!**

ERGEBNISLISTEN

Wie immer werden die Veranstalter bemüht sein, schnellstmöglich die vorläufigen Ergebnislisten zu erstellen. Für Korrekturen Mail (innerhalb einer Woche) an : ergebnisse @ bsvhh.de,

Zur schnellen Information werden die Ergebnisse im Internet veröffentlicht: athleticon.bsvhh.de/public (Sabine Biel)), www.kuddl-voss.de (Kurt Voss), www.diesel-cowboy.de (mit Berichten + Fotos, Hartmut Sickart), Infos, Kommentare und Fotos in www.laufszene-hamburg.de (Birger Schröder).

Der Leichtathletik-Ausschuss wünscht allen Sportlerinnen und Sportlern viel Erfolg bei den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie 2017/2018!

Leichtathletik-Ausschuss

gez. Orlo

ATHLETICO BACARDI WINTERCROSSPOKAL / REGULARIEN

Jede und jeder Aktive kommt in diese Wertung; sobald ein Lauf im Rahmen der beliebtesten BSV-Lauserie erfolgreich abgeschlossen wurde. Gewertet wird jeder gelaufene Kilometer über alle drei Strecken einer jeden Veranstaltung. Dies bedeutet bei 8 Veranstaltungen á 3 Strecken = 24 Läufe insgesamt mit einer Gesamtstrecke von knapp 164 Kilometern. Die Altersklasseneinteilung sieht in diesem Jahr so aus:

Gold Damen/ Herren Jahrgänge 1956 und älter weiblich / männlich

Silber Damen/ Herren Jahrgänge 1957 – 1977 weiblich / männlich

Damen/ Herren Jahrgänge 1978 und jünger weiblich / männlich

Für die in der Gesamtwertung kilometerbeste Frau, den kilometerbesten Mann und das kilometerbeste Team (die drei besten einer BSG mit mindestens einer Frau) gibt es den **Athlético Bacardi Wintercrosspokal**. Dieser verbleibt ein Jahr beim jeweiligen Sieger und wandert in die Hände der Besten des nächsten Jahres.

BSG Athletico Bacardi

gez. Ulli Krastev

Einladung zum **3. Waldlauf der Airbus SG Hamburg e.V.** **33. Waldlauf im Volkspark HH-Bahrenfeld**




Termin: Samstag, 11. November 2017

Ort: Volkspark Hamburg-Bahrenfeld
August-Kirchstr./Ecke Nansenstr. – Nähe Volksparkstadion

Strecke: Rundkurs mit unterschiedlichen Steigungen, teilweise harter Untergrund, Spikes dürfen benutzt werden. Gleiche Streckenführung wie in den Vorjahren.

Wettbewerbe/Startreihenfolge

57 Höhenmeter je gr. Runde 	12:45 Uhr	Kinderlauf (Jg. 2007 und jünger)	1 kl. Runde	ca. 560 m
	13:00 Uhr	Mittelstrecke	2 Runden	ca. 7.170 m
	14:00 Uhr	Kurzstrecke	1 Runde	ca. 3.640 m
	14.45 Uhr	Langstrecke	3 Runden	ca. 10.700 m

Startberechtigung: Startberechtigt sind alle Mitglieder von BSG`en, die dem BSV Hamburg angehören und im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Aktive des HLV (die nicht Mitglied in einer BSG sind) können -bei getrennter Wertung- an allen Wettbewerben teilnehmen.

Wertungen: Gemäß den Regelungen der Wald-/Crosslaufserie 2017/2018

Meldungen: Internetmeldung (Athleticon) bis Mittwoch, **8.11.2017, 23:00 Uhr**

Nachmeldungen: Es gibt keine Nachmeldungen vor Ort! Neue Startnummern werden vor Ort vergeben. Vorab nicht gemeldete Läufer/innen (mit Chip- und Start-Nr.) sind automatisch „Nichtmelder“

Startgeld: **2,50 € je Start (Nichtmelder 4 €), Kinderlauf 1,50 € (Nichtmelder 2 €)**
Die BSG`en erhalten umgehend nach dem Lauf eine Mail von „Athleticon“ über die insgesamt zu zahlenden Meldegelder (= Voranmelder plus Nichtmelder).
Dieser Betrag ist unmittelbar nach Eingang der Mail zu überweisen an:
Airbus SG Hamburg e.V.
IBAN: DE93 2415 1005 1210 1892 86, BIC: NOLADE21STS
Sparkasse Stade-Altes Land
Stichwort: WALDLAUF + vollständiger Name der BSG

Startnummern/Chip: Voraussetzung für die Teilnahme an den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie ist, dass die Teilnehmer/innen mit einem Mika-Chip (außer Kinderlauf) laufen sowie bei den Veranstaltungen die ihnen zugeteilte Startnummer der Serie 2017/2018 deutlich sichtbar **vorne** tragen!

Allgemeines: Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art. Umkleidemöglichkeiten stehen nicht zur Verfügung. Der Waldlauf findet bei fast jeder Witterung statt.
Zur Teeausgabe sind bitte **eigene Becher** mitzubringen
Leckere Kuchen werden zum Verkauf angeboten. Kleine Preise für die Gesamt-Sieger und Platzierten bei Damen und Herren, Pokale bei den Kinderläufen.

Airbus SG Hamburg / Leichtathletik
gez. Thies Jansen
AirbusSGHH.Leichtathletik@airbus.com

gen.: LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS
gez. Orlo



TERMIN: Sonnabend, 25. November 2017, Beginn 13.00 Uhr

STRECKE: Gleiche Strecke wie in den Vorjahren. Spikes sind nicht erlaubt!

WETTBEWERBE UND STARTFOLGE

12:45 Uhr	Kinderlauf (Jahrg. 2007 und jünger)	1 kleine Runde	= ca. 500m
13.00 Uhr	Kurzstrecke	eine Runde	= ca. 3.100 m
13:45 Uhr	Langstrecke	drei Runden	= ca. 9.400 m
15.00 Uhr	Mittelstrecke	zwei Runden	= ca. 6.300 m

STARTBERECHTIGUNG / AUSTRAGUNGSBESTIMMUNGEN

Startberechtigt sind alle Mitglieder von BSG'en, die dem BSV Hamburg angehören und im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Gewertet wird nach den für alle Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie 2017/2018 geltenden Bestimmungen.

KINDERLAUF :

Vorgesehen ist ein Lauf für Nachwuchstalente. Startberechtigt sind Kinder, bei denen ein Elternteil im Besitz eines LA-Startpasses ist. Belohnt wird der Start mit einer Medaille. Gelaufen wird mit der Startnummer, die -soweit Kinderläufe angeboten werden- für alle Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie gilt. Die Zeitmessung erfolgt ohne Chip.

STARTNUMMERN / CHIP

Startberechtigt sind nur Teilnehmer/innen, die im Besitz eines Chips (Chip-Nr. muss im Wald-/Crosslauf-Teilnehmerverzeichnis registriert sein) und die Startnummer der Serie 2017/2018 tragen. Die neuen Startnummern werden im Innenraum am gekennzeichneten Pavillon ausgegeben.

4. CROSSLAUF DER BSG HEK

MELDUNGEN : Internet-Meldung unter athleticon.bsvhh.de : bis **Mittwoch, 22. November 2017 23.00 Uhr**

Auskünfte : Oliver Zampich

Thomas Herrmann

E-Mail; oliver.zampich@hek.de

E-Mail: thomas.herrmann@hek.de

STARTGELD : **2,50 € je Start bei Voranmeldung / 4,-- € für „Nichtmelder“**
Kinderlauf : 1,50 € / 2,00 € Nichtmelder

Es gibt keine Nachmeldungen vor Ort ! Alle nicht vorangemeldeten Läufer/innen sind automatisch „Nichtmelder“. Die BSG`en erhalten umgehend nach dem Lauf eine Mail von „Athleticon“ über die insgesamt zu zahlenden Meldegelder (= Voranmelder plus Nichtmelder). **Dieser Betrag ist unmittelbar nach Eingang der Mail zu überweisen !!!**

STARTGELD : Das Startgeld ist zu überweisen an : Hanseatische Krankenkasse
IBAN: DE62 2005 0550 1290 1244 27
Bitte den Namen der BSG und Kennwort „Crosslauf 2017“ bei der Überweisung nicht vergessen.

URKUNDEN : per Selbstdruck über athleticon.bsvhh.de/public (sobald die Ergebnisse endgültig sind), Medaillen für die Teilnehmer am Kinderlauf und die Gesamtsieger/innen und Platzierten der jeweiligen Läufe.

PARKEN : Da wieder gleichzeitig ein Flohmarkt unter den Tribünen stattfindet, stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung. Ausweichmöglichkeit : „Park and Ride“ an der Straße „Horner Rennbahn“, Einfahrt Hermannstal“ und auf dem seitlichen Parkstreifen an der Rennbahn-Straße.

UMKLEIDEN : Umkleidemöglichkeiten und Toiletten liegen unter der Haupttribüne. Duschmöglichkeiten sind nicht vorhanden.

HAFTUNG : Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art.

ZUGANG : Um die Galopprennbahnstrecke zu schonen, darf der Innenraum nur über den Übergang bei den Parkplätzen oder durch den Tunnel betreten werden

ANFAHRT : Mit dem PKW über die Rennbahnstraße bis zum Haupteingang der Horner Rennbahn. Mit der U-Bahn : Linie 3 bis „Horner Rennbahn“, von dort ca. 10 Gehminuten bis zum Haupteingang.

Der HEK-Crosslauf ist die zweite Veranstaltung der Wald-/Crosslaufserie 2017/2018 des LA-Ausschusses im BSV Hamburg. Der Crosslauf findet **bei fast jeder Witterung** statt.

BSG HEK / LEICHTATHLETIKABTEILUNG
gez. Thomas Herrmann

gen.: LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS
gez. Orlo

41. Winterlauf im Stadtpark der BSG **ERGO**sports

TERMIN : Sonnabend, 9. Dezember 2017

ORT : Stadtpark Hamburg

STRECKE : Gelaufen wird wie in den Vorjahren ein Rundkurs im östlichen Teil des Stadtparks. Start und Ziel befinden sich auf Höhe des ERGO-Verwaltungsgebäudes.
Spikes sind nicht zugelassen !

WETTBEWERBE UND STARTFOLGE

1. 13.00 Uhr	Kurzstrecke	1 Runde	= 3.620 m
2. 13.45 Uhr	Mittelstrecke	2 Runden	= 6.730 m
3. 14.45 Uhr	Langstrecke	3 Runden	= 10.200 m

STARTBERECHTIGUNG : Startberechtigt sind alle Mitglieder von BSG'en, die dem BSV Hamburg angehören und im Besitz eines gültigen LA-Startpasses sind.

WERTUNGEN : Gemäß den Regelungen der Wald-/Crosslaufserie 2017/2018.

MELDUNGEN : **Internet-Meldung bis Mittwoch, 6. Dezember 2017 / 23 Uhr**
Infos : Sönke Banck 6376-2095 / Astrid Stahlbock 6376-3288

Es gibt keine Nachmeldungen vor Ort! Alle nicht vorangemeldeten Läufer/innen sind automatisch „Nichtmelder“. Die BSG'en erhalten umgehend nach dem Lauf eine Mail von „Athleticon“ über die insgesamt zu zahlenden Meldegelder (= Voranmelder plus Nichtmelder). Dieser Betrag ist unmittelbar nach Eingang der Mail zu überweisen !!!

STARTGELD : **2,50 € je Einzelstart / 4,-- € für „Nichtmelder“**
Das Startgeld ist zu überweisen an : ERGO GROUP AG,
IBAN: DE43 3007 0010 0333 7888 00, BIC: DEUTDEDD300,
Verwendungszweck: „79587 -BSG-Name- Stadtparklauf“

ALLGEMEINES : Startberechtigt sind nur Aktive, die im Besitz eines Chips (Chip-Nr. muss im Wald-/Crosslaufteilnehmerverzeichnis registriert sein) sind und die Startnummer der Serie 2017/2018 tragen.

Urkunden : per Selbstdruck über athleticon.bsvhh.de/public (sobald die Ergebnisse endgültig sind).

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art.

Umkleidemöglichkeiten stehen nicht zur Verfügung, kommen Sie bitte in Sportkleidung zum Stadtpark.

Parken im Bereich der Otto-Wels-Str. und City-Nord.

Bitte bringen Sie für den Tee-Ausschank eigene Becher mit.

Wichtiger Hinweis: Es z.Zt. davon auszugehen, dass wie in den Vorjahren die Genehmigung wieder mit dem **restriktiven Werbeverbot** der verbunden wird. Bitte achtet auf aktuelle Informationen über die bekannten Kommunikationswege !

Der Stadtparklauf der BSG ERGOsports ist die dritte Veranstaltung der Wald-/Crosslaufserie 2017/2018 des Leichtathletik-Ausschusses im BSV Hamburg und findet bei fast jeder Witterung statt.



BSV-Abendsportfest mit Bacardi-Schnupper-Cup II

Mittwoch, 30 August 2017 - Jahnkampfbahn



E r g e b n i s s e

5 0 m

W 55/60 1. 126 Togler, Monika 57 NDR 9,0 Sek.
2. 517 Warnecke-Jerol, Margret 61 SG Stern 9,0

M 50 1. 796 Groneberg, Andreas 64 Jungheinrich 6,7
2. 691 Trümper, Michael 66 Airbus SG 7,5

M 60/65 1. 023 Kuske, Ulrich 52 HSH Nordbank 7,9
2. 125 Togler, Klaus 52 NDR 8,1
3. 522 Semke, Jürgen 53 SG Zoll 9,4
4. 820 Wilke, Manfred 48 Philips LG 9,5

M 70/75 1. 007 Einfeldt, Theodor 42 Claudius Peters 8,1
2. 020 Geisler, Gerd 43 SG Haspa 10,7

M 80 1. 075 Dally, Peter 35 SV Signal Iduna 9,7

1 0 0 m

W 45 1. 798 Schneider, Maren 68 SV Signal Iduna 15,4 Sek.

mJ 1. 036 Hüppe, Maxim 05 Philips LG 17,1

M 45/50 1. 796 Groneberg, Andreas 64 Jungheinrich 12,6
2. 1012 Heubel, Hanno 71 NDR 12,7
3. 035 Haacker, Kai 63 Philips LG 16,0

M 60-70 1. 125 Togler, Klaus 52 NDR 15,3
2. 023 Kuske, Ulrich 52 HSH Nordbank 15,5
3. 522 Semke, Jürgen 53 SG Zoll 17,5

M 80 1. 075 Dally, Peter 35 SV Signal Iduna 19,7

2 0 0 m

W 45 1. 798 Schneider, Maren 68 SV Signal Iduna 36,3 Sek.

M 50 1. 796 Groneberg, Andreas 64 Jungheinrich 26,4

4 0 0 m

W 35/45 1. 678 Zarlung, Jana 80 Laufladen 76,6 Sek.
2. 798 Schneider, Maren 68 SV Signal Iduna 95,9

Männer 1. 100 Milbach, Sean 91 DAKOSY 65,1

M 75 1. 009 Lutosch, Dietmar 41 Energie SV 93,3

BSV-Abendsportfest – 30. August 2017

1 5 0 0 m

<u>W 40</u>	1. 1003 Jaekel, Sandra	75 FA Blankenese	5:45,7 Min.
<u>M 50</u>	1. 1004 Sturm, Volker	65 FA Blankenese	5:22,2
<u>M 60</u>	1. 031 Marten, Dieter	57 NDR	5:34,6
<u>M 75</u>	1. 259 Wolff, Helmuth	52 FA Blankenese	8:35,3

5 0 0 0 m

<u>W 35/40</u>	1. 1003 Jaekel, Sandra	75 FA Blankenese	21:36,4 Min.
	2. 892 Aschbermer, Jana	81 TÜV-Nord	25:43,6
	114 Strauchmann, Mareike	81 HEK	dnf
<u>W 45/50</u>	1. 941 Glöde, Jutta	63 Lufthansa SV	21:20,6
	2 1013 Schliephake, Kathrin	68 Gaden	25:25,8
<u>M-M35</u>	1. 122 Reckewerth, Alexander	76 NDR	17:47,0
	2. 042 Koudougou, Halidou	79 Philips LG	18:38,8
	3. 1039 Herrmann, Christoph	0 HEK	22:14,2
<u>M 45</u>	1. 945 Gruber, Markus	70 DAK	19:15,8
	2. 806 Rülke, Christian	70 NDR	19:29,5
<u>M 50</u>	1. 121 Ebel, Thomas	65 NDR	17:39,0
	2. 1004 Sturm, Volker	65 FA Blankenese	20:10,3
	3. 392 Lemkau, Niels	65 HEK	20:30,3
	4. 725 Rausch, Steffen	64 NDR	24:27,3
<u>M 55</u>	1. 780 Lovon, Emmanuel	62 Philips LG	20:23,5
	2. 113 Herrmann, Thomas	58 HEK	20:32,1
	3. 1075 Dankers, Heinz	60 Polizei	22:11,4
	4. 1076 Wilde, Klaus	58 SG Haspa	22:54,1
	5. 427 Wagener, Horst	61 Gaden	25:25,4
<u>M 65/70</u>	1. 106 Kozieras, Norbert	50 ERGOsports	23:00,2
	2. 669 Schumacher, Peter	52 TÜV-Nord	25:02,0
	832 Ansen, Hans-Jürgen	50 DAK	dnf
	1072 Kubischok, Norbert	47 SV Polizei/HLV	dnf

Weitsprung

<u>W 65</u>	1. 801 Markwardt, Christl	50 SG Haspa	2,64 m*
<u>M 45/50</u>	1. 796 Groneberg, Andreas	64 Jungheinrich	4,95
	2. 1012 Heubel, Hanno	71 NDR	4,77
	3. 691 Trümper, Michael	66 Airbus SG	4,34*
<u>M 65/70</u>	1. 011 Steuber, Larry	46 ERGOsports	4,54*
	2. 023 Kuske, Ulrich	52 HSH Nordbank	4,18*
	3. 820 Wilke, Manfred	48 Philips LG	4,02*
	4. 020 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	3,72*
<u>M 80</u>	1. 075 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	3,44*

*= doppelte Weite Standweitsprung

BSV-Abendsportfest / 30. August 2017

Hochsprung

<u>W 45</u>	1. 798 Schneider, Maren	68 SV Signal Iduna	1,05 m
<u>W 60</u>	1. 037 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	0,85
<u>M 50/55</u>	1. 099 Frank, Rainer	61 DAKOSY	1,20
	2. 691 Trümper, Michael	66 Airbus SG	1,05
<u>M 60/65</u>	1. 012 Koch, Mario	57 FA Blankenese	1,25
	2. 034 Babbe, Alfred	48 Philips LG	1,23
<u>M 70/75</u>	1. 006 Eddelbüttel, Manfred	39 Claudius Peters	1,20
	2. 011 Steuber, Larry	46 ERGOsports	1,20
	3. 005 Baetke, Erich	39 Claudius Peters	1,10

Kugel

<u>W 45/4Kg</u>	1. 798 Schneider, Maren	68 SV Signal Iduna	5,50 m
<u>W 60/65</u> 3Kg	1. 037 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	5,22
	2. 801 Markwardt, Christl	50 SG Haspa	4,85
<u>M 35/45</u> 7,26Kg	1. 1070 Dolowy, Thomas	82 wellnuss.de	9,08
	2. 471 Manke, Dirk	71 Philips LG	8,60
	- 000 Hüppe, Marcus	72 Philips LG/Gast	7,26
<u>M 50/6Kg</u>	1. 137 Schirm, Kai-Uwe	63 SV Signal Iduna	7,61
<u>M 65</u> 5Kg	1. 034 Babbe, Alfred	48 Philips LG	9,58
	2. 820 Wilke, Manfred	48 Philips LG	8,07
<u>M 70</u> 4Kg	1. 011 Steuber, Larry	46 ERGOsports	11,33
	2. 020 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	9,12
	3. 802 Markwardt, Klaus	47 SG Haspa	8,71
	4. 098 Marx, Gernot-Werner	44 Claudius Peters	7,97
<u>M 75</u>	1. 006 Eddelbüttel, Manfred	39 Claudius Peters	10,13
	2. 009 Lutosch, Dietmar	41 Energie SV	9,59
	3. 005 Baetke, Erich	39 Claudius Peters	7,62
<u>M 80</u> 3Kg	- 1073 Marini, Alexander	37 LG Alsternord/HLV	9,44
	1. 075 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	8,13
	2. 809 Knapp, Gerhard	34 SV Esso	7,90
	3. 1010 Bischoff, Hermann	32 Commerzbank	5,53

Speer

<u>W 45/600g</u>	1. 798 Schneider, Maren	68 SV Signal Iduna	12,56 m
<u>W 60/400g</u>	1. 037 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	10,13
<u>M 35/45</u> 800g	1. 1070 Dolowy, Thomas	82 wellnuss.de	27,20
	2. 1012 Heubel, Hanno	71 NDR	27,18
	3. 471 Manke, Dirk	71 Philips LG	18,25
<u>M 50/55</u> 700g	1. 099 Frank, Rainer	61 DAKOSY	22,59
	2. 137 Schirm, Kai-Uwe	63 SV Signal Iduna	21,50
<u>M 60/65</u>	1. 012 Koch, Mario	57 FA Blankenese	22,32
	2. 820 Wilke, Manfred	48 Philips LG	16,59
	3. 013 Matthiessen, Uwe	49 FA Blankenese	14,38

BSV-Abendsportfest / 30. August 2017

S p e e r

<u>M 70</u> 500g	1. 011 Steuber, Larry	46 ERGOsports	28,03 m
	2. 088 Marx, Gernot-Werner	44 Claudius Peters	20,06
	3. 802 Markwardt, Klaus	47 SG Haspa	17,95
	4. Geisler, Klaus	43 SG Haspa	16,45
<u>M 75</u>	1. 007 Einfeldt, Theodor	42 Claudius Peters	32,20
	2. 009 Lutosch, Dietmar	41 Energie SV	22,81
<u>M 80</u> 400g	- 1073 Marini, Alexander	37 LG Alsternord/HLV	24,85
	1. 075 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	20,87
	- 1074 Higgelke, Kurt	37 LG Alsternord/HLV	20,31
	2. 809 Knapp, Gerhard	34 SV Esso	16,36

Bacardi-Schnupper-Cup II

2 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 517 Warnecke-Jerol, Margret	61 SG Stern	36,7 Sek.
	2. 126 Togler, Monika	57 NDR	36,9
<u>Männer</u>	1. 895 Tawussi, Frank	86 TÜV-Nord	25,6
	2. 658 Kaczynski, Patrick	90 Tchibo	28,7
	3. 734 Zander, Sven	81 TÜV Nord	29,9
	4. 118 Burmeister, Bernd	84 Gaden	30,5
	5. 456 Wald, Stefan	84 NDR	31,7
	6. 1071 Hartz, Manfred	63 DAK	32,8
	7. 035 Haacker, Kai	63 Philips LG	33,3
	8. 125 Togler, Klaus	52 NDR	34,4
	9. 058 Stamm, Volker	53 SV Signal Iduna	36,8

4 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 517 Warnecke-Jerol, Margret	61 SG Stern	84,9 Sek.
	2. 126 Togler, Monika	57 NDR	93,1
<u>Männer</u>	1. 895 Tawussi, Frank	86 TÜV-Nord	65,0
	2. 658 Kaczynski, Patrick	90 Tchibo	65,6
	3. 118 Burmeister, Bernd	84 Gaden	66,5
	4. 734 Zander, Sven	81 TÜV-Nord	71,0
	5. 1071 Hartz, Manfred	63 DAK	74,6
	6. 456 Wald, Stefan	84 NDR	75,7
	7. 035 Haacker, Kai	63 Philips LG	76,1
	8. 058 Stamm, Volker	53 SV Signal Iduna	84,8
	9. 125 Togler, Klaus	52 NDR	86,3

1 5 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 517 Warnecke-Jerol, Margret	61 SG Stern	6:20,0 Min.
	2. 126 Togler, Monika	57 NDR	6:32,0

BSV-Abendsportfest / 30. August 2017

Bacardi-Schnupper-Cup II

1 5 0 0 m

<u>Männer</u>	1. 118 Burmeister, Bernd	84 Gaden	4:46,4 Min.
	2. 658 Kaczynski, Patrick	90 Tchibo	4:51,0
	3. 734 Zander, Sven	81 TÜV-Nord	5:22,9
	4. 1071 Hartz, Manfred	63 DAK	5:33,1
	5. 035 Haacker, Kai	63 Philips LG	5:38,0
	6. 456 Wald, Stefan	84 NDR	5:41,4
	7. 895 Tawussi, Frank	86 TÜV-Nord	6:20,0
	8. 058 Stamm, Volker	53 SV Signal Iduna	6:37,0
	9. 125 Togler, Klaus	52 NDR	7:08,8

5 0 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 126 Togler, Monika	57 NDR	24:24,7 Min.
	517 Warnecke-Jerol, Margret	61 SG Stern	n.a.
<u>Männer</u>	1. 658 Kaczynski, Patrick	90 Tchibo	17:28,5
	2. 118 Burmeister, Bernd	84 Gaden	18:00,9
	3. 734 Zander, Sven	81 TÜV-Nord	20:39,3
	4. 1071 Hartz, Manfred	63 DAK	21:33,5
	5. 035 Haacker, Kai	63 Philips LG	22:29,5
	6. 456 Wald, Stefan	84 NDR	24:09,4
	7. 058 Stamm, Volker	53 SV Signal Iduna	24:59,6
	8. 125 Togler, Klaus	52 NDR	25:06,5
	9. 895 Tawussi, Frank	86 TÜV-Nord	27:40,4

Bacardi-Schnupper-Cup II – Endstand

			<u>Pkt.</u>	<u>Pl./AK</u>
<u>Frauen</u>	1. 517 Warnecke-Jerol, Margret	61 SG Stern	6	1./W55
	2. 126 Togler, Monika	57 NDR	4	1./W60
<u>Männer</u>	1. 658 Kaczynski, Patrick	90 Tchibo	33	1./M
	2. 118 Burmeister, Bernd	84 Gaden	30	1./M30
	3. 734 Zander, Sven	81 TÜV-Nord	27	1./M35
	4. 895 Tawussi, Frank	86 TÜV-Nord	22	2./M30
	5. 1071 Hartz, Manfred	63 DAK	21	1./M50
	6. 456 Wald, Stefan	84 NDR	17	3./M30
	7. 035 Haacker, Kai	63 Philips LG	16	2./M50
	8. 058 Stamm, Volker	53 SV Signal Iduna	8	1./M60
	9. 125 Togler, Klaus	52 NDR	6	2./M60

Auf den Wettergott ist kein Verlass. Das Sportfest am 23. August musste leider abgesagt werden, da die Linierungsarbeiten nicht wie geplant am Dienstag beendet werden konnten. Ein Regenschauer am Vorabend war der Grund, dass die Arbeiten erst am Dienstagnachmittag begannen und erst am Mittwoch beendet waren, die neuen Linien waren abends noch nicht trocken. Am 30. August erreichten Regen mit Blitz und Donner Hamburg zum Glück erst kurz vor Mitternacht.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kampfrichter und Helfer, die für einen zügigen Ablauf des Sportfestes sorgten. Aktive und LA-Ausschuss freuten sich, dass die Jubiläumsmedaillen „60 Jahr Leichtathletik im BSV Hamburg“ von Bernd Meyer, dem Präsidenten des BSV Hamburg, überreicht wurden.

F.d.R.: LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS
gez. Orlo



B S V - Bahnabschluss-Sportfest mit 12. Bacardi-Super-Cup



Mittwoch – 13. September 2017 – Jahnkampfbahn

E R G E B N I S S E

1 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 014 Mabikounou, Monique	87 Hochbahn	15,1 Sek.
	2. 672 Frey, Lena	89 ELBE-Sport	16,3
	3. 671 Frey, Birgit	57 ELBE-Sport	18,7
<u>Männer</u>	1. 895 Tawussi, Frank	86 TÜV-Nord	12,6
	2. 1012 Heubel, Hanno	71 NDR	12,7
	3. 997 Bauers, Michael	65 Airbus SG	13,2
	4. 007 Einfeldt, Theodor	42 Claudius Peters	15,8
	5. 111 Bernzen, Johannes	59 Hochbahn	16,9
	6. 048 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	17,3
	7. 075 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	20,0

2 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 014 Mabikounou, Monique	87 Hochbahn	31,7 Sek.
<u>Männer</u>	1. 895 Tawussi, Frank	86 TÜV Nord	26,4
	2. 042 Koudougou, Halidou	79 Philips LG	30,5
	3. 805 Weiß, Michael	54 FA Blankenese	33,7

4 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 1096 Brodecha, Izabela	72 NDR	84,2 Min.
<u>Männer</u>	1. 042 Koudougou, Halidou	79 Philips LG	75,2
	2. 805 Weiß, Michael	54 FA Blankeese	82,0

8 0 0 m

<u>Männer</u>	1. 819 Tiedemann, Alexander	01 IBM Klub	2:35,3 Min.
----------------------	-----------------------------	-------------	-------------

1 5 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 016 Sundberg, Maria	79 Laufladen	6:01,5 Min.
	2. 1069 Brodecha, Izabela	72 NDR	6:20,7
<u>Männer</u>	1. 042 Koudougou, Halidou	79 Philips LG	5:19,2

3. 0 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 016 Sundberg, Maria	79 Laufladen	12:11,1 Min.
	2. 948 Chklar, Diana	78 DNV GL	12:55,8
<u>Männer</u>	1. 1004 Sturm, Volker	65 FA Blankenese	11:21,9
	2. 691 Trümper, Michael	66 Airbus SG	12:29,1
	3. 009 Lutosch, Dietmar	41 Energie SV	18:28,7

BSV-Bahnabschluss-Sportfest 2017

5.000 m

<u>Frauen</u>	1. 1096 Brodecha, Izabela	72 NDR	23:27,7 Min.
<u>Männer</u>	1. 042 Koudougou, Halidou	79 Philips LG	19:23,8
	2. 106 Koziaras, Norbert	50 ERGOsports	22:39,7

10000 m

<u>Frauen</u>	1. 106 Brodecha, Izabela	72 NDR	49:23,8 Min.
<u>Männer</u>	1. 800 Böttcher, Dirk	69 Laufladen	41:23,6
	2. 042 Koudougou, Halidou	79 Philips LG	41:23,8

Weitsprung

<u>F/W30</u>	1. 014 Mabikounou, Monique	87 Hochbahn	3,80 m
	2. 672 Frey, Lena	89 ELBE-Sport	3,78
<u>W 60</u>	1. 671 Frey, Birgit	57 ELBE-Sport	3,72*
<u>M 30/45</u>	1. 1012 Heubel, Hanno	71 NDR	4,88
	2. 895 Tawussi, Frank	86 TÜV-Nord	4,85
<u>M 50/55</u>	1. 007 Bauers, Michael	65 Airbus SG	5,04*
	2. 111 Bernzen, Johannes	59 Hochbahn	4,14*
	3. 691 Trümper, Michael	66 Airbus SG	4,01
<u>M 70-80</u>	1. 146 Mauss, Volker	41 Energie SV	3,66*
	2. 020 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	3,46*
	3. 075 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	3,40*

*= doppelte Weite Standweitsprung

Kugel

<u>F/W30</u>	1. 672 Frey, Lena	89 ELBE-Sport	7,08 m
	2. 014 Mabikounou, Monique	87 Hochbahn	6,43
<u>W 60</u>	1. 671 Frey, Birgit	57 ELBE-Sport	7,54
<u>M 50/55</u>	1. 997 Bauers, Michael	65 Airbus SG	9,19
	2. 048 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	7,31
	3. 111 Bernzen, Johannes	59 Hochbahn	6,92
<u>M 60/65</u>	1. 012 Koch, Mario	57 FA Blankenese	7,79
	2. 013 Matthiessen, Uwe	49 FA Blankenese	5,50
<u>M 70/75</u>	1. 020 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	8,46
	2. 009 Lutosch, Dietmar	41 Energie SV	8,42
	3. 098 Marx, Gernot-Werner	44 Claudius Peters	8,25
	4. 007Einfeldt, Theodor	42 Claudius Peters	8,04
<u>M 80</u>	1. 075 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	7,99
	2. 809 Knapp, Gerhard	34 SV Esso	7,79

Speer

<u>F/W30</u>	1. 672 Frey, Lena	89 ELBE-Sport	14,33 m
	2. 014 Mabikounou, Monique	87 Hochbahn	13,41
<u>W 60</u>	1. 671 Frey, Birgit	57 ELBE-Sport	15,95

BSV-Bahnabschluss-Sportfest 2017

S p e e r

<u>M 50/55</u>	1. 997 Bauers, Michael	65 Airbus SG	26,09 m
	2. 111 Bernzen, Johannes	59 Hochbahn	14,64
<u>M 60/65</u>	1. 012 Koch, Mario	57 FA Blankenese	23,83
	2. 013 Matthiessen, Uwe	49 FA Blankenese	14,45
<u>M 70/75</u>	1. 007 Einfeldt, Theodor	42 Claudius Peters	30,42
	2. 098 Marx, Grnot-Werner	44 Claudius Peters	20,43
	3. 009 Lutosch, Dietmar	41 Energie SV	20,29
	4. 020 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	16,67
<u>M 80</u>	1. 075 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	19,03
	2. 809 Knapp, Gerhard	34 SV Esso	16,54

B a c a r d i – S u p e r – C u p

1 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 877 Goldt, Katharina	95 NDR	15,5 Sek.
<u>W Ü40</u>	1. 159 Nentwig, Karin	59 Airbus SG	17,4
	2. 126 Togler, Monika	57 NDR	18,0
	3. 925 Kleinemeyer, Dagmar	56 HEK	20,8
<u>Männer</u>	1. 1090 Kollien, Johannes	96 ERGOsports	12,6
	2. 681 Bernhöft, Kai	78 Philips LG	12,8
	3. 665 Bietke, Dirk	71 TÜV-Nord	14,3
	4. 456 Wald, Stefan	84 NDR	14,7
	5. 178 Krastev, Ulli	69 Bacardi	15,7
<u>M Ü50</u>	1. 120 Wams, Martin	65 Gaden	14,1
	2. 793 Papenberg, Matthias	65 Laufwerk	14,4
	3. 105 Banck, Sönke	67 ERGOsports	15,2
	4. 029 Kohlmann, Carsten	65 NDR	16,0
	5. 125 Togler, Klaus	52 NDR	16,1
	6. 035 Haacker, Kai	63 Philips LG	16,8

8 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 877 Goldt, Katharina	95 NDR	4:18,3 Min.
<u>W Ü40</u>	1. 159 Nentwig, Karin	59 Airbus SG	3:09,8 Min.
	2. 126 Togler, Monika	57 NDR	3:20,8
	3. 925 Kleinemeyer, Dagmar	56 HEK	3:43,2
<u>Männer</u>	1. 1090 Kollien, Johannes	96 ERGOsports	2:34,0
	2. 665 Bietke, Dirk	71 TÜV-Nord	2:42,0
	3. 178 Krastev, Ulli	69 Bacardi	2:42,8
	4. 681 Bernhöft, Kai	78 Philips LG	2:48,9
	5. 456 Wald, Stefan	84 NDR	2:57,3
<u>M Ü50</u>	1. 120 Wams, Martin	65 Gaden	2:39,6
	2. 029 Kohlmann, Carsten	65 NDR	2:43,2
	3. 793 Papenberg, Matthias	65 Laufwerk	2:45,1
	4. 105 Banck, Sönke	67 ERGOsports	2:45,7
	5. 035 Haacker, Kai	63 Philips LG	2:55,3
	6. 125 Togler, Klaus	52 NDR	3:23,8

BSV-Bahnabschluss-Sportfest 2017

Bacardi-Super-Cup

3 0 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 877 Goldt, Katharina	95 NDR	19:24,2 Min.
<u>W Ü40</u>	1. 159 Nentwig, Karin	59 Airbus SG	13:11,3
	2. 126 Togler, Monika	57 NDR	13:56,0
	3. 925 Kleinemeyer, Dagmar	56 HEK	15:15,3
<u>Männer</u>	1. 178 Krastev, Ulli	69 Bacardi	11:28,6
	2. 665 Bietke, Dirk	71 TÜV-Nord	11:52,8
	3. 1090 Kollien, Johannes	96 ERGOsports	12:10,6
	4. 681 Bernhöft, Kai	78 Philips LG	12:59,4
	5. 456 Wald, Stefan	84 NDR	13:26,1
<u>M Ü50</u>	1. 120 Wams, Martin	65 Gaden	11:58,9
	2. 029 Kohlmann, Carsten	65 NDR	12:06,8
	3. 105 Banck, Sönke	67 ERGOsports	12:19,7
	4. 035 Haacker, Kai	63 Philips LG	12:27,4
	5. 793 Papenberg, Matthias	65 Laufwerk	12:48,3
	6. 125 Togler, Klaus	52 NDR	14:47,5

2 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 877 Goldt, Katharina	95 NDR	37,9 Sek.
<u>W Ü40</u>	1. 159 Nentwig, Karin	59 Airbus SG	38,5 Sek.
	2. 126 Togler, Monika	57 NDR	38,8
	3. 925 Kleinemeyer, Dagmar	56 HEK	46,1
<u>Männer</u>	1.681 Bernhöft, Kai	78 Philips LG	27,9
	2.1090 Kollien, Johannes	96 ERGOsports	29,4
	3.665 Bietke, Dirk	71 TÜV-Nord	30,9
	4. 456 Wald, Stefan	84 NDR	33,2
	5. 178 Krastev, Ulli	69 Bacardi	33,7
<u>M Ü50</u>	1. 120 Wams, Martin	65 Gaden	28,4
	2. 793 Papenberg, Matthias	65 Laufwerk	30,6
	3. 105 Banck, Sönke	67 ERGOsports	32,7
	4. 035 Haacker, Kai	63 Philips LG	33,9
	5. 125 Togler, Klaus	52 NDR	34,3
	6. 029 Kohlmann, Carsten	65 NDR	35,7

1 5 0 0 m

<u>Frauen</u>	1. 887 Goldt, Katharina	95 NDR	9:43,1 Min.
<u>W Ü40</u>	1. 159 Nentwig, Karin	59 Airbus SG	6:53,9
	2. 126 Togler, Monika	57 NDR	6:54,3
	3. 925 Kleinemeyer, Dagmar	56 HEK	7:30,0
<u>Männer</u>	1. 178 Krastev, Ulli	69 Bacardi	5:36,6
	2. 665 Bietke, Dirk	71 TÜV-Nord	5:46,0
	3. 1090 Kollien, Johannes	96 ERGOsports	5:46,9
	4. 681 Bernhöft, Kai	78 Philips LG	6:05,6
	5. 456 Wald, Stefan	84 NDR	6:18,4

BSV-Bahnabschluss-Sportfest

Bacardi-Super-Cup

1 5 0 0 m

<u>M Ü50</u>	1. 120 Wams, Martin	65 Gaden	5:48,8 Min.
	2. 029 Kohlmann, Carsten	65 NDR	5:53,0
	3. 105 Banck, Sönke	67 ERGOsports	5:55,5
	4. 793 Papenberg, Matthias	65 Laufwerk	5:55,8
	5. 035 Haacker, Kai	63 Philips LG	6:05,9
	6. 125 Togler, Klaus	52 NDR	7:03,3

5 0 0 0 m

Frauen - 877 Goldt, Katharina 95 NDR dnf

<u>W Ü40</u>	1. 159 Nentwig, Karin	59 Airbus SG	24:05,7
	2. 126 Togler, Monika	57 NDR	24:35,2
	3. 925 Kleinemeyer, Dagmar	56 HEK	26:55,1

<u>Männer</u>	1. 178 Krastev, Ulli	69 Bacardi	20:01,1
	2. 665 Bietke, Dirk	71 TÜV Nord	20:49,5
	3. 456 Wald, Stefan	84 NDR	24:17,1
	4. 681 Bernhöft, Kai	78 Philips LG	27:18,3
	- 1090 Kollien, Johannes	96 ERGOsports	n.a.

<u>M Ü50</u>	1. 105 Banck, Sönke	67 ERGOsports	21:41,1
	2. 120 Wams, Martin	65 Gaden	22:09,3
	3. 029 Kohlmann, Carsten	65 NDR	22:19,5
	4. 793 Papenberg, Matthias	65 Laufwerk	23:01,4
	5. 035 Haacker, Kai	63 Philips LG	23:03,6
	6. 125 Togler, Klaus	52 NDR	25:25,3

4 0 0 m

Frauen . 877 Goldt, Katharina 95 NDR n.a.

<u>W Ü40</u>	1. 159 Nentwig, Karin	59 Airbus SG	84,7 Sek.
	2. 126 Togler, Monika	57 NDR	89,6
	- 925 Kleinemeyer, Dagmar	56 HEK	n.a.

<u>Männer</u>	1. 1090 Kollien, Johannes	96 ERGOsports	72,1
	2. 681 Bernhöft, Kai	78 Philips LG	73,7
	3. 665 Bietke, Dirk	71 TÜV-Nord	77,6
	4. 456 Wald, Stefan	84 NDR	82,7
	5. 178 Krastev, Ulli	69 Bacardi	85,5

<u>M Ü50</u>	1. 120 Wams, Martin	65 Gaden	66,4
	2. 105 Banck, Sönke	67 ERGOsports	76,2
	3. 029 Kohlmann, Carsten	65 NDR	78,8
	4. 793 Papenberg, Matthias	65 Laufwerk	81,0
	5. 035 Haacker, Kai	63 Philips LG	91,0
	6. 125 Togler, Klaus	52 NDR	92,0

1 0.0 0 0 m

Frauen - 877 Goldt, Katharina 95 NDR n.a.

<u>W Ü40</u>	1. 159 Nentwig, Katharina	59 Airbus SG	47:51,5 Min.
	2. 126 Togler, Monika	57 NDR	54:53,4
	- 925 Kleinemeyer, Dagmar	56 HEK	n.a.

BSV-Bahnabschluss-Sportfest 2017

Bacardi-Super-Cup

1 0.0 0 0 m

<u>Männer</u>	1. 665 Bietke, Dirk	71 TÜV Nord	43:55,8 Min.
	2. 178 Krastev, Ulli	69 Bacardi	44:50,4
	- 456 Wald; Stefan	84 NDR	dnf
	-1090 Kollien, Johannes	96 ERGOsports	n.a.
	- 681 Bernhöft, Kai	78 Philips LG	n.a.
<u>M Ü50</u>	1. 105 Banck, Sönke	67 ERGOsports	46:26,5
	2. 120 Wams, Martin	65 Gaden	47:30,9
	3. 029 Kohlmann, Carsten	65 NDR	49:26,5
	4. 793 Papenberg, Matthias	65 Laufwerk	52:56,5
	5. 035 Haacker, Kai	63 Philips LG	54:06,3
	6. 125 Togler, Klaus	52 NDR	56:24,5

Endstand Bacardi-Super-Cup 2017

<u>Frauen</u>	1. 877 Goldt, Katharina	95 NDR	5 Punkte
<u>Sen.W Ü40</u>	1. Nentwig, Karin	59 Airbus SG	24 Punkte
	2. Togler, Monika	57 NDR	16
	3. Kleinemeyer, Dagmar	56 HEK	6
<u>Männer</u>	1. 665 Bietke, Dirk	71 TÜV-Nord	30 Punkte
	2. 178 Krastev, Ulli	69 Bacardi	25
	1090 Kollien, Johannes	96 ERGOsports	25
	4. 681 Bernhöft, Kai	78 Philips LG	21
	5. 456 Wald, Stefan	84 NDR	12
<u>Sen.M Ü50</u>	1. 120 Wams, Martin	65 Gaden	46 Punkte
	2. 105 Banck, Sönke	67 ERGOsports	36
	3. 029 Kohlmann, Carsten	65 NDR	31
	4. 793 Papenberg, Matthias	65 Laufwerk	28
	5. 035 Haacker, Kai	63 Philips LG	17
	6. 125 Togler, Klaus	52 NDR	10

Gelungener Abschluss der Bahnsaison 2017 in der Jahnkampfbahn. Auch Sturm „Sebastian“ konnte Hamburgs Betriebssport-Leichtathletinnen und Leichtathleten nicht davon abhalten, sich auf den Weg zur Jahnkampfbahn zu begeben. 15 Sportler/innen stellten sich bei der 12. Auflage des Bacardi-Super-Cups der Herausforderung, 8 Strecken von 100 - 10.000m in 4 Stunden zu absolvieren. Ein herzliches Dankeschön unseren Kampfrichtern und Helfern, die für einen zügigen Ablauf der Veranstaltung sorgten.

**F.d.R.: Leichtathletik-Ausschuss
gez. Ulli und Orlo**





56. Jahrgang **Verbandsmitteilungsblatt Nr. 10** **6. Oktober 2017**

Manfred Schwarz	1. Vorsitzender/ RTF	040/40165835 0179/6632034	radmanne@gmx.de
Christian Bruder	stellv. Vorsitzender / Breitensport	0151/10814406	ch.bruder@ndr.de
Susanne Büttner	Mitglieder- betreuung	040/518955 040/40165835 0179/6636116	suse.buett@gmx.de

Spartenversammlung im November

In Kürze laden wir zur diesjährigen Spartenversammlung Radsport ein, Hauptthema wird unsere ausgefallene RTF sein.

Abgabe der Wertungskarten 2017

An dieser Stelle nochmal die Erinnerung, eure Wertungskarten unmittelbar nach Ende der Saison am **15.10.2017** an Radmanne zu schicken!

Termine

22.10.2017		CTF Rendsburg - Tappendorf, Rendsburger BC
29.10.2017	10:00 Uhr	CTF RST Lübeck, 23909 Ratzeburg
05.11.2017	08:00 Uhr	Bungsberg CTF, 23701 Eutin

RG BSV Hamburg

Mitgliedschaft

Information für alle Mitglieder der RG BSV Hamburg: Die **Tretradversicherung** wird ab 2018 teurer werden, wir informieren euch noch, wie viel der Preisaufschlag betragen wird.

Bitte bei Änderung von:

- Namen**
- Adresse**
- Mailadresse**
- Telefon**
- Bankverbindung (IBAN/BIC - Nummern)**

per mail an <mailto:suse.buett@gmx.de>
oder schriftlich an
RG-BSV Hamburg c/o S. Büttner
Emekesweg 1, 22391 Hamburg
schicken!
Danke.

Susanne

Kündigung der BSG-Mitgliedschaft und der RG-BSV Hamburg Mitgliedschaft

Es kommt immer wieder zu Missverständnissen wegen einer Kündigung. Die Kündigung der Mitgliedschaft **im Verein RG BSV Hamburg** kann nur in schriftlicher Form erfolgen (per Brief). D.h. es muss an Susanne ein Schreiben gesendet werden. Dem Schreiben ist der **BDR-Mitgliedsausweis** beizulegen. Damit die Kündigung zum 1.1. des Folgejahres greift, muss die Kündigung bis spätestens 30.11. des laufenden Jahres bei S. Büttner eingehen. (RG-BSV Hamburg, c/o S. Büttner, Emekesweg 1, 22391 Hamburg).

Möchte man aus der **BSG** austreten, ist ebenso zu verfahren. Der **Spielerpass Radsport** ist dann unbedingt der Kündigung beizulegen.

Somit ist **JEDE** Mitgliedschaft **separat** zu kündigen.

Wir weisen noch einmal darauf hin, dass ausschließlich nur Kündigungen bearbeitet werden, die in schriftlicher Form, also keine Mail, an uns geschickt werden.

Susanne

Eintritte/Austritte

Aus gegebenem Anlass möchten wir folgende Änderungen bei Ein- und Austritten vornehmen.

Wie folgt vorgehen: Den neuen Pass unbedingt **zuerst** an Susanne schicken, wir leiten dann alles Weitere ein. Ebenso bei Austritten verfahren. Kündigung an Susanne schicken, wichtig, den Spielerpass mitschicken. Dieser muss bei Austritt abgegeben werden. Bitte darauf achten, ob der Sportler auch der RG BSV angehört. Beides muss dann gekündigt werden. Wenn keine Blanko-Pässe vorhanden sind, die dann bitte beim

BSV abfordern.

Susanne

Sonstiges

Radtourenfahren allgemein

RTF: Bitte unbedingt die STVO beachten. Bedeutet: bei Roter Ampel WARTEN!!! bis grün aufleuchtet. Und auch sonst gelten die allgemeinen Regeln. Das unterschreibt Ihr übrigens auf der Anmeldung. RTF ist kein Rennen. Wer unbedingt schnell fahren möchte, ohne auf die STVO achten zu müssen, meldet euch bei den diversen Rennen an. Es gibt auch Hobby-Rennen, bei denen man ohne Lizenz mitfahren kann. Auf einer abgesperrten Strecke darf dann auch bei Rot weitergefahren werden.

Susanne

VMB zum Nachlesen

Habt Ihr ein VMB verpasst oder wollt etwas nachlesen: Auf der Seite des Betriebssportverbandes Hamburg sind die Ausgaben ab 2004 archiviert.

Allgemeine Informationen

Bitte umgehende Mitteilungen bei folgenden **Änderungen**:

– Wohnungswechsel/ Adressenänderung

– Bankverbindungen

– Telefon/ Mobil / E-Mailadresse

– Bei Wertungskarten-Inhabern bitte die gültige E-Mail Adresse auf diese notieren (wegen evtl. Einladung zum RTF-Kaffee-Klatsch).

Bitte nur noch das RG-Eintrittsformular / Änderungsformular **2016** verwenden, bitte keine alten Formulare mehr.

Bei Familienmitgliedern, die in die RG eintreten, ist ein Nachweis für den ermäßigten Beitrag notwendig.

Sollte für das jeweilige Folgejahr keine neue Wertungskarte gewünscht sein, ist dieses bitte bis spätestens 30.09. des Jahres per Mail oder schriftlich (an Susanne Büttner, Emekesweg 1, 22391 Hamburg) zu senden. Nach Erhalt der Wertungskarte bitte auch die CTF- Fahrten eintragen lassen ebenso die Permanenten.

Es werden **ganzjährig** Permanente Radtouren angeboten/durchgeführt, Infos auf der Homepage und da gibt es auch die **Winterwertungskarte** zum Herunterladen.

Bei Austritt aus der RG ist die Kündigung spätestens bis zum 30.11. des jeweiligen Jahres schriftlich zu erbringen. (an Susanne Büttner, Emekesweg 1, 22391 Hamburg)

Jetzt noch etwas zum Thema „Rücknummer“:

Die Rücknummer ist nicht zu verändern und muss bei Veranstaltungen im Original im Rückenbereich sichtbar angebracht sein.

Die STVO ist insbesondere bei RTF`s einzuhalten!!!

Bei Rückfragen oder Änderungen wendet euch bitte an Susanne Büttner, Emekesweg1, 22391 Hamburg,

suse.buett@gmx.de.

Oder aber auch bei Manfred Schwarz, Emekesweg 1, 22391 Hamburg, radmanne@gmx.de

Gruß, euer RG-BSV Team

Manfred, Christian, Susanne

Mannschaftsblitzmeisterschaft 2017

Pl.	BSG	WZ	Hanse/Kravag		BAN/BBH 1		Gerichte		T-Systems		Rapid		Basler		Shell		Beiersdorf		BAN/BBH 2		Lufthansa		Mansch.-Pkt.	Brettpunkte
1.	Hanse/Kravag	2082			2	2,5	1,5	3,5	4	3,5	3	3	2,5	3	3	3	4	4	3	4	4	4	33	57,5
2.	BAN/BBH 1	2038	2	1,5			2,5	2	3,5	3,5	4	3	2,5	3	4	3,5	4	3,5	4	4	4	4	32	58,5
3.	Gerichte	2043	2,5	0,5	1,5	2			2	4	3	3	3,5	3,5	3	3,5	2,5	3,5	4	3,5	4	3,5	30	53
4.	T-Systems	1709	0	0,5	0,5	0,5	2	0			3	2	2	3	3	1,5	3	2	3	4	2	3	19	35
5.	Rapid	1853	1	1	0	1	1	1	1	2			2	3	2,5	0	3	2	0,5	2,5	2,5	3	15	29
6.	Basler	1878	1,5	1	1,5	1	0,5	0,5	2	1	2	1			2	2	2,5	2,5	3,5	3	1	2,5	14	31
7.	Shell	1873	1	1	0	0,5	1	0,5	1	2,5	1,5	4	2	2			0,5	2,5	2	1,5	3	3	13	29,5
8.	Beiersdorf	1694	0	0	0	0,5	1,5	0,5	1	2	1	2	1,5	1,5	3,5	1,5			1	3	2,5	2	9	25
9.	BAN/BBH 2	1645	1	0	0	0	0	0,5	1	0	3,5	1,5	0,5	1	2	2,5	3	1			3	1,5	9	22
10.	Lufthansa	1775	0	0	0	0	0	0,5	2	1	1,5	1	3	1,5	1	1	1,5	2	1	2,5			6	19,5

24. R+V-Turnier im Schnellschach für Betriebs- und Firmenmannschaften 2017

- Termin:** Samstag, den 18. November 2017
- Turnierbeginn:** 10.00 Uhr
- Spielort:** Betriebsrestaurant der R+V Versicherung,
Raiffeisenplatz 1, Wiesbaden
- Teilnahme:** 4er-Mannschaften, die aus Mitarbeitern und
ehemaligen Mitarbeitern im Ruhestand des Betriebes
bzw. Unternehmens oder aus Mitgliedern und Gästen
der betreffenden Betriebssportgruppe bestehen
- Spielmodus:** 7 Runden Schweizer System, keine Notationspflicht,
normale Schachregeln (kein Blitz), 2 x 20 Minuten
Schnellpartien
- Startgeld:** KEIN Startgeld!
- Anmeldung:** Bitte per email an Martin.Launert@ruv.de. Die
Mannschaftsaufstellung ist auf dem
Anmeldeformular mitzuteilen.
- Meldeschluss:** 04.11.2017 – *vorläufige* Anmeldung
16.11.2017 - *endgültige* Anmeldung mit
Mannschaftsaufstellung
- Information:** Weitere Informationen über Herrn Dr. Launert,
Tel. 0611/533-9133, Fax: 0611/533-77-9133,
Email : Martin.Launert@ruv.de.
- Turnierleitung:** Herr Dr. Martin Launert
- Siegerehrung:** gegen 17.00 Uhr
- Ausschluss:** Die Turnierteilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Der
Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung.

Tel. 0611/533-9133
Fax. 0611/533-77-9133
email: Martin.Launert@ruv.de

Bitte mit Fax oder email bis spätestens
04.11.2017 die **vorläufige**
Mannschaftsaufstellung melden

**Anmeldung zum
24. R+V-Turnier im Schnellschach für Betriebs- und
Firmenmannschaften (Vierer-Mannschaften)
am 18.11.2017**

Wir melden folgende Mannschaft(en):
(Bitte pro Blatt nur eine Mannschaft)

Mannschaftsname: _____

Mannschaftsführer _____

**Vorläufige Mannschaftsaufstellung
(mit DWZ/Elo bzw. Einschätzung)**

Brett

**Endgültige Mannschaftsaufstellung
(mit DWZ/Elo bzw. Einschätzung)**

- 1 -

- 2 -

- 3 -

- 4 -

Ersatzspieler: _____

Anmelder _____

Telefon-Nr.: _____

Handy-Nr.: _____

email-Adresse: _____

Die **endgültige** Mannschaftsaufstellung geben wir Ihnen unter der o. a. Anschrift bis spätestens zum **16.11.2017** bekannt.

Asklepios Kliniken Hamburg GmbH (Asklepios)

Mannschaftsführer:

Spartenleiter: A. Fuchs
 Tel: 1818 8725 08
 Vertreter: P. Prenrekaj
 Tel: 1818 8718 73

A. Fuchs (Asklepios), Tel. 1818 8725 08

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Dr. Knecht, Guntram	1957	8731	B	St. Pauli	2	1983
2	Dr. Schell, Franz Jürgen	1961	8814	B			
3	Fuchs, Andreas	1962	8729	B		1	2084
4	Schümann, Knut	1964	8742	B			
5	Busse, Gerd	1948	8732	B	Quickborn	21	1811
6	Lilienthal, Thorsten	1959	8728	B		2	1696
7	Prenrekaj, Pjeter	1971	8730	B		2	1326
8	Neidert, Ulrich	1966	8741	B			
9	Schelling, Jan Torsten	1968	8736	B		2	1374
10	Sperling, Frank	1961	8738	B		2	1249
11	Rittmann, Peter	1960	8733	B		1	1284
12	Antonopoulos, Vasileios	1984	8739	B			
13	Weber, Anton	1989	8740	B			

Stand: 02.10.2017

Bezirksamt Hamburg Nord / Baubehörde (BAN/BBH)

Spartenleiter: M. Baehr
 Tel: 42841-2046
 Spartenleiter: A. Kaliski
 Tel: 42804-2243

Mannschaftsführer:
 W. Hohlfeld (BAN/BBH 1), Tel. 490 57 91
 N. Raum (BAN/BBH 2), Tel. 8197 4064
 M. Baehr (BAN/BBH 3), Tel. 42841-2046
 U. Maifeld (BAN/BBH 4), Tel. 42888-0729
 G. Neumann (BAN/BBH 5), Tel. 04187/104 5
 A. Kaliski (BAN/BBH 6), Tel. 42804-2243

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Laqua, Christian	1968	8744	B	Diogenes	32	2141
2	Hedden, Helge	1977	8743	B/S	HSK	25	2156
3	Bartels, Holger	1960	6853	B	Diogenes	37	2106
4	Hohlfeld, Wolfgang	1956	8745	B/S	Diogenes	58	2068
5	Hein, Ralf	1959	8746	B	Diogenes	78	2078
6	Rosin, Thomas	1972	8523	B	Bad Schwartau	14	2030
7	Buchholz, Robert	1963	8748	G*	Diogenes	76	1978
8	Kaliski, Achim	1960	8747	B		97	1947
9	Scheschtokas, Gytis	1969	8708	B/E		1	2060
10	Himpich, Guido	1967	8749	G		43	2001
11	Attarchy, Kambiz	1963	8751	G		45	1927
12	Albrecht, Norbert	1949	6203	B	Concordia	75	1877
13	Raum, Norbert	1953	8750	B	Schwarzenbek	56	1804
14	Rode, Wolfgang	1960	7372	B		29	1766
15	Hoffeins, Hans-Werner	1940	6204	G*	Diogenes	79	1762
16	Ghassemzadeh, Jamshid	1951	8713	G35	Langenhorn	41	1767
17	Baehr, Michael	1957	6192	B		68	1832
18	Sruk, Josip	1943	7012	G		70	1752
19	Cahillane, Evelyn	1963	8752	G*	Rösselsprung	38	1743
20	Respondek, Andreas	1955	8754	B		52	1656
21	Meyer, Gabriel	1960	8753	G		82	1652
22	Lindemann, Thomas	1957	8755	B		44	1596
23	Willy, Julian	1985	8710	G			
24	Maifeld, Uwe	1963	8756	B		108	1515
25	Gebel, Ralph	1965	8707	B	Niendorf	8	1541
26	Hönig, Dirk	1968	7852	B		41	1524
27	Hinze, Peter	1954	8368	G		75	1508
28	Nezarabi, Azizullah	1986	8762	G		16	1456
29	Neumann, Gerhard	1943	8132	B		41	1452
30	Hein, Andrea	1964	8758	B		60	1418
31	Hertrampf, Thomas	1957	8757	G		36	1435
32	Bols, Kai	1958	8709	G		1	1535
33	Leithäuser, Carsten	1966	8759	B		45	1284
34	Pehlgim, Carsten	1973	8760	G		41	1303
35	Kaliski, Maximilian	1989	8761	B/S		10	1378
36	Keller, Peter	1953	8725	B		53	1343
37	Druve, Karl-Heinz	1932	7158	B		49	1148
38	Tang, Christy	1986	8726	G		3	1170
39	Schulz, Burkhard	1949	8364	B		21	998

Stand: 02.10.2017

Barclaycard (Barclaycard)

Spartenleiter: **J. Kempe**
Tel: **89099-331**
Vertreter: **M. Fuchs**
Tel: **89099-667**

Mannschaftsführer:
J. Kempe (Barclaycard 1), Tel. 89099-331
M. Fuchs (Barclaycard 2), Tel. 89099-667

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Reddmann, Hauke	1961	8764	G35	Wilhelmsburg	1	2237
2	Keuchen, Michael	1970	8539	B	Schachfreunde	44	2099
3	Kempe, Jörg	1968	8431	B	Wilhelmsburg	10	1889
4	Hanf, Peter	1965	8433	G*	Wilhelmsburg	12	1830
5	<i>Stepien, Tomasz</i>	1952	8766	G35	Wilhelmsburg		1330
6	Fuchs, Martin	1971	8497	B		5	1406
7	<i>Anger, Phillip</i>	1989	8763	B			
8	<i>Weiseno, Boris</i>	1964	8767	G			
9	<i>Seydler, Gunnar</i>	1979	8877	B			
10	<i>Hell, Marco</i>	1974	8874	B			
11	<i>Mudireddy, Srikanth Reddy</i>	1982	8875	B			

Stand: 02.10.2017

Basler Versicherung (Basler)

Spartenleiter: R. Rösler
Tel: 35 99 94 56

Mannschaftsführer:
R. Rösler (Basler 1), Tel. 35 99 94 56

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Dr. Chevelevitch, Evgueni	1953	7788	B	HSK	18	2326
2	Salov, Sergej	1940	8608	G35	Lübecker SV	4	2189
3	Steen, Peter	1951	2502	G*	Concordia	33	2069
4	Rösler, Richard	1977	8407	B		3	2056
5	Kleiner, Michael	1956	6777	G*	HSK	23	1990
6	Weigel, Hans-Jürgen	1937	6938	G*	HSK	32	1848
7	Patiani, David	1950	6769	G*		22	1800
8	Rädisch, Peter	1938	7782	G*	Schachfreunde	42	1764
9	<i>Erko, Werner</i>	1950	6776	G		8	1467
10	<i>Stammer, Johannes</i>	1984	8891	B			
11	<i>Krolzig, Matti Peer</i>	1969	8890	B			

Stand: 02.10.2017

Beiersdorf (BDF)

Spartenleiter: S. Drengemann
Tel: 4909-3954
Vertreter: U. Pfannenbecker
Tel: 4909-3916

Mannschaftsführer:
W. Meyer (BDF 1), Tel. 4909-3343
W. Meyer (BDF 2), Tel. 4909-3343
S. Drengemann (BDF 3), Tel. 4909-3954

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Bonanno, Alessandro	1968	8187	B		1	2096
2	Stollberg, Michael	1954	8003	G		33	1957
3	Özcan, Utku	1971	8190	G		5	1979
4	Rönn, Michael	1965	6078	B		41	1815
5	Torborg, Peter	1963	8181	G		19	1922
6	Löschen, Jörg	1960	6081	G		27	1816
7	Tödter, Hans-Peter	1955	8188	G		8	1836
8	<i>Koch, Lothar</i>	1958	8786	B/V	UNE	33	1895
9	<i>Gehn, Roland</i>	1963	8785		UNE	29	1918
10	Börner, Uwe	1946	7999	G*	UNE	43	1765
11	Pfannenbecker, Uwe	1956	6080	B		41	1675
12	Meyer, Wolfgang	1957	8002	B		35	1736
13	Kleinhoff, Klaus	1957	7992	B		24	1534
14	Prenzel, Alexander	1977	8189	B	UNE	11	1558
15	Hoelger, Christof	1963	8787	B		1	1515
16	Drengemann, Silke	1956	8000	B		34	1420
17	Mairal, Amit	1977	8186	B		4	1354
18	Gruel, Arno	1941	7993	B		14	1267

Stand: 02.10.2017

Blinden- und Sehbehindertenverein Hamburg (BSVH)

Spartenleiter: V. Lücke
Tel: 529 83 840
Vertreter: N. Antlitz
Tel: 209 404 22

Mannschaftsführer:
N. Antlitz (BSVH 1), Tel. 209 404 22
A. Eichstädt (BSVH 2), Tel. 36 41 56
G. Asbeck (BSVH 3), Tel. 0176 / 490 420 46

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Schneider, Alexander	1989	8380	B	TV Fischbek	9	2024
2	Reher, Wolfgang	1957	7407	G35	Segeberg	5	1997
3	Eggebrecht, Axel	1967	6916	B		26	1947
4	Nikodem, Jürgen	1951	8636	G35	Wedel	5	1836
5	Eichstädt, Axel	1968	8537	B	St. Pauli	8	1848
6	Antlitz, Norbert	1956	6923	B	Schachelschweine	26	1820
7	Frischmuth, Uwe	1958	8639	G35	UNE	5	1753
8	Kranz, Werner	1942	6353	B	Turm Hannover	38	1761
9	Granz, Manfred	1939	8382	B		18	1739
10	Ohms, René	1971	7401			17	1669
11	Beilfuß, Björn	1976	7402	B	HSK	30	1640
12	Lücke, Volkmar	1941	7408	B	Norderstedt	22	1664
13	Boysen, Uwe	1947	8379	B		6	1478
14	Bastron, Alexander	1947	7404	B		14	1360
15	Kroll, Andreas	1999	8699	B		3	1303
16	Rupp, Rita	1948	8538	B		5	1243
17	Asbeck, Gerhard	1946	8535	B		34	1180
18	Lange, Ilse	1948	8637	B		1	793
19	Thomsen, Lian	2000	8641	B			
20	Larf, Cyrus	2003	8640	G			
21	Rogliano, Luca	2001	8701	G			

Stand: 02.10.2017

BSW / Energie SV Hamburg (BSW/Energie)

Spartenleiter: **G. Kuhn**
 Tel: **04101/743 23**
 Spartenleiter: **T. Sachs**
 Tel: **0171 971 0000**

Mannschaftsführer:
G. Kuhn (BSW/Energie 1), Tel. 04101/743 23
N. Hagen (BSW/Energie 2), Tel. 0152/546 273 22
L. Welsch (BSW/Energie 3), Tel. 750 82 55
K. Walke (BSW/Energie 4), Tel. 613 659

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Hermesmann, Hans	1956	8611	G35	Schachfreunde	3	2256
2	Kuhn, Gerd	1955	4962	B	Großhansdorf	35	2118
3	Neumann, Frank	1970	8583	B	Neumünster	4	2144
4	Storbeck, Dirk	1968	7465	G*	Ahrensburg	19	2033
5	Zimmermann, Martin	1961	7983	G*	Schachfreunde	8	2171
6	Ilgner, Andreas	1963	6223	B	Lübecker SV	27	2107
7	Giehring, Steffen	1968	7984	G*	Barmbeker SK	6	2037
8	Kuckelkorn, Thomas	1963	7982	G*	Barmbeker SK	12	2025
9	Sachs, Thomas	1968	7229	B	Barmbeker SK	22	1937
10	Stiemer, Sönke	1968	8505	G35	Barmbeker SK	9	1914
11	<i>Bergsträßer, Andreas</i>	1959	7463	G*	Eidelstedt	14	1928
12	Dümmke, Jürgen	1936	4968	B	Großhansdorf	45	2002
13	Krüger, Axel	1962	8506	G35	Barmbeker SK	6	1843
14	Hagen, Norbert	1959	6213	B	Barmbeker SK	50	1829
15	Dümmke, Jens	1958	7462	B	Ahrensburg	34	1783
16	<i>Kummerfeld, Hans</i>	1954	7461	B/S	Eidelstedt	28	1828
17	Welsch, Lothar	1940	5331	B	SW Harburg	57	1797
18	Filipovic, Anto	1947	5169	B	SW Harburg	50	1768
19	Pohle, Hans-Hermann	1950	6736	B		27	1773
20	Heerdmann, Jürgen	1957	7020	G		54	1735
21	Hilbig, Klaus	1946	8469	G*	Ahrensburg	15	1702
22	Deneke, Frank	1963	4918	B/S		49	1681
23	Hrvat, Rasim	1942	5333	B	SW Harburg	42	1682
24	Schwarzwald, Holger	1943	4928	B	Farmsen	57	1654
25	Molsner, Heinz	1933	8507	G35	Farmsen	5	1674
26	<i>Barth, Ernst</i>	1931	8545	B		41	1491
27	<i>Diekmann, Paul</i>	1936	8546	B		41	1519
28	Fischer, Peter	1946	6217	B		43	1444
29	<i>Walke, Karin</i>	1955	6221	B/E		18	1240

Stand: 02.10.2017

Bundesverkehrsbehörden/Zoll (BVB/Zoll)

Spartenleiter: F. Pape
Tel: 3190-2324
Vertreter: H. Weis
Tel: 42811-1969
Spartenleiter: M. Kemény
Tel: 27143-150

Mannschaftsführer:
Dr. S. Müller-Navarra (BVB/Zoll 1), Tel. 3190 - 3110
F. Pape (BVB/Zoll 2), Tel. 3190-2324
W. Schmeichel (BVB/Zoll 3), Tel. 816 463
D. Knobel (BVB/Zoll 4), Tel. 0151/291 011 20
K. Buhlmann (BVB/Zoll 5), Tel. 04102/641 49

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Becker, Stefan	1967	7700	B	Turm Lüneburg	19	2095
2	Wolff, Stefan	1957	8513	G*	Blankenese	7	2040
3	Dr. Müller-Navarra, Sylvin	1955	5268	B	Diogenes	38	2000
4	Kemény, Matthias	1963	6321	B	Großhansdorf	35	1991
5	Steinwender, Dieter	1955	7183	G*	Blankenese	30	1971
6	Holdorf, Jürgen	1956	8518	G35	SV Winsen	6	1966
7	Stelting, Thorsten	1958	8514	G35	UNE	2	1966
8	Dr. Engelhardt, Wolfgang	1959	8515	G35	Blankenese	4	1919
9	Schlüter, Mike	1964	8294	B	Mölln	10	1891
10	Seipel, Hartmut	1955	6395	G		31	1864
11	Meier-Moosmann, Peter	1956	5050	B		40	1856
12	Schlüter, Sabrina	1990	7916	B		7	1852
13	Pape, Friedrich	1957	6739	B	SV Winsen	62	1752
14	Wilke, Wolfgang	1946	8295	G*	Großhansdorf	16	1734
15	Schmeichel, Wolfgang	1951	6925	B	Wedel	43	1724
16	Nonnenberg, Lars	1974	8519	B			
17	Schütt, Ingo	1934	8293	G		8	1712
18	Frenzel, Uwe	1948	8286	G*	Blankenese	20	1703
19	Dr. Berking, Bernhard	1939	7592	B	Blankenese	34	1657
20	Röper, Heinz	1936	8119	G*	Jork	29	1638
21	Pahlke, Dieter	1941	2938	G		60	1636
22	Körber, Klaus	1950	8290	G*		58	1611
23	Buhlmann, Klaus	1938	7141	B	Großhansdorf	48	1603
24	Knobel, Dagmar	1961	8292	G*	Bille	8	1580
25	Weis, Hans-Jürgen	1956	8287	G*	Bille	47	1575
26	Goebel, Wolfgang	1934	3546	B		50	1497
27	Tesch, Uwe	1936	2674	B		44	1464
28	Lüthje, Herbert	1926	2754	B		40	1369
29	Decker, Wolfgang	1944	2880	B/S		26	1338
30	Fick, Horst	1942	8288	G*		44	1279
31	Giese, Holger	1950	6811	B		1	1166
32	Palkowski, Siegfried	1950	8516	B			
33	Martin, Norbert	1957	8517	B			

Stand: 02.10.2017

BWVL (BWVL)

Spartenleiter: K. Heitsch
Tel: 764 50 30
Vertreter: J. Hartmann
Tel: 0176/291 823 74

Mannschaftsführer:
J. Felten (BWVL 1), Tel. 677 44 31
W. Stubbe (BWVL 2), Tel. 511 63 64
K. Heitsch (BWVL 3), Tel. 764 50 30

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Seidel, Knut	1964	8124	G*	Schachfreunde	10	2236
2	Paul, Anatoly	1976	8373	G35	Großhansdorf	1	2052
3	Cording, Thomas	1968	8372	B	Großhansdorf	17	2112
4	Varain, Ernst-Helmuth	1955	8370	B/E	Großhansdorf	16	2038
5	Felten, Joachim	1954	8369	G*	Großhansdorf	10	2132
6	Schulz, Wolfgang	1932	7715	G*	HSK	22	2002
7	Weiss, Siegfried	1943	7720	G*	HSK	26	1939
8	Schneider, Klaus Peter	1946	7718	B	Niendorf	18	1866
9	Tschirner, Günter	1938	7861	G*	Barmbeker SK	24	1935
10	Decker, Reinhard	1946	7717	G*	SW Harburg	20	1887
11	Willbrecht, Heinz	1939	8584	B	SV Winsen	24	1841
12	Hartmann, Jens	1967	7712	G		50	1829
13	Stubbe, Werner	1938	7714	B	Niendorf	41	1852
14	Marquardt, Rolf	1936	7911	B	Langenhorn	36	1850
15	Wasmuth, Gerd	1940	7912	B	Diagonale	20	1591
16	Schmeltz, Uwe	1939	925	B		31	1587
17	Peter, Tyll	1934	8585	G		44	1579
18	Heitsch, Karl-Wilhelm	1936	2120	B		88	1625
19	Koch, Uwe	1939	8123	G*	HSK	15	1523

Stand: 02.10.2017

Chess24 (Chess24)

Spartenleiter: M. Turski
Tel: 9478 0007
Vertreter: O. Steiner
Tel: 947 800 01

Mannschaftsführer:
M. Turski (Chess24), Tel. 9478 0007

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Genova, Lyubka	1983	8830	B	SVG Ober-Hessen Echzell	1	2255
2	Peterson, Macauley	1979	8623	B		2	1916
3	Meyer, Simon	1978	8624	G35	HSK	3	1775
4	<i>Genov, Valentin</i>	2006	8886	B/S	HSK		
5	Turski, Malte	1984	8625	B	SW Harburg	3	1590
6	<i>Genova, Magdalena</i>	2004	8887	B/T	HSK		
7	<i>Mnatsakanyan, Vahan</i>	1972	8628	B		1	1094
8	<i>Weiss, Beatrice</i>	1980	8631	B			
9	<i>Nieres, Larry</i>	1978	8885	G			

Stand: 02.10.2017

Commerzbank (Commerzbnk.)

Spartenleiter: S. Henke
Tel: 30378-24406
Vertreter: M. Luchs
Tel: 04532/227 58

Mannschaftsführer:
S. Henke (Commerzbnk. 1), Tel. 30378-24406
C. Buchholz (Commerzbnk. 2), Tel. 3683-4458

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Bodnar, Alexander	1955	8361	G*	Harksheide	9	2222
2	Kröncke, Uwe	1956	7890	G*	HSK	38	1999
3	Kühl, Klaus-Dieter	1951	8360	G*	Schwarzenbek	5	2073
4	Henke, Simon	1965	8363	B	Mölln	48	1909
5	Fiedler, Friedrich	1949	8362	G*	Mölln	16	1686
6	<i>Schaftrick, Peter</i>	1964	8226	B	Jork		1625
7	<i>Hillmer, Hartmut</i>	1941	8020	G*	TV Fischbek	38	1609
8	<i>Witzke, Christian</i>	1969	7892	B		27	1651
9	<i>Rösenberg, Jürgen</i>	1948	8019	G		45	1461
10	Spindler, Herbert	1937	4338	B		37	1351
11	Buchholz, Cornelia	1955	8015	G		16	1339
12	Heinelt, Hubertus	1966	8018	B		11	1103
13	Karpe, Sebastian	1975	8405	B			
14	<i>Mallow, Olaf</i>	1967	7204	B	SV Stade		

Stand: 02.10.2017

ERGO Sports Hamburg (ERGO)

Spartenleiter: U. Kliche
Tel: 6376-4743
Vertreter: C. Engelbert
Tel: 65 49 36 71

Mannschaftsführer:
U. Kliche (ERGO 1), Tel. 6376-4743

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Hebbinghaus, Holger	1976	8651	G35	SK Marmstorf	2	2265
2	Ehrke, Michael	1959	6156	B	Lübecker SV	29	2270
3	Hein, Andreas	1964	6166	B	Lübecker SV	27	2235
4	Horn, Peter	1948	4825	B	Concordia	34	2159
5	Engelbert, Christoph	1951	4830	B	HSK	32	2092
6	Hilck, Dirk	1956	6157	B	SV Stade	16	2123
7	<i>Hartmann, Christian</i>	1971	8079	B		13	2036
8	Kliche, Ulf	1974	7423	B		26	1972
9	Kurth, Michael	1971	7419	B	HSK	33	2073
10	Herlan, Klaus-Jürgen	1966	7420	B	SK Marmstorf	29	1994
11	<i>Dr. Hintz, Martin</i>	1969	7421	B	Barmbeker SK	18	1878

Stand: 02.10.2017

Fachschule für Sozialpädagogik/Schwarzer Springer
Gerritstraße (Fachschule)

Spartenleiter: M. Wichmann
Tel: 4128 4447

Mannschaftsführer:
F. Oberschilp (Fachschule 1), Tel. 0151 / 175 520 66
K. Malhas (Fachschule 2), Tel. 0176 / 111 01 801

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Verweyen, Andreas	1968	7624	G*	St. Pauli	18	2010
2	Griwenka, Volker	1956	8241	G*	SC Pinneberg	17	1973
3	Oberschilp, Friedrich	1966	7626	G		21	1953
4	Koschel, Dieter	1963	7630	G		23	1889
5	<i>Busch, Jörg</i>	1969	7739	G		14	1882
6	Janssen, Henner	1967	7625	G		24	1843
7	Schierholz, Günter	1943	8463	B	Königsspringer	9	1883
8	Weber, Bernd	1962	7701	G		36	1859
9	Ridinger, Peter	1959	8240	G*	St. Pauli	31	1854
10	Seehagen, Jan	1974	8244	B	St. Pauli	15	1814
11	Malhas, Karim	1965	7745	B	St. Pauli	28	1788
12	Ansen, Alfred	1959	7629	G		32	1768
13	Wichmann, Martin	1963	7632	G		32	1762
14	Kalkowski, Andreas	1954	7621	B		34	1746
15	Gödecke, Frank	1961	7623	G		36	1704
16	Vollmers, Christian	1939	7741	B	Buchholz	21	1801
17	Dorweiler, Roger	1966	8465	G		2	1802

Stand: 02.10.2017

Gruner + Jahr (G+J)

Spartenleiter: M. Nagler
Tel: 0170/388 920 2
Vertreter: T. Stark
Tel: 513 110 55

Mannschaftsführer:
T. Stark (G + J 1), Tel. 513 110 55
M. Nagler (G + J 2), Tel. 0170/388 920 2

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Rieck-Perschonke, Ingvar	1967	6716	B/S	Neumünster	25	2131
2	Besenthal, Klaus-Günther	1962	8593	G35	Schachelschweine	7	2139
3	Schulz, André	1959	8592	G35	Schachelschweine	5	2052
4	Schmidt, Jade	1987	8594	B	HSK	11	1995
5	Stark, Thomas	1965	6816	B/E	Schachelschweine	23	2029
6	Dombrowsky, Michael	1946	8238	B	Bergstedter SK	18	2058
7	Papenbrock, Volker	1944	8551	G*	UNE	7	2082
8	Stock, Ulrich	1958	5409	B	St. Pauli	28	1933
9	Plackmeyer, Jan-Hendrik	1969	7973	B	Lübecker SV	14	1966
10	Harasim, Michael	1937	3711	B	HSG / BUE	51	1883
11	Nagler, Martin	1946	3717	B		63	1781
12	Runkel, Wolfram	1937	4376	B		28	1702
13	Stulle, Bernd	1938	8237	G		32	1634
14	Fast, Wolfgang	1954	4764	G		35	1684
15	Rau, Dagmar	1967	6714	G		19	1644
16	Fuhrmann, Frederik	1968	8595	B	HSK	3	1648
17	Coriand, Helma	1963	7795	B	Blankenese	20	1505
18	Kühnemund, Dirk	1972	8596	B		6	1528

Stand: 02.10.2017

Hamburger Gerichte (Gerichte)

Spartenleiter: F. Niemeyer
Tel: 42843-7694
Vertreter: Dr. J. Raecke
Tel: 04101/654 72

Mannschaftsführer:
T. Gollasch (Gerichte 1), Tel. 695 54 94
Dr. J. Raecke (Gerichte 2), Tel. 04101/654 72
G. Fligge (Gerichte 3), Tel. 445 417

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Dr. Hawellek, Jeronimo	1976	8318	B	SK Marmstorf	5	2296
2	Prof. Dr. Fehling, Michael	1963	8316	G*	HSK	5	2233
3	Nugel, Karl-Heinz	1942	3301	B	HSK	30	2054
4	Fraas, Henning	1956	7867	G*	HSK	18	2054
5	<i>von Trotha, Sebastian</i>	1984	8320	B	St. Pauli	13	2108
6	Gollasch, Theo	1942	7553	B	HSK	25	2011
7	Berglitz, Regina	1959	7488	B	HSK	45	2005
8	Schirmer, Werner	1943	7263	B	HSK	40	1978
9	van de Velde, André	1970	7489	G*	St. Pauli	23	1950
10	Dr. Frische, Tobias	1976	8028	B		20	1950
11	Kossel, Joachim	1942	8452	B	HSK	14	1804
12	Niemeyer, Frank	1962	6234	B		44	1857
13	Däwes, Heinz	1940	3748	B		59	1805
14	Dr. Büchel, Helmut	1940	3314	B	HSK	50	1768
15	<i>Paschen, Kay-Alexander</i>	1958	4598	B		21	1768
16	Knauf, Rüdiger-Ulrich	1941	3316	B	HSK	40	1692
17	<i>Brüning, Hermann</i>	1937	3305	B		13	1613
18	Dr. Raecke, Jürgen	1940	3319	B		42	1536
19	<i>Ditmers, Jens</i>	1949	4332	B		31	1664
20	Rickert, Willi	1952	4293	B		29	1466
21	Larsen, Kay	1954	7615	B		19	1491
22	<i>Korth, Lothar</i>	1946	7616	B		17	1487
23	Dr. Gestefeld, Rolf	1949	8026	B		13	1371
24	Fligge, Gernot	1941	7069	B		38	1372
25	Wolters, Christian	1990	8317	B	HSK	6	1190

Stand: 02.10.2017

Hanse Merkur / Kravag (Hanse/Kravag)

Spartenleiter: R. Sander
Tel: 4119-1577
Spartenleiter: J. Finkhäuser
Tel: 23606-4437

Mannschaftsführer:
H. Zieher (Hanse/Kravag 1), Tel. 4119-1371
M. Eschweiler (Hanse/Kravag 2), Tel. 4119 1484

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Bente, Björn	1974	8692	G35	HSK	2	2306
2	Bach, Matthias	1963	7495	B	HSK	18	2249
3	Meyer, Falko	1974	7689	B	Norderstedt	4	2255
4	Zieher, Hartmut	1955	7331	B	HSK	26	2174
5	Kammer, Roland	1955	8245	G*		25	2049
6	Zeiler, Klaus	1966	8678	B	SC Pfullendorf		2055
7	Toparlak, Afsin	1963	8248	B	HSK	15	2024
8	Sander, Rolf	1962	7322	B	Barmbeker SK	40	1997
9	Schermer, Denis	1971	8727	B	TV Fischbek	2	1899
10	Zacharias, Ulrich	1960	7381	B		26	1859
11	Dettmann, Nils	1963	7550	B	Ahrensburg	11	1872
12	Kadler, Ralf	1960	7323	G*	Schachelschweine	11	1838
13	Schausten, Peter	1953	7333	B	TV Fischbek	13	1849
14	Finkhäuser, Jens	1963	7548	B	St. Pauli	40	1783
15	Eschweiler, Markus	1959	8247	B	SK Marmstorf	19	1741
16	Schroth, Florian	1961	8249	B		5	1553

Stand: 02.10.2017

Hauni (Hauni)

Spartenleiter: U. Seifert
Tel: 7250-4653
Vertreter: J. Buck
Tel: 725 03 182

Mannschaftsführer:
J. Buck (Hauni), Tel. 725 03 182

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Seifert, Ulf	1970	6783	B		22	1753
2	Hecker, Raphael	1942	1919	B		32	1797
3	Tuppatsch, Hartmut	1943	6779	G		35	1681
4	Buck, Jan	1974	8451	B		6	1577
5	<i>Hammer, Peter</i>	1944	2630	B		32	1634
6	Ritter, Hans-Werner	1939	1637	B		44	1561
7	Kreis, Alexander	1985	7774	B		2	1390

Stand: 02.10.2017

Jimdo (Jimdo)

Spartenleiter: M. Friedrich
Tel: 0179 / 919 53 19

Mannschaftsführer:
M. Friedrich (Jimdo), Tel. 0179 / 919 53 19

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Befus, Nadezda	1989	8582	B	HSK	4	1881
2	Sidorenko, Artem	1991	8768	B		1	1829
3	Ahrens, Jörn	1980	8779	B		1	1435
4	Manzke, Dennis	1981	8577	B		4	1379
5	Friedrich, Matthias	1984	8642	B		3	1375
6	Bartz, Corinna	1976	8580	B		4	1372
7	<i>Zelenjuk, Oleksii</i>	1988	11000	B			
8	<i>Flesch, Jakob</i>	1985	8600	B		3	1270

Stand: 02.10.2017

Lufthansa (Lufthansa)

Spartenleiter: H. Keuneke
Tel: 4142-8849
Vertreter: A. Ferch
Tel: 5070-5180

Mannschaftsführer:
A. Ferch (Lufthansa 1), Tel. 5070-5180
H. Keuneke (Lufthansa 2), Tel. 4142-8849
H. Keuneke (Lufthansa 3), Tel. 4142-8849

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Duchrow, Oliver	1979	8643	B	SV Sangerhausen	3	2003
2	Ferch, Andreas	1965	7292	B	Segeberg	19	1932
3	Keuneke, Hanno	1940	8039	B	Langenhorn	20	1872
4	Ebel, Tobias	1983	8036	G		9	1806
5	Quintanilla, Herman Alonso	1988	8646	B		2	1681
6	Orion, Jörg	1965	6030	B		34	1647
7	<i>Biebinge, Eva</i>	1989	8837	B	St. Pauli		1620
8	Sydorenko, Michael	1948	8378	B		8	1605
9	Nickel, Heinz	1942	4435	B		38	1543
10	<i>Hussein, Ahmed Fouad</i>	1975	8647	B			
11	Röpke, Karl-Peter	1945	8374	B	Langenhorn	20	1427
12	<i>Mikuteit, Peter</i>	1946	8839	G			
13	Korkhov, Borys	1984	8645	B		1	1429
14	<i>Labs, Heiner</i>	1958	8840	G			
15	Fuentes Morales, Higinio	1937	8836	B			
16	Schröder, Gerd	1944	8644	B/E			

Stand: 02.10.2017

OTTO (OTTO)

Spartenleiter: **J. Hansson**
Tel: **6461-5353**
Vertreter: **O. Behrens**
Tel: **8398 8595**

Mannschaftsführer:
J. von Warburg (OTTO 1), Tel. 0176 / 459 957 17
W. Zeigert (OTTO 2), Tel. 0172 / 405 35 94

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Zart, Rüdiger	1967	8421	G*	SKJE	13	2145
2	Grötzbach, Julian	1996	8769	B	HSK	1	2205
3	Buntin, Florian	1976	8422	B	Schachelschweine	7	2110
4	von Warburg, Jörg	1964	7049	B	Mölln	26	2006
5	Müller, Mark-Finn	1968	8090	G*	SKJE	13	1975
6	Vogler, Rainer	1963	8302	B	Diagonale	20	1802
7	Marquardt, Alexander	1981	8304	B		12	1797
8	Kuzmin, Vladimir	1953	8427	G		8	1790
9	Behrens, Olaf	1956	5199	B		44	1716
10	Weingardt, Tilo	1976	8428	B	SV Motor Eberswalde	6	1646
11	Hansson, Jörg	1966	5599	B		47	1634
12	Zeigert, Wolfgang	1951	7050	G		43	1621
13	Koch, Andreas	1963	8305	B		12	1526
14	Behnke, Axel	1966	8091	B		13	1519
15	Dr. Warneke, Perygrin	1943	8301	G*	Sasel	18	1405
16	Bracke, Günter	1946	5181	B		37	1359
17	Bohlin, Frank	1953	6097	B		18	1346

Stand: 02.10.2017

Rapid Unilever (Rapid)

Spartenleiter: G. Bissinger
Tel: 0175/417 810 1
Vertreter: Dr. S. Neander
Tel: 655 76 67

Mannschaftsführer:

Dr. S. Neander (Rapid 1), Tel. 655 76 67
Dr. S. Neander (Rapid 2), Tel. 655 76 67
B. Tarbiat (Rapid 3), Tel. 82 61 47
G. Bissinger (Rapid 4), Tel. 0175/417 810 1
G. Hübner (Rapid 5), Tel. 538 636 8
E. Matthies (Rapid 6), Tel. 04121/725 56

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	<i>Nedic, Dusan</i>	1965	8660	G			2296
2	<i>Breyther, Rüdiger</i>	1953	8661	G35	St. Pauli	3	2261
3	Choinowski, Gustav	1960	8274	G		17	2090
4	Müller, Frank	1965	8479	G*	St. Pauli	7	2074
5	Müller, Jörg	1943	8588	G35	Eidelstedt	12	2086
6	Wiener, Christian	1965	8410	G*	Altonaer SK	16	2046
7	Isinger, Viktor	1972	8654	G35	Eidelstedt	2	1993
8	Martirosyan, Tigran	1970	8474	G*	Blankenese	10	2032
9	Brauner, Lucas	1968	8530	B	Altonaer SK	11	1953
10	Atri, Jamshid	1970	8478	G*	HSK	17	2020
11	Parindra, Amran	1960	8471	G*	HSG / BUE	12	2005
12	Welsh, Michael	1961	8656	G35	St. Pauli	4	2027
13	Dr. Neander, Swen	1967	7600	G*	St. Pauli	39	1986
14	Lezynski, Florian	1958	8653	G35	HSK	3	1864
15	Kuhn, André	1974	8155	B		16	1822
16	Ristic, Sreten	1936	3964	B	HSK	45	1832
17	<i>Zickelbein, Christian</i>	1937	8472	G*	HSK	4	1945
18	Schulz, Hans-Jürgen	1944	8658	G35	HSK	42	1878
19	Diehl, Walter	1944	8156	G*	Altonaer SK	36	1863
20	Christensen, Andreas	1966	8652	G35	HSK	2	1774
21	Chow, Andreas	1960	8275	G		5	1713
22	Kashani, Vahid	1973	8555	G		4	1698
23	Dr. Ragotzky, Klaus	1936	4016	B		41	1710
24	Tarbiat, Bijan	1962	4571	B	Blankenese	63	1848
25	Cassens, Erhard	1938	8229	G*	Lurup	35	1849
26	Bissinger, Gerhard	1956	4576	B	Altonaer SK	67	1793
27	Kolipost, Mirko	1970	8528	B	Altonaer SK	30	1785
28	Christ, Heyko	1964	8589	G35	Altonaer SK	4	1763
29	Kazemi Sresht, Rahim	1954	8529	G		15	1739
30	Thieme, Stephan	1961	7604	B/S		40	1742
31	Amini, Mahmood	1958	8413	G*	Altonaer SK	23	1659
32	Hübner, Georg-Walter	1938	2525	B	HSK	63	1676
33	Kroll, Andreas	1964	8657	G		1	1591
34	<i>Schuldt, Niklas</i>	1988	8477	B/S			
35	Schreiber, Philipp	1973	8470	G*	Altonaer SK	5	1580
36	<i>Struwecker, Sigurd</i>	1937	8476	B	HSK	25	1565
37	Endrejat, Michael	1947	4019	B		40	1554
38	Zühr, Hans	1943	7931	G		29	1509
39	Bock, Georg	1942	8228	B		25	1482
40	Grube, Bernd	1952	8473	G*	HSK	8	1473
41	<i>Heiser, Helmut</i>	1930	6068	B		31	1369
42	Harms, Manfred	1949	8659	G		1	1365
43	<i>Toepper, Carl-Heinz</i>	1934	5082	B		29	1350
44	<i>Matthies, Ernst-Uwe</i>	1933	4022	B		32	1211
45	Besserlich, Walter	1935	7603	B		19	1156

Stand: 02.10.2017

Rot-Gelb Shell Hamburg (Shell)

Spartenleiter: H. Mainka
Tel: 6324 7329

Mannschaftsführer:
H. Mainka (Shell 1), Tel. 6324 7329
R. Sonnenburg (Shell 2), Tel. 0176 / 34341792

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Dimke, Markus	1967	7749	B	Farmsen	17	1981
2	Dopheide, Jan	1978	7751	B		19	1899
3	Klausch, Uwe	1960	8232	B	St. Pauli	19	1889
4	Krause, Kai	1963	7001	B		29	1841
5	Stelzer, Peter	1962	7748	B	Volksdorfer SK	21	1852
6	Mainka, Holger	1964	7179	B		31	1872
7	Balthasar, Felix	1984	8327	B		12	1870
8	Wolter, Peter	1957	5851	G		41	1768
9	Sonnenburg, Rolf	1956	5841	B		45	1771
10	Wriedt, Hartmut	1960	5855	B/S		35	1663
11	Boddenberg, Hans-Jörg	1966	6542	B/S		37	1648
12	Nern, Georg	1945	5846	B		19	1631
13	Neldner, Frank	1953	8331	G35	HSK	5	1567
14	Renneke, Martin	1963	8235	B		11	1390
15	<i>Randazzo, Alberto</i>	1971	8233	B			

Stand: 02.10.2017

Stadtreinigung Hamburg (SRH)

Spartenleiter: P. Henke
Tel: 2576-1525
Vertreter: K. Oberem
Tel: 2576-1091

Mannschaftsführer:
P. Henke (SRH), Tel. 2576-1525

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Oberem, Karl Thomas	1960	8617	B	VSF Flintbek	3	1644
2	Gross, Daniel	1973	8612	B		2	1614
3	Henke, Peter	1963	8618	B	Itzehoer SV	3	1580
4	Nicolai, Thorben	1983	8616	B		3	1461
5	<i>Leiß, Dennis</i>	1974	8614	B			
6	Hock, Reiner	1954	8620	B			
7	Silenok, Gleb	1978	8817	B			
8	<i>Schubart, Kay</i>	1961	8619	B			
9	<i>Yasar, Fatih</i>	1989	8613	B			

Stand: 02.10.2017

Sysmex (Sysmex)

Spartenleiter: O. Frackowiak
Tel: 0172 / 216 93 93
Vertreter: D. Fehlberg
Tel: 53 41 02 839

Mannschaftsführer:
O. Frackowiak (Sysmex), Tel. 0172 / 216 93 93

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Frackowiak, Oliver	1983	8803	B	HSK	2	2198
2	Kyeck, Christopher	1971	8804	G35	SC Sternschanze	1	1906
3	Frackowiak, Stanislaw	1949	8841	B/V	HSK	2	1670
4	<i>Echt, Pascal</i>	1970	8844	B			1068
5	Westphal, Sebastian	1986	8808	B			
6	Kawamura, Yota	1975	8807	B		1	1010
7	Fehlberg, Dennis	1981	8805	B			
9	Nakayama, Kohei	1989	8806	B			
10	<i>Fährlich, Stephanie</i>	1990	8810	B			
11	<i>Dannenberg, Tom</i>	1988	8842	B			

Stand: 02.10.2017

T-Systems (T-Systems)

Spartenleiter: T. Kaß
Tel: 0163 914 06 53
Vertreter: P. Schneider
Tel: 0172 / 4017 435

Mannschaftsführer:
C. Schmidt (T-Systems 1), Tel. 696 98 149
W. Witthöft (T-Systems 2), Tel. 0170/34 03 720
H. Eilers (T-Systems 3), Tel. 0152 / 0590 6466
P. Schneider (T-Systems 4), Tel. 0172 / 4017 435

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Peterwitz, Klaus	1962	8265	B	Bargteheide	10	2098
2	Harm, Jörg	1967	8571	G*	Neumünster	17	2060
3	Zobel, Andrej	1965	8565	G*	SKJE	18	2033
4	Kalla, Christian	1984	8409	B	Diogenes	6	2027
5	Benik, Helmut	1950	8558	G*	Volksdorfer SK	21	1987
6	Feddersen, Berend	1944	8576	G35	Volksdorfer SK	9	1971
7	Blankenburg, Gert	1940	8559	G35	Sasel	12	1834
8	Schmidt, Christoph	1964	8172	B		18	1829
9	<i>Daum, Heiko</i>	1970	8884	B/V	Inselspringer Ratzeburg	1	1880
10	Kleinelsen, Detlef	1969	8698	G		2	1781
12	Kaß, Thomas	1969	2584	B		16	1717
13	Eilers, Horst	1957	8561	B		64	1665
14	Frahne, Curt	1951	7542	B		60	1669
15	Ahlers, Jürgen	1937	8563	G*	Volksdorfer SK	56	1651
16	Dr. Funke, Hermann	1932	8562	G*	SKJE	54	1566
17	Schneider, Peter	1951	8568	G*	Bramfelder SK	50	1574
18	Dr. Helmcke, Horst	1935	8557	B		72	1499
19	Lehmann, Gerd	1949	8574	B		5	1457
20	Tann, Peter	1955	8567	G		23	1447
21	Hoffmann, Ernst	1938	8572	G35	Sasel	10	1389
22	<i>Flichtbeil, Anton</i>	1988	8697	G		1	1315
23	Peine, Gerhard	1950	8569	G		45	1348
24	Möller-Steen, Rasmus	1991	8564	G		11	1348
25	<i>von Ehrlich, Hansjürgen</i>	1934	8573	B/E		17	1144

Stand: 02.10.2017

Transit Hühnerposten/HHA (Transit/HHA)

Spartenleiter: H. von der Lieth
 Tel: 04124/932018
 Spartenleiter: H. Lascheit
 Tel: 678 32 18
 Spartenleiter: A. Will
 Tel: 752 63 75

Mannschaftsführer:
 C. Bohn (Transit/HHA 1), Tel. 383 903
 A. Will (Transit/HHA 2), Tel. 752 63 75
 G. Kiefer (Transit/HHA 3), Tel. 181 043 44

Br.	Name	Jahrg.	Pass	Status	Verein	AB	WZ
1	Schmidt, Harald	1969	8140	B	Lübecker SV	22	2379
2	Szobries, Torsten	1964	8356	G*	HSK	8	2131
3	Urban, Ralf-Dieter	1968	7725	B	UNE	26	1993
4	Ziller, Christian	1971	8460	G*	St. Pauli	8	2011
5	Meister, Bernd	1962	8198	G*	Blankenese	18	1874
6	Bohn, Christoph	1964	8197	G*	Blankenese	29	1864
7	Petersen, Johannes	1959	8164	G*	HSK	23	1979
8	Supplieth, Jörg	1967	8142	B	Buxtehude	34	1771
9	Leube, Oliver	1964	8458	G35	HSK	9	1721
10	Figger, Udo	1965	7475	B	HSK	47	1855
11	Leppien, Jörn	1967	7491	B		34	1807
12	Gröppel, Peter	1958	8673	G35	Diogenes	61	1881
13	Schröder, Kai	1969	8338	G*	Wilhelmsburg	28	1779
14	Rügge, Michael	1970	8359	G		10	1753
15	Kahrsch, Kurt	1951	7760	G*	HSK	31	1674
16	Will, Andreas	1965	7472	B	Wilhelmsburg	28	1583
17	<i>von der Lieth, Heiko</i>	1968	8143	B		26	1601
18	Rulfs, Ernst-August	1956	8260	B	SK Marmstorf	31	1451
19	Kiefer, Günther	1931	8454	G		51	1498
20	Lascheit, Horst	1933	8066	B		17	1541
21	Eusch, Johann	1932	8070	G*	HSG / BUE	20	1499
22	Rademacher, Klaus	1955	8062	B	Schachfreunde	14	1540
23	Bruck, Harald	1943	8058	B/E	Schachfreunde	11	1485
24	<i>Schmechel, Bernd</i>	1962	8161	B	HSK	6	1567
25	Wangemann, Georg	1932	8679	G		20	1423
26	<i>Schmidt, Stefan</i>	1966	8141	B		24	1474
27	<i>Lange, Jörg</i>	1956	8419	B			
28	<i>Klinger, Andreas</i>	1968	8534	B		20	1338
29	<i>Bruck, Waltraut</i>	1938	8059	B	Schachfreunde	10	1146

Kursiv dargestellte Spieler haben in der letzten Spielzeit nicht für die BSG gespielt.

= zeigt, ab welcher Ranglistennummer die nächstfolgende Mannschaft beginnt.

G* = seit mehreren Jahren bei der BSG.

G35 = nur spielberechtigt, weil älter als 35, max. 2 pro Kampf einsetzbar!

Verbandsmitteilung Nr. 10
56. Jahrgang – 06.10.2017

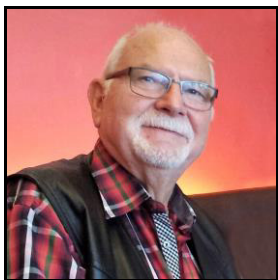
BETRIEBSSPORT
VERBAND HAMBURG



◆ **Spielausschuss Tischtennis**

BSV Hamburg e.V.
Betriebssportzentrum „Claus-Günther Bauermeister“
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg
E-Mail: spelausschuss.tischtennis@bsv-hamburg.de
Tel.: 040 219 88 21-0 – Fax: 040 233 711

bsv-hamburg.tischtennislive.de



Wir können es noch immer nicht fassen!

Völlig unerwartet ist unser Jürgen Gerhard am 02.09.2017 im Alter von 73 Jahren gestorben.

Seit über 15 Jahren ist er im Spielausschuss Tischtennis des BSV Hamburg tätig gewesen. Viele Jahre davon als unser Vorsitzender.

Seine Tätigkeit im BSV war für Jürgen mehr als nur ein Ehrenamt. Er war mit ganzem Herzen dabei und hat immer versucht, für alles eine Lösung zu finden. Jürgen war für alle da und hatte stets ein offenes Ohr für alle Probleme und Fragen rund um unseren Betriebssport. Es ist ihm sehr wichtig gewesen, die Dinge auch persönlich zu klären.

Unter seiner Leitung wurde zur Saison 2014/2015 der neue Internetauftritt TischtennisLive eingeführt. Er liebte auch die organisatorischen Herausforderungen „seiner“ Turniere, wie die Hamburger Einzelmeisterschaften und das Norddeutsche Städteturnier. Zuletzt engagierte Jürgen sich sehr für unseren Tischtennisport bei der Hamburgiade, mit der für ihn sehr wichtigen Beteiligung von behinderten Sportlern. Er pflegte viele Kontakte zu anderen Bereichen unseres Sports, die uns allen in vielen Situationen geholfen haben. Insbesondere bei den vielen Problemen mit den Sporthallen.

Für seine langjährige, erfolgreiche Tätigkeit im Spielausschuss wurde Jürgen im März 2014 die silberne Ehrennadel des BSV Hamburg verliehen.

Jürgen, du bleibst immer in unserer Erinnerung.

Liebe Tischtennisfreunde,

Jürgens Familie hat sich für eine Seebestattung im engsten Kreise der Familie entschieden. Wir respektieren natürlich diesen Wunsch und bitten Euch, von weiteren Anfragen bezüglich einer Trauerfeier abzusehen.

Wir vom Spielausschuss wollen die Herausforderung annehmen, die Aufgaben im Zusammenhang mit unserem Sport nun ohne Jürgen zu meistern.

Dazu sichten wir derzeit jede Menge Unterlagen und Details und werden uns neu organisieren. Eine erste, noch vorläufige Liste mit den Zuständigkeiten und der Aufgabenverteilung werden wir in Kürze auf TTLive veröffentlichen, verbunden mit der Bitte, bei Fragen oder Problemen immer die zuständigen SpATT-Mitglieder anzusprechen. Jürgen konnte aufgrund seiner Erfahrungen fast jedes Problem sofort lösen – bei uns kann es auch mal etwas dauern – bitte habt Verständnis.

Schon bald werden wir wieder um Unterstützung von Euch werben müssen, doch dazu melden wir uns noch gesondert.

Jetzt jedoch wünschen wir Euch erstmal viele erfolgreiche und spannende Begegnungen und bleibt gesund!

Euer Spielausschuss

1. Spielbetrieb 2017 / 2018

Die Saison ist noch jung und unsere neuen Staffelleiter arbeiten sich „on the fly“ in ihre neuen Aufgaben ein. Fragen klären, Verlegungen durchführen, Spielberichte kontrollieren/korrigieren, sogar schon einige Umwertungen gab es, aber sonst nichts Neues im Norden. Doch: Die Halle Holzdamm wird endgültig geschlossen. Das zwingt die BSG Rot Weiss Bülau in der verbleibenden Vorrunde ab November zu vielen Auswärtsspielen und wir bitten um Unterstützung.

2. Pokalwettbewerbe

Die ersten Ergebnisse und die Paarungen der nächsten Runde könnt Ihr aus der **Anlage** ersehen oder in [TTLive unter News](#).

3. Tischtennis-Mixed-Turnier am 11.11.2017

Das beliebte Turnier findet ja in diesem Jahr in der schönen Sporthalle Barakiel der Ev.Stiftung Alsterdorf statt. Lasst Euch das nicht entgehen! [Ausschreibung und Meldeformular hier](#).

Wegen des chronischen Damenmangels möchten wir besonders die Sportlerinnen unter Euch motivieren, dabei zu sein und beantworten eine häufig gestellte Frage:

Susanne K.: „Kann ich mich auch anmelden, wenn ich keinen Doppelpartner mitbringe?“ SpATT: Jaa, das geht. In der Vergangenheit hatten wir immer genügend Sportler an Bord, um entsprechende Paarungen zu bilden.

Noch eine dringende Bitte: Vergesst beim Ausfüllen der Überweisung nicht folgende Angaben: *“TT-Mixed, Name und Kenn-Nummer der BSG oder Name des Vereins sowie Angabe des Spielernamens, wenn Einzelüberweisungen erfolgen”*.

Die Teilnehmerliste werden wir bei [TTLive unter News](#) bzw. mit der Verbandsmitteilung im November 2017 veröffentlichen.

4. Tischtennis-Einzelmeisterschaften 2018 des BSV Hamburg

Die nächsten TT-EM finden am 03.02. und 04.02. in der Sporthalle im Sachsenweg 91 statt. Die Ausschreibung wird in der Verbandsmitteilung Anfang November 2017 und auf TTLive veröffentlicht.

5. Sportstätten

Wir möchten Euch bitten, uns über freiwerdende Hallenkapazitäten zu informieren, so dass wir diese Informationen in TTLive veröffentlichen und anderen BSGen zur Verfügung stellen können.

Zukünftig werden wir uns allerdings nicht mehr um die Vergabe von Hallenzeiten kümmern können, wie Jürgen es tat, weil uns dafür schlicht die Zeit fehlt und auch die persönlichen Verbindungen zu den Kontaktpersonen in den Behörden fehlen.

6. Einkaufsvorteile bei Butterfly

Wir haben für Euch eine Vereinbarung mit der Firma Butterfly getroffen über die wir Euch informieren wollen:

Ab sofort erhalten alle BSV-Mitglieder der Sparte Tischtennis beim [Butterfly Store Hamburg](#) gegen Vorlage eines "Einkaufspasses" in Verbindung mit einem Lichtbildausweis vergünstigte Einkaufskonditionen.

Hier ein Überblick über die angebotenen Sortimente:

- Beläge, Hölzer, Textilien, Schuhe, Bälle, Taschen, Schlägerhüllen
- Gesamtabteilung (Ausstattung der Abteilung/aller Mannschaften)

Bei Umrüstung auf Butterfly Equipment (Tische, Netze, Umrandungen, etc.) wendet Euch bitte an die Verkaufsabteilung Tel: 64509836 oder shop-hamburg@butterfly.tt Der Preis wird dann in Abhängigkeit von der Stückzahl individuell verhandelt.

Die benötigten "Einkaufspässe" erstellt Ihr ganz einfach selbst. Dafür gibt es ein mit der Firma Butterfly abgestimmtes, ausfüllbares PDF-Dokument [zum Download auf TTLive](#).

Also direkt am PC ausfüllen, ausdrucken und von der Spartenleitung abstempeln und unterzeichnen lassen – fertig!

 Betriebssportverband Hamburg e.V. Sparte Tischtennis  BUTTERFLY Nur gültig in Verbindung mit einem Lichtbildausweis	Betriebssportgemeinschaft Muster BSG Herr / Frau Max Mustermann Ist Mitglied in der Sparte Tischtennis
	Datum Unterschrift Spartenleiter

Viel Erfolg in allen Wettbewerben
Euer Spielausschuss



Pokalnachrichten 2017 / 2018

➤ Mixedpokal mit folgenden Gruppen und Paarungen:

Gruppe 1

Gruppe 2

Condor-Versicherungen	Hochbahn 2
Hochbahn 1	Lufthansa 1
Lufthansa 2	Otto 1
Otto 2	SG Dt. Telekom/Letzter Heller

Paarungen der 2. Vorrunde vom 27.11. – 01.12.2017:

M 201	Mi, 29.11.17, 19:00 Uhr	Condor-Versicherung	Hochbahn 1	
M 202	Di, 28.11.17, 19:00 Uhr	Lufthansa 2	Otto 2	
M 203	Di, 28.11.17, 19:00 Uhr	Lufthansa 1	Hochbahn 2	
M 204	Di, 28.11.17, 19:00 Uhr	Otto 1	SG Dt. Telekom/Letzter Heller	

Paarungen der 3. Vorrunde vom 22.01. – 26.01.2018:

M 301	Do, 25.01.18, 18:30 Uhr	Hochbahn 1	Lufthansa 2	
M 302	Di, 23.01.18, 19:00 Uhr	Otto 2	Condor-Versicherung	
M 303	Di, 23.01.18, 19:00 Uhr	Otto 1	Lufthansa 1	
M 304	Mo, 22.01.18, 19:00 Uhr	SG Dt. Telekom/Letzter Heller	Hochbahn 2	



➤ **Betriebssportler/innen ohne Spielberechtigung in einem Verein**

Paarungen der 1. Vorrunde vom 25.09. – 29.09.2017:

NV 101	Do, 28.09.17, 19:00 Uhr	Postamt 74	Justizbehörde	11:7
NV 102	Di, 26.09.17, 18:30 Uhr	Hoyer	Lufthansa SV	0:18k

Paarungen des 1/8 Finales vom 27.11. – 01.12.2017

NV 201	Mi., 29.11., 18:30 Uhr	SG Deutsche Telekom/Letzter Heller	ArcolorMittal HH	
NV 202	Di., 28.11., 19:00 Uhr	Hörmittelberatung	Postamt 74	
NV 203	Mi., 29.11., 18:30 Uhr	Hamburger Gerichte	Siemens	
NV 204	Do., 30.11., 18:30 Uhr	Signal Iduna/AKK	Lufthansa SV	
NV 205	Mi., 29.11., 19:00 Uhr	Rot-Weiß-Bülau	SG Jungheinrich/Stadtwerke Norderstedt	
NV 206	Mi., 29.11., 18:30 Uhr	Hapag Lloyd	Ergo sports 2	
NV 207	Mi., 29.11., 18:30 Uhr	Zoll	Ergo sports 1	
NV 208	Mi., 29.11., 18:30 Uhr	DG Hyp	Chemtec	

➤ **Betriebssportler/innen mit Spielberechtigung in einem Verein**

Paarungen des 1/8 Finales vom 27.11. – 01.12.2017

V 201	Mo., 27.11., 18:30 Uhr	SG Jungheinrich/Stadtwerke Norderstedt	Eurogate	
V 202	Mo., 27.11., 18:30 Uhr	Axel Springer	ArcolorMittal HH	
V 203	Do., 30.11., 19:30 Uhr	Hapag Lloyd	Contra	
V 204	Mo., 27.11., 19:00 Uhr	SG Gruner & Jahr	Bezirksamt Wandsbek	
V 205	Di., 28.11., 18:30 Uhr	S.C. U.N.I.	Signal Iduna	
V 206	Do., 30.11., 19:00 Uhr	Hochbahn 1	Hamburger Gerichte	
V 207	Mo., 27.11., 18:30 Uhr	Hochbahn 2	Siemens	
V 208	Di., 28.11., 18:45 Uhr	Energie SV Hamburg 1	SG HVB/AOK RH	

Die Spielberichte müssen innerhalb von 2 Tagen in TTLive eingegeben und die Originale bis zum Ende der Saison aufbewahrt werden.

Im Spielausschuss wird der Pokalwettbewerb von Gisela Brunßen betreut. Für Fragen ist sie erreichbar unter Tel.: 04101-34884 oder per E-Mail an gisela.brunssen@gmx.de.